



**SÄCHSISCHES
KOMMUNALES
STUDIENINSTITUT
DRESDEN**

Körperschaft des
öffentlichen Rechts

Ihre Ansprechpartnerinnen

Organisation	Maria von Allwörden 0351 43835-21 maria.allwoerden@sksd.de
Inhalt	Anett Friedrich 0351 43835-15 anett.friedrich@sksd.de

SKSD-Veranstaltungen 2021 im Bereich

Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen | Finanzen

Stand: 14. Oktober 2021

Kommunaler Steuermanager

D-01-32	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Die Kommune als Steuerschuldner	7
D-15-01	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Die Kommune als Steuerschuldner	9
D-15-02	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Umsatzsteuer - Grundlagen	10
D-15-03	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Umsatzsteuer - § 2 b UStG	11
D-15-04	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Ertragssteuern	12
D-15-05	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Kommunale Beteiligungen aus steuerlicher Sicht	13
D-15-07	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Betrieb gewerblicher Art (BgA) Spezialwissen	14
D-15-06	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Betrieb gewerblicher Art (BgA) Schwerpunkt Besteuerung	15
d-15-08	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Haushaltsplanung unter Berücksichtigung umsatzsteuerlicher Aspekte	16
	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Tax Compliance Management System (TCMS) Grundlagen	18
D-15-10	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Tax Compliance Management System (TCMS) Intensiv-Workshop	19
D-04-20	Einzelfälle zur Umsatzsteuer § 2b UStG aus der Praxis - Workshop	20
web-D-13-17	Web-Seminar: Investitionsplanung in der Doppik	21
web-D-13-18	Web-Seminar: Abgrenzung von Investitionen und Instandhaltung	22
D-06-55	Finanzbuchhaltung – einfach verstehen	23
D-06-46	Spezialfälle kommunaler Buchführung - Workshop	24
web-d-06-01	Web-Seminar: Schnelleinstieg Buchhaltung und Jahresabschluss	25
D-06-52	Jahresabschluss - Schwerpunkt Sachanlagevermögen	26
D-13-04	Bewertung der Finanzanlagen und Beteiligungsmanagement	30
web-v-05-22	Web-Seminar: Planung der Einführung einer kommunalen Kosten- und Leistungsrechnung	32
V-05-22	Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) in der Doppik - ein praxisorientierter Leitfaden	33
V-05-31	Umlageverfahren in der Kosten- und Leistungsrechnung	34
V-05-29	Interne Leistungsverrechnung (ILV) Von der Theorie zur praktischen Umsetzung	35
V-05-32	Kostenrechnung für Bauhöfe	36
D-01-34	Kalkulation des Kostenersatzes für Feuerwehreinätze	37
D-01-25	Wirtschaftlichkeitsanalyse kommunaler Bauhöfe	38
V-05-30	Grundlagen der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung und des Investitionscontrollings	39
V-05-23	Kommunale Verwaltungssteuerung und Berichtswesen	40
D-02-29	Erhebung von Straßenausbaubeiträgen	42
D-02-02	Gebührenkalkulation und Erhebung von Benutzungsgebühren nach § 9 ff. SächsKAG	43
D-02-34	Erfahrungsaustausch für Mitarbeiter/-innen aus der Vollstreckungsbehörde	44
D-03-12	Reform des Sächsischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (SächsVwVG)	45
D-03-25	Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen	46
B-03-29	Effektive Pfändung von Arbeitseinkommen, Sozialleistungen und privaten Altersrenten	47

D-03-14	Die rechtssichere Organisation der Vollstreckung in der Kommune	48
D-03-16	Der erfolgreiche Umgang mit schwierigen Schuldnern / Querulanten (z. B. Reichsbürgern)	49
D-03-15	Erfolgreiche Unterhaltsvollstreckung.....	50
D-03-21	Vollstreckungsaußendienst - Optimierung im Hinblick auf eine verbesserte Beitreibung von Forderungen	51
E-12-18	Kalkulation von Essengeldern, Vollverpflegung in Kindertageseinrichtungen, Kommunale Fördermodelle.....	52
web-H-07-09	Web-Seminar: Datenmengen aufbereiten und übersichtlich gestalten mit MS Excel.....	53

Bereits durchgeführte Seminare

D-04-17	Was bedeutet Tax Compliance für meine Verwaltung? Aufgaben zur Neuregelung der Umsatzsteuer nach § 2 b UStG.....	55
D-04-13	Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen kommunaler Bilanz und Steuerbilanz Workshop	56
web-D-04-23	Web-Seminar: Umsetzung des § 2 b UStG und Realisierung des Vorsteuerabzugs in einer KLR in der Praxis.....	57
D-04-24/21	Rund um den BgA: Workshop	58
	Von Grundlagen über neue Rechtsprechung bis hin zu Praxistipps	58
web-d-16-08	Finanzmanagement: Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen für Neu- und Quereinsteiger - Haushaltsdurchführung.....	59
D-15-10	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Tax Compliance Management System (TCMS)	60
D-01-29	Doppik - kompakt	61
D-13-21	Kommunales Vertragsmanagement Aufbau eines kommunalen Vertragsregisters.....	62
D-05-50	Finanzplanung und Liquiditätssteuerung - Zwei Instrumente, ein Ziel?	63
D-05-42	Investitionsfähigkeit herstellen - Potentiale freiwilliger Konsolidierungsmaßnahmen.....	64
web-v-05-33	Web-Seminar: Wirtschaftlichkeit von Beschaffungsvorhaben mittels Kostenvergleichsrechnung.....	65
D-03-11	Vorbereitung auf den Jahresabschluss Forderungen bewerten, Rückstellungen einschätzen und Rechnungsabgrenzungsposten buchen.....	66
D-06-56	Umsetzung des kommunalen Gesamtabschlusses	67
web-D-06-04	Web-Seminar: Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinien in der Doppik	68
D-09-10	Aktuelle Fragen zum Jahresabschluss aus Sicht der Rechnungsprüfung	70
D-03-13	Grundlagen der Beitreibung für den Innendienst	71
web-d-03-24	Web-Seminar: Verjährungsunterbrechung und -neubeginn durch Vollstreckungsmaßnahmen	72
D-04-13	Die Umsatzbesteuerung juristischer Personen des öffentlichen Rechts nach § 2 b UStG.....	73
D-01-32	Doppik für Neu- und Quereinsteiger.....	74
D-05-51	Spezialseminar für Kämmerer/-innen: Haushaltsplanung effizient, zielgerichtet und strukturiert	75
D-05-44	Spezielle Einzelfragen bei der Haushaltsplanung und Haushaltsbewirtschaftung	76
web-D-06-04	Web-Seminar: Kommunale Bilanzanalyse Analyse der Vermögens-, Kapital-, Liquiditäts- und Ergebnisstruktur	77

web-D-05-58	Web-Seminar: Strategische Haushaltssteuerung in Kommunen - Teil 2: Umsetzung der Strategie mit Produktzielen, Kennzahlen und Maßnahmen	.78
web-D-01-36	Web-Seminar: Die Prozesskostenrechnung als Grundlage für Verwaltungsgebühren: Ein Einstieg	.79
D-02-31	Die Neuregelung der Grundsteuer	.80
D-03-12	Forderungspfändung – Update	.81
web-E-12-17	Web-Seminar: Kalkulation von Elternbeiträgen, hierauf kommt es an!	.82
web-H-07-06	Web-Seminar: Die wichtigsten Funktionen und Tastenkombinationen für Ihre Excel-Datei	.83
D-03-20	KFZ-Pfändungen	.84
E-12-09	Betriebskosten von Kindertageseinrichtungen	.85
E-12-17	Kalkulation von Platzkosten und Festlegung der Elternbeiträge in Kindertageseinrichtungen	.86
D-01-38	Planung und Abrechnung kommunaler Baumaßnahmen in der Doppik	.87
D-01-27	Organisation der Finanzverwaltung	.88
D-01-23	Die 14 Schritte zum Aufbau eines kommunalen Gebäudemanagements	.89
D-01-31	Prozessoptimierung Prozesse erfolgreich erheben, modellieren und optimieren am Beispiel des Buchungsworkflows	.91
D-05-01	Auswirkungen der Novelle der VwV KomHwi und der VwV KomHSys auf die Haushalts-wirtschaft und den Haushaltsausgleich	.92
D-05-63	Liquiditätsplanung im Licht des neuen Haushaltsausgleichs	.93
D-05-61	Haushaltsrechtlicher Umgang mit der Corona-Krise	.94
D-13-18	Investitionen und Instandhaltung in der Doppik	
D-06-47	Grundlagen der Buchführung - kompakt	.96
D-06-57	Kassenrecht – Grundlagenseminar	.97
web-D-06-49	Web-Seminar: Anlagenbuchhaltung in der Doppik	.98
d-13-22	Umgang mit Gebäuden und Straßen in der kommunalen Anlagenbuchhaltung	.99
d-13-22	Umgang mit Gebäuden und Straßen in der kommunalen Anlagenbuchhaltung	.100
web-D-06-51	Web-Seminar: Der Jahresabschluss in der Doppik	.101
D-03-11	Vollständigkeitsprüfung des Jahresabschlusses	.102
web-d-06-54	Web-Seminar: Rückstellungen in der Doppik	.103
D-13-24	Rückstellungen in der Doppik	.104
web-d-03-11	Web-Seminar: Forderungen in der Doppik	.105
D-05-55	Strategien und Handlungsoptionen zur Auflösung des Bearbeitungsstaus bei den Jahresabschlüssen	.106
D-13-25	Bilanzierung von Grundstücken und Gebäuden - Praxisworkshop	.107
D-13-26	Bilanzierung von Straßen - Praxisworkshop	.108
D-05-56	Wo kommen die Zahlen her? Haushaltsansätze sachgerecht planen	.109
D-13-23	Web-Seminar: Strategische Haushaltssteuerung in Kommunen - Teil 1: Konzeptgrundlagen zur Entwicklung strategischer Ziele	.110
web-d-05-59	Web-Seminar: Strategische Haushaltssteuerung in Kommunen - Teil 3: Strategische Investitionspriorisierung	.111
web-V-05-29	Web-Seminar: Vereinfachte Ermittlung der Internen Leistungsverrechnung für Kommunen	.112
D-01-35	Kalkulation von Marktgebühren	.113
V-07-19	Erstellen des Beteiligungsberichtes - wird als Web-Seminar durchgeführt	.114
D-09-21	Rechnungsprüfung - Grundlagenseminar	.116
D-13-23	Kommunale Inventur - Grundlagenseminar	.117
D-02-36	Die Finanzierung sächsischer Kommunen	.118

web-d-16-02	Finanzmanagement: Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen für Neu- und Quereinsteiger	
	1.2 Grundzüge des Kassenrechtes	129
web-d-16-03	Finanzmanagement: Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen für Neu- und Quereinsteiger	
	2.1 Vorbereitungsarbeiten und Jahresabschlussprinzipien	130
web-d-16-04	Finanzmanagement: Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen für Neu- und Quereinsteiger	
	2.2 Jahresabschlusspositionen	131
web-d-16-05	Finanzmanagement: Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen für Neu- und Quereinsteiger	
	2.3 Sonderfragen Jahresabschluss	132
web-d-16-02	Finanzmanagement: Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen für Neu- und Quereinsteiger	
	Modul 3: Haushaltswesen - 3.1 Haushaltsplanung und Haushaltssatzung.....	133
D-15-01	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)	
	Die Kommune als Steuerschuldner	134
D-15-03	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)	
	Umsatzsteuer - § 2 b UStG	135
D-15-05	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)	
	Kommunale Beteiligungen aus steuerlicher Sicht	136
D-15-07	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)	
	Betrieb gewerblicher Art (BgA) Spezialwissen	137
D-15-06	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)	
	Betrieb gewerblicher Art (BgA) Schwerpunkt Besteuerung	138
d-15-08	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)	139
D-15-09	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)	
	Tax Compliance Management System (TCMS) -Grundlagen	141
web-D-01-32	Web-Seminar: Schnelleinstieg in die Doppik	
D-05-34	Haushaltsplanung/Haushaltsbewirtschaftung	143
D-06-49	Anlagenbuchhaltung	144
D-05-62	Kalkulation von Verwaltungsgebühren gem. § 8 a SächsKAG i.V.m. SächsVwKG	145
B-03-23	Tipps und Tricks für eine erfolgreiche Beitreibung	146
web-d-05-60	Web-Seminar: Personalkosten Kalkulation in der Kita	147
	Allgemeine Geschäftsbedingungen	148

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Die Kommune als Steuerschuldner

Zielgruppe

Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen, Bürgermeister/-innen

Ihr Nutzen

Kommunen und deren Unternehmen sehen sich zunehmend steuerlichen Risikofeldern gegenüber.

Ausgehend von der Notwendigkeit die EU-konforme Anpassung der gesetzlichen Regelungen zur Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand sicherzustellen, wurde durch § 2 b UStG die Unternehmereigenschaft der öffentlichen Verwaltungen neu definiert. Aufgrund der zunehmende Aktivitäten der Finanzbehörden mit Blick auf die für die Steuererhebung relevanten Tätigkeiten der Kommunen und diesen nahekommenden Tätigkeiten, ist es für die öffentlichen Verwaltungen unumgänglich, ein Verständnis der „kommunalen Besteuerungspraxis“ zu erlangen. Dies gilt nicht nur für die Umsatzsteuer sondern auch für die Ertragsteuern (insbesondere Körperschaftsteuer und Kapitalertragsteuer). Zahlreiche kommunale Entscheidungen haben mittelbar oder unmittelbar steuerliche Auswirkungen. Zum Beispiel ist im Rahmen von Fördermittelanträgen regelmäßig zu bestätigen, ob die Möglichkeit des Vorsteuerabzugs vorliegt oder nicht.

Wir klären in dieser Veranstaltung, welche konkreten steuerlichen Aufzeichnungspflichten für Rechnungen und Belege sowie für Steueranmeldungen und -erklärungen bestehen und welche Änderungen im Hinblick auf die zunehmende Digitalisierung zu berücksichtigen sind (GoBD).

Weiterhin wird durch das BMF-Schreiben vom 23. Mai 2016 zu § 153 AO die Pflicht zur Implementierung eines schriftlich dokumentierten innerbetrieblichen Kontrollsystems (Steuer-IKS oder Tax-CMS) zur Erfüllung der steuerlichen Pflichten gefordert. Ausgehend von den bereits innerhalb der Verwaltung implementierten Regelwerke (Dienstanweisungen, Richtlinien, etc.) setzen wir genau an dieser Stelle an und stellen die Aufgaben, Anforderungen und den Aufbau dieses Kontrollsystems vor und leiten die notwendigen Ergänzungen bzw. Erweiterungen ab.

Als Veranstaltungsergänzung und nicht Pflichtbestandteil des Zertifikats werden wir mit Ihnen die konkrete Erarbeitung eines Steuer-IKS bzw. Tax-CMS gestalten.

Dafür ist es notwendig, zunächst ein breites Basiswissen über steuerrelevante Aufgaben und Tätigkeiten der (eigenen) öffentlichen Verwaltung zu erlangen und anschließend dieses bei anstehenden steuerrelevanten Entscheidungen und Änderungen anzuwenden. Wir schaffen die Basis für das Erkennen steuerlicher Risiken und für korrekte Entscheidungsfindungen.

Dieses Basiswissen ist so aufgebaut, dass es neben den verantwortlichen Mitarbeitern/-innen der Verwaltung auch Bürgermeistern/-innen ein vollständiges Verständnis der kommunalen Besteuerungspraxis ermöglicht.

Mit dieser Veranstaltung möchten wir gemeinsam mit Ihnen ein Qualifizierungs- bzw. Leistungsniveau erreichen, welches eine zutreffende steuerliche Beurteilung der bereits vorliegenden und künftigen Sachverhalte ermöglicht.

Zertifikat

Bei vollständiger Teilnahme an den Pflichtseminaren der Veranstaltung erhalten Sie auf Antrag das Zertifikat „**Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)**“.

Hinweis

Was Sie erwartet:

1. Insgesamt 10 Seminartage mit kompetenten Dozenten, die im Rahmen ihrer täglichen Arbeit laufend kommunalspezifische, steuerliche Fallgestaltungen erarbeiten, lösen und umsetzen
2. Vorstellung konkreter Beispiele aus der kommunalen Praxis und deren steuerliche Bedeutung, Einordnung und Behandlung
3. Eine komprimierte Veranstaltungsreihe, die innerhalb eines halben Jahres absolviert werden kann
4. Sie entscheiden, welche Angebote für Sie relevant sind – jeder Seminartag ist einzeln buchbar
5. Nach Besuch aller Pflichtveranstaltungen - in beliebiger Reihenfolge und über den Zeitraum von 12 Monaten - erhalten Sie das Zertifikat zum Kommunalen Steuermanager (SKSD)
6. Alle Veranstaltungen sind auch Inhouse durchführbar und können in der Schwerpunktleitung auf die speziellen Bedürfnisse Ihrer Verwaltung angepasst werden

Inhalt

Die Kommune als Steuerschuldner

Umsatzsteuer - Grundlagen

Umsatzsteuer § 2 b UStG

Ertragsteuern

Kommunale Beteiligungen aus steuerlicher Sicht*

Betriebe gewerblicher Art: Spezialwissen

Betriebe gewerblicher Art (BgA): Schwerpunkt - Besteuerung

Haushaltsplanung unter Berücksichtigung umsatzsteuerlicher Aspekte*

Tax Compliance Management System – Grundlagen

Tax Compliance Management System – Intensivworkshop*

* keine Pflichtveranstaltung

Alle Module können auch einzeln gebucht werden

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Die Kommune als Steuerschuldner

Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen, Bürgermeister/-innen
Hinweis	Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und vermittelt Basiswissen zu steuerlichen Anforderungen an die Kommunen.
Ihr Nutzen	Das Seminar schafft Grundlagenverständnis und unterstützt Sie bei Ihren laufenden Entscheidungen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Die Kommune als Steuerschuldner<ul style="list-style-type: none">- allgemeine rechtliche Grundlagen- juristische Personen des öffentlichen Rechts- gesetzliche Grundlagen der wirtschaftlichen Betätigung- Einnahmen und Ausgaben im kommunalen Haushaltsrecht- Rechtsformen kommunaler Unternehmen (Eigen-/Regiebetrieb, Eigengesellschaft etc.)- Vorstellung steuerlicher Konsequenzen (z. B. GmbHG)- Grundlagen der Besteuerung der öffentlichen Hand (Überblick und Basisverständnis für den Lehrgang insgesamt)2. Verfahrensrechtliche Pflichten der Kommunen<ul style="list-style-type: none">- Erklärungspflichten und Verantwortlichkeiten- Abgabepflichten und -termine- Festsetzungs- und Verjährungsfristen- Korrekturmöglichkeiten von Steuerfestsetzungen
Dozenten	Alexander Terpitz

Nummer	D-15-01/21
Termin	7. September 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 160,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Umsatzsteuer - Grundlagen

Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen	
Hinweis	Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und vermittelt Basiswissen über die umsatzsteuerlichen Anforderungen an die Kommunen.	
Ihr Nutzen	Das Seminar schafft einen Überblick und konkretisiert die täglichen umsatzsteuerrelevanten Sachverhalte, deren Konsequenzen und daraus abzuleitende Maßnahmen.	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Unternehmer/Unternehmen 2. Umsatzsteuerbare Leistungen, Leistungsaustausch (Entgelt/Tausch bzw. tauschähnlicher Umsatz) 3. Leistungsort 4. Verlagerung der Steuerschuldnerschaft 5. Bemessungsgrundlage und Steuersatz 6. Vorsteuerabzug und Anforderungen/Voraussetzungen 7. Fördermittelanträge und Vorsteuerabzug 8. Soll-/Ist-Versteuerung 9. Jahreserklärung und Voranmeldung 10. Besonderheiten bei der Umsatzsteuer einer jPdöR 11. Einordnung der Neuregelung des § 2 b UStG 12. Aktuelle gesetzliche Entwicklungen (Jahressteuergesetz, Rechtsprechung) 	
Dozent	Toni Skopp	
Nummer	D-15-02/21	
1. Termin	22. April 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
2. Termin	21. September 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	123,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	160,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Umsatzsteuer - § 2 b UStG

Zielgruppe Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen

Hinweis Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges [Kommunale/r Steuermanager/-in \(SKSD\)](#) und vermittelt fachspezifisches Wissen über die umsatzsteuerlichen Neuregelungen durch § 2 b UStG.

Ihr Nutzen Das Seminar schafft einen Überblick und konkretisiert die notwendigen Maßnahmen in Organisation, Rechnungswesen und Haushalt.

Inhalt

1. Grundsätzliche Ausführungen und Besonderheiten der umsatzsteuerlichen Unternehmereigenschaft einer jPdöR
2. Darstellung und Erläuterung der Neuregelungen gemäß § 2 b UStG anhand des BMF-Schreibens vom 23. Mai 2016
3. Prüfschema und praktischer Anwendungsleitfaden
4. Auswirkungen der neuen Rechtslage auf einzelne Bereiche
5. Inhalt und Bedeutung der Übergangsregelung, Optionserklärung und möglicher Widerruf
6. Kommunale Praxisfälle
7. Besonderheiten beim Vorsteuerabzug
8. Aktuelle Entwicklungen

Nummer D-15-03/21

2. Termin 28. September 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
160,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Ertragssteuern

Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen	
Hinweis	Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und vermittelt einen Überblick über die Einkommen- und Ertragssteuern im Rahmen der kommunalen Tätigkeit.	
Ihr Nutzen	Das Seminar schafft einen Überblick und konkretisiert die notwendigen Maßnahmen zur Einkommensermittlung.	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Abgrenzung der steuerlichen Sphären der Kommunen: hoheitlicher Bereich, Vermögensverwaltung, BgA 2. Überblick über die steuerlichen Themenfelder: KSt, LSt, ESt, Bauleistungen, Spenden, etc. 3. Einordnung der kommunalen Leistungen in die Steuerarten 4. Grundlagen der Einkommensermittlung 5. Überblick: Gewinnermittlungsarten 6. Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben 7. Aktuelle Entwicklungen (anhand von Urteilen und Aktivitäten der Finanzbehörden) 8. Steuerliche Anforderungen durch die Digitalisierung 	
Dozenten	Alexander Terpitz	
Nummer	D-15-04/21	
1. Termin	7. Juli 2021 von 9:00 bis ca. 16:00 Uhr	
2. Termin	12. Oktober 2021 von 9:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	123,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	160,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skسد.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Kommunale Beteiligungen aus steuerlicher Sicht

Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen
Hinweis	Das Seminar ist eine Lehrgangsergänzung und kein Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges. Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)
Ihr Nutzen	Das Seminar hilft Ihnen Beteiligungen aus steuerlicher Sicht richtig zu würdigen und steuerliche Risiken hieraus zu vermeiden. Zudem werden die Besonderheiten von Eigenbetrieben und Zweckverbänden dargestellt.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Auslagerung kommunaler Aufgaben2. Typische Rechtsformen kommunaler Beteiligungen und deren Besonderheiten (z. B. GmbH, Eigenbetrieb, Zweckverband)3. Steuerliche Zuordnung der Beteiligungen4. Leistungsbeziehungen zwischen Kommune und Tochterunternehmen sowie deren steuerliche Konsequenzen5. Verdeckte Gewinnausschüttung (Vorstellung der Problematik und Lösungsvorschläge zur Vermeidung)6. Steuerlicher Querverbund und Organschaft (Besonderheiten der steuerlichen Verlustnutzung)7. Eigenbetrieb und Zweckverband (Abgrenzung, Besonderheiten, steuerliche Folgen)
Dozenten	Alexander Terpitz

Nummer	D-15-05/21
Termin	2. November 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 160,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Betrieb gewerblicher Art (BgA) Spezialwissen

Zielgruppe Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen

Hinweis Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges [Kommunale/r Steuermanager/-in \(SKSD\)](#) und stellt einzelne BgA und deren konkrete steuerliche Behandlung dar.

Ihr Nutzen Das Seminar versetzt Sie in die Lage steuerrelevante Einzelsachverhalte zu erkennen und zu würdigen sowie diese bei der Gewinnermittlung und der Erstellung der Steuererklärungen zutreffend zu erfassen.

Inhalt

1. Grundlagen der Gemeinnützigkeit und gemeinnütziger BgA
2. Einzelfalldarstellung verschiedener kommunaler Steuerfälle:
(Parkflächen, Kurtaxe, Museum, Schwimm- bzw. Sporthalle, Kleider container, Vermieter, Veranstaltungen, Souveniershop, Land- und Forstwirtschaft, etc.)
3. Besonderheiten der Gewinnermittlung
4. Rücklagenbildung im BgA
5. Herausforderungen möglicher Leistungsbeziehungen
6. Doppische Bewertungsunterschiede zum Steuerrecht
7. Besonderheiten bei der Aufgabe eines BgA
8. Aktuelle Entwicklungen
(anhand von Urteilen und Aktivitäten der Finanzbehörden)
9. Steuerliche Anforderungen durch die Digitalisierung

Dozent Toni Skopp

Nummer D-15-06/21

Termin **30. November 2021** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
160,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skسد.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Betrieb gewerblicher Art (BgA) Schwerpunkt Besteuerung

Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen
Hinweis	Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und stellt die BgA und deren steuerliche Behandlung umfassend dar.
Ihr Nutzen	Das Seminar hilft Ihnen, BgA zu erkennen und deren steuerliche Besonderheiten zu beurteilen sowie daraus Konsequenzen zu deren Bearbeitung zu ziehen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Stellung der BgA im Steuerrecht2. Tatbestandsmerkmale/Voraussetzungen eines BgA3. Prüfschema zum Vorliegen eines BgA4. Anforderungen bei Vorliegen eines BgA: Erklärungspflichten, Fristen, Möglichkeiten5. Klassische Fragen wie Abgrenzungen zu Vermögensverwaltung, Hoheitsbetrieb, Verpachtung, wirtschaftliche Tätigkeit6. Steuerbelastung im BgA7. Ausschüttung aus dem BgA8. BgA/Betriebsvermögen (Entnahme und Einlage von Vermögensgegenständen)9. Verluste im BgA und Verlustverrechnungsmöglichkeiten10. Steuerliches Einlagekonto und Kapitalerträge
Dozenten	Alexander Terpitz

Nummer	D-15-07/21
Termin	23. November 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 160,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Haushaltsplanung unter Berücksichtigung umsatzsteuerlicher Aspekte

Zielgruppe Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen

Hinweis Das Seminar ist eine Lehrgangsergänzung und kein Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges. *Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)*

Ihr Nutzen Das Umsatzsteuerrecht für Kommunen wirkt sich sowohl direkt als auch indirekt auf die kommunalen Haushalte aus. Dabei gibt es zum einen gewisse „Zwänge“, welche haushalterisch zu berücksichtigen sind. Zum anderen gibt es auch verschiedene „Spielräume“, welche – ganz nach individuellen Entscheidungen – potenzielle Vorteile für den einzelnen Kommunalhaushalt herbeiführen können. Mit einer klugen vorausschauenden Steuerung der Haushaltsplanung unter Berücksichtigung der umsatzsteuerlichen Belange für Kommunen lässt sich auf eine vorteilhafte Entwicklung der Kommunalfinanzen aktiv Einfluss nehmen.

Dieses Seminar gibt Ihnen hierfür das entsprechende Handwerkszeug und verschafft Ihnen grundlegende Sensibilität für die „Parameter“ einer umsatzsteuerlich optimierten Haushaltsplanung in Ihrer Kommune.

Inhalt

1. Umsatzsteuerbelange im Kontext der kommunalen Haushaltsplanung
 - Beispiele für „Umsatzsteuer in der kommunalen Haushaltplanung“
 - (Umsatz-) Steueroptimierung als das zentrale Element bei der kommunalen Haushaltsplanung oder lediglich eine neue „zu berücksichtigende Nebenbedingung“?
2. Gestaltungsmöglichkeiten bei der kommunalen Haushaltsplanung vor dem Hintergrund der Neuregelungen zur Umsatzsteuer und damit verbundene Auswirkungen auf Ergebnis- und Finanzhaushalt
3. Möglichkeiten zur Beteiligung der Finanzverwaltung des Freistaats bei der „umsatzsteuerlichen Optimierung“ der kommunalen Haushalte
4. Vorbereitende Maßnahmen für eine „umsatzsteuerlich optimierte“ Haushaltsplanung
 - Welche mittel- bis langfristigen Grundsatzentscheidungen sind zu treffen? Wer trifft diese (Gemeinderat, Bürgermeister, Fachamt)?
 - Wie lassen sich Zuständigkeiten/Verantwortung zur Aufteilung der umsatzsteuerlichen „Prüffragen“ vor Haushaltsplanung innerhalb der Verwaltung aufteilen?
 - Welche organisatorischen Vorkehrungen erscheinen ratsam?
 - Welche Prozessabläufe ergeben sich daraus?
 - Wie kann über die Einrichtung und Planung von Unterkonten die Umsatzsteueroptimierung sichergestellt werden?

5. Die Durchführung der Haushaltsplanung aus dem Blickwinkel der Umsatzsteuer
6. Was passiert nach „umsatzsteuerlich optimierter“ Haushaltsplanung?
 - Grundsätze zur internen Dokumentation strategischer Entscheidungen sowie operativer Maßnahmen
 - Anforderungen an (interne und externe) Dokumente und Aufzeichnungspflichten
 - Umsetzung der Umsatzsteuervoranmeldung und Vorsteuerabzug
 - Nutzung von Haushaltsplanungsgrundlagen für die USt-Erklärung
 - Umsatzsteuer im Jahresabschluss
7. Möglichkeiten zur nachträglichen Änderung getroffener umsatzsteuerrechtlich bedingter (Planungs-) Entscheidungen

Dozent Jens Findeisen

Nummer	D-15-08/21	
Termin	11. November 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	123,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	160,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Tax Compliance Management System (TCMS) Grundlagen

Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen	
Hinweis	Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und stellt die notwendigen Anforderungen an ein Regel- und Kontrollsystem (CMS) dar.	
Ihr Nutzen	Mit dem Seminar legen Sie die Grundlagen für die Schaffung eines kommunalen TCMS in Ihrer Verwaltung.	
Inhalt	<p>Grundlagen, Aufbau und Einführung eines steuerlichen Regel- und Kontrollsystems</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Sinn und Zweck und Notwendigkeit von Tax Compliance 2. Bedeutung für die kommunale Verwaltung 3. Einführung in den Anwendungserlass zu § 153 AO und den IDW Praxishinweis 1/2016 4. Ziele, Aufgaben und Bedeutung 5. Grundelemente und Anforderungen eines Tax CMS 6. Mindestumfang eines kommunalen TCMS - notwendige Maßnahmen und Vorgehensweise zur Umsetzung 7. Mögliche Auswirkungen bei Nichteinhaltung 8. Kontrolle, Überwachung und Fortschreibung der Regelungen und Kontrollen 	
Dozenten	Sebastian Bast	
Nummer	D-15-09/21	
Termin	2. Dezember 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	123,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	160,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skzd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Tax Compliance Management System (TCMS) Intensiv-Workshop

Zielgruppe Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer

Ihr Nutzen Aufbauend zum Seminar [TCMS - Grundlagen](#) konkretisiert das Seminar die notwendigen umzusetzenden Einzelmaßnahmen und die Maßnahmen zur Kontrolle und Einhaltung.

- Inhalt**
1. Aktuelle Situation der Verwaltung
 2. Anforderungen an das Tax CMS
 3. Mindestmaß Anwendungserlass zu § 153 AO und den IDW Praxishinweis 1/2016
 4. Projektplan zur Einführung des Regel- und Kontrollsystems
 5. Analyse der bereits vorhandenen Regeln und Kontrollen
 6. Ableitung der notwendigen Maßnahmen und Vorgehensweise zur Umsetzung
 7. Auswirkungen bei Nichteinhaltung
 8. Schaffung einer laufenden Kontrolle, Überwachung und Fortschreibung der Regelungen und Kontrollen

Dozenten Sebastian Bast

Nummer D-15-10/21

Termin **15. Dezember 2021** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
160,00 € Nichtmitglieder

Einzelfälle zur Umsatzsteuer § 2b UStG aus der Praxis - Workshop

Zielgruppe	Bürgermeister/-innen, Leiter/-innen kommunaler Finanzverwaltung, Mitarbeiter/-innen aus kommunalen Fachämtern, Rechnungsprüfer/-innen
Hinweis	Bereits vorhandene, grundlegende Informationen zur gesetzlichen Regelung des § 2 b UStG sind von Vorteil
Ihr Nutzen	Im Workshop wird anhand von Einzelfällen aus der Praxis der umsatzsteuerliche Prüfmechanismus vermittelt. Sie sind anschließend in der Lage selbstständig Sachverhalte zu lösen und kennen einzelne Fallstricke.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Systematisches Prüfschema für Einzelsachverhalte 2. Umsatzsteuerliche Würdigung von Einzelsachverhalten aus der Praxis <ul style="list-style-type: none"> - Überlassung von Vereinsgebäuden - Mehrzweckhallen - Bestattungswesen 3. Vermittlung von Praxiserfahrungen zur Vertragsgestaltung bzw. Satzungsgestaltung 4. „Zusammenarbeit“ mit dem Finanzamt
Nummer	D-04-20/21
Termin	12. November 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	111,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 144,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skسد.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Web-Seminar: Investitionsplanung in der Doppik

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Haushaltsplanung mitwirken

Ihr Nutzen Sie bekommen die wichtigsten Regelungen zur Investitionsplanung anhand einer konkreten Maßnahme vermittelt.

Inhalt

1. Was unterscheidet Investitionen von übrigen Maßnahmen?
2. Von der Idee zur Umsetzung – Gestaltung des Planungsprozesses
3. Erläuterung der haushaltsrechtlichen Planungsvorgaben
4. Erläuterungsvorschriften
5. Variantenvergleich und Wirtschaftlichkeitsprüfung
6. (Folge-)Kostenbetrachtungen
7. Finanzierung
8. Berücksichtigung der Bevölkerungsentwicklung
9. Notwendigkeit von Verpflichtungsermächtigungen
10. Anforderungen an das Investitionsprogramm
11. Wie können Kostensteigerungen bereits in der Planungsphase vermieden werden?

Arbeitsmittel SächsGemO, SächsKomHVO

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-13-27/21

Termin **11. Oktober 2021** von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Entgelt 124,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
161.00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Web-Seminar: Abgrenzung von Investitionen und Instandhaltung

Zielgruppe Kämmerer und Finanzverantwortliche aus kommunalen Verwaltungen, Mitarbeiter/-innen aus Tiefbau-, Hochbau- und Rechnungsprüfungsämtern

Ihr Nutzen In der Doppik muss für jede Maßnahme eine Einschätzung vorgenommen werden, ob es sich hierbei um eine Investition oder eine Instandhaltungsmaßnahme handelt. Diese Einschätzung vorzunehmen, ist nicht immer einfach und kann nicht alleine am monetären Umfang der Maßnahme bestimmt werden. Fehleinschätzungen bei der Beurteilung können im Nachgang ggf. noch große Auswirkungen auf die bestehende Haushaltsplanung haben. In 120 Minuten soll vermittelt werden, was Investitionen und Instandhaltungen sind, welche Abgrenzungskriterien es gibt und welche Auswirkungen die Einschätzung der Maßnahme für die Haushaltsplanung bzw. Bilanzierung hat – auch bei einer Fehleinschätzung.

- Inhalt**
1. Allgemeine Grundbegriffe und Komponenten des Haushalts- und Rechnungswesens
 2. Abgrenzung der Investition vom laufenden Aufwand in der kommunalen Doppik
 3. Erfassung von Instandhaltungsaufwendungen und Instandhaltungsrückstellungen in der Buchhaltung
 4. Erfassen von investiven Maßnahmen in der Buchhaltung
 5. Auswirkungen von Investitionen und Instandhaltungen auf die Haushaltsplanung

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)
Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.
Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.
Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-13-18/21

Termin **6. Dezember 2021** von 14:00 bis 16:00 Uhr

Entgelt 100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
130,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Finanzbuchhaltung – einfach verstehen

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen der Finanz- und Geschäftsbuchhaltung, Mitarbeiter/-innen der Kämmererei und (Neu)-Einsteiger, die bereits Grundkenntnisse des Dreikomponenten-Rechnungswesens, der Buchhaltung sowie der Haushaltsplanung und -bewirtschaftung besitzen

Ihr Nutzen Sie lernen in dem Kompaktseminar typische Anwendungsfälle der Finanz- und Geschäftsbuchhaltung kennen. Mit praktischen Übungsbeispielen werden die Grundlagen der Buchführung und deren Aufbau gefestigt.

- Inhalt**
1. Grundlagen der Finanzbuchhaltung
 - Aufgaben und Ziele der Finanzbuchhaltung
 - gesetzliche Grundlagen
 2. Buchungen der laufenden Geschäftsbuchhaltung
 - Personalaufwendungen
 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
 - Instandhaltungen und Zuschüsse (ein- und mehrjährige)
 - Vor- und Umsatzsteuer
 - aktive- und passive Rechnungsabgrenzungsposten
 - Buchung der Rückstellungen
 - Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung (Personenktenbuchhaltung)

Nummer	Dauer	Bitte senden Sie uns Ihre Voranmeldung
D-06-55	1 Tag	

Entgelt	113,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	147,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Spezialfälle kommunaler Buchführung

Workshop

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen Geschäftsbuchhaltung, Kasse und Finanzverwaltung, Rechnungsprüfer/-innen
Hinweis	Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung nicht als Grundlagen- oder Buchführungsseminar zu verstehen ist. Im Rahmen des Workshops sollen aktuelle Themen und Fragen behandelt werden, weshalb die Schwerpunkte sehr stark variieren können und auch von Ihren Fragen abhängen.
Ihr Nutzen	In Fortsetzung der Veranstaltungen der Vorjahre sollen im Rahmen des Workshops wieder aktuelle Buchungsfälle mit speziellem Bezug zum kommunalen Bereich besprochen werden. Sie sollen in der Lage sein, die Besonderheiten im öffentlichen Bereich zu erfassen und sachgerechte Buchungen vorzunehmen und befähigt werden, schwierige und/oder spezifische Buchungsfragen, die sich aus aktuellen Themen ergeben, eigenständig zu bearbeiten. Dabei ist es möglich im Vorfeld der Veranstaltung konkrete Fragen zu stellen.
Inhalt	Je nach aktuellen Entwicklungen, Gesetzesänderungen und besonderen Problemen werden Buchungsfragen aus folgenden Bereichen behandelt: <ol style="list-style-type: none"> 1. Allgemeine und grundsätzliche Buchungsfragen 2. Buchungen in der Vermögensrechnung 3. Buchungen in der Ergebnisrechnung 4. Buchungen in der Finanzrechnung 5. aktuelle Gesetzesänderung mit Auswirkungen auf den Haushalt und die Buchführung
Arbeitsmittel	Bitte SächsKomHVO, SächsKomKBVO, Anlage 3 VwV KomHSys und Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.
Dozentin	Friederike Trommer
Nummer	D-06-46/21
Neuer Termin	9. November 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	114,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 148,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Web-Seminar: Schnelleinstieg Buchhaltung und Jahresabschluss

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen kommunaler Verwaltungen, die einen schnellen Überblick zur kommunalen Buchhaltung benötigen

Ihr Nutzen Sie erhalten einen kompakten Überblick zu den kommunalen Buchungsgrößen und zur Aufstellung von Jahresabschlüssen. Die vermittelten Kenntnisse zu den Buchungsgrößen und weiteren Rechnungslegungsstandards sind für die Planung, Buchhaltung und Mitwirkung bei der Aufstellung von Jahresabschlüssen unabdinglich. Mithilfe des Seminars werden Sie in die Lage versetzt, Anforderungen aus der Finanzverwaltung/Kämmerei besser zu verstehen und einzuhalten.

Inhalt

1. Überblick zu den Komponenten des kommunalen Rechnungswesens und zum Aufbau kommunaler Jahresabschlüsse
2. Buchungsgrößen und deren Wirkung auf die Komponenten des Rechnungswesens
3. Welche Grundsätze und Standards müssen im kommunalen Rechnungswesen beachtet werden?
4. Welche Informationen benötigt die Buchhaltung, um einen vollständigen Jahresabschluss aufstellen zu können?
5. Welche Besonderheiten gehen mit der Anlagen-/Bilanzbuchhaltung einher?

Arbeitsmittel SächsGemO, SächsKomHVO, TVöD, SächsBG

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)
Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.
Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-06-01/21

Termin **1. Dezember 2021** von 13:00 Uhr bis 16:00Uhr

Entgelt 124,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
161,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Jahresabschluss

Schwerpunkt Sachanlagevermögen

Zielgruppe	Anlagenbuchhalter/-innen, Mitarbeiter/-innen der Geschäftsbuchhaltung, die mit Vorbereitungsaufgaben zum Jahresabschluss im Bereich des Anlagevermögens und der Sonderposten betraut sind, Rechnungsprüfer/-innen	
Ihr Nutzen	Sie besprechen intensiv die notwendigen Vorbereitungs- und Abschlussarbeiten im Bereich der Anlagenbuchhaltung. Im Mittelpunkt stehen Positionen des Anlagevermögens und die zugehörigen Sonderposten. Schwerpunktmäßig werden Bilanzierungs- sowie Buchungsfälle im Sachanlagevermögen behandelt. Darüber hinaus werden aktuelle Änderungen der SächsGemO und der SächsKomHVO mit Bezug zum Anlagevermögen sowie deren Auswirkungen auf den Jahresabschluss besprochen (u. a. Umswitcheffekt, Berichtigung von Jahresabschlüssen). Neben den Buchungsfragen sollen auch die notwendigen Inhalte für Rechenschaftsbericht und Anhang sowie die Voraussetzungen zur Übertragung von Ermächtigungen im investiven Bereich erörtert werden.	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vorbereitende Aufgaben (zeitliche Planung, Informationsbeschaffung, Dokumentation) 2. Rechtliche Grundlagen der Abschlusserstellung im Sachanlagevermögen 3. Fortschreibung der Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden 4. Fallbesprechungen/Einzelfragen zum unbeweglichen Sachanlagevermögen 5. Abgrenzung der Anlagen im Bau und der geleisteten Anzahlungen 6. Berichtigung von Bilanzwerten nach § 62 SächsKomHVO 7. Darstellung und Verbuchung des „Umswitcheffektes“ im Jahresabschluss einschl. Muster 21 8. Plausibilitätsprüfungen zum Jahresabschluss 9. Angaben in Anhang und Rechenschaftsbericht 	
Arbeitsmittel	Bitte SächsGemO, SächsKomHVO, VwV KomHSys zur Veranstaltung mitbringen.	
Dozentin	Friederike Trommer	
Nummer	D-06-52/21	
Neuer Termin	25./26. November 2021 von 09:00 bis 16:00 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	228,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	296,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Jahresabschluss

Schwerpunkt Forderungen, Rechnungsabgrenzungsposten, sonstiges Umlaufvermögen

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Erstellung der Jahresabschlüsse mitwirken

Ihr Nutzen Sie erhalten einen Überblick zum Umgang mit Forderungen, Rechnungsabgrenzungsposten und des sonstigen Umlaufvermögens im Kontext der Erstellung von Jahresabschlüssen. Anhand praktischer Beispiele wird auf die Erfassung und Bewertung der benannten Bilanzpositionen eingegangen.

Inhalt

1. Erfassung und Bewertung von Forderungen
 - Forderungsarten
 - Billigkeitsmaßnahmen und deren Auswirkungen auf die Forderungsbewertung
 - Einzel- und Pauschalwertberichtigungen
2. Erfassung und Bewertung von Rechnungsabgrenzungsposten
 - aktive und passive Rechnungsabgrenzung
 - Ausnahmetatbestände, Wesentlichkeitsgrenzen
3. Erfassung und Bewertung des sonstigen Umlaufvermögens
 - Vorräte
 - Liquide Mittel

Arbeitsmittel Bitte SächsGemO, SächsKomHVO zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Jens Findeisen

Nummer D-06-53/21

Termin **9. November 2021** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 112,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
146,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Jahresabschluss und Jahresabschlussbuchungen

Zielgruppe	Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Erstellung der Jahresabschlüsse mitwirken	
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick zum Aufbau und zu den Inhalten kommunaler Jahresabschlüsse. Neben der Herangehensweise werden anhand konkreter Beispiele klassische Jahresabschlussbuchungen besprochen.	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Aufbau und Inhalte kommunaler Jahresabschlüsse <ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Vermögensrechnung - Anhang und Rechenschaftsbericht - Anlagenübersicht, Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht 2. Herangehensweise/ Phasen der Erstellung von Jahresabschlüssen <ul style="list-style-type: none"> - Sach-, Zeit- und Personalplanung - Organisatorische Rahmenbedingungen und Hilfsmittel (Dienst-anweisungen, Arbeitshilfen, Formulare, Informationsbeschaffung, Kommunikation und Dokumentation) 3. Jahresabschlussbuchungen anhand ausgewählter Beispiele <ul style="list-style-type: none"> - Abstimmungstechniken - Kontenabschluss - Berichtigungen - Buchung Jahresergebnis 	
Arbeitsmittel	Bitte SächsGemO, SächsKomHVO, VwV KomHSys (inkl. Anlagen und Muster) zur Veranstaltung mitbringen.	
Dozent	Jens Findeisen	
Nummer	D-06-51/21	
Termin	22. November 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	112,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	146,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skds.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Jahresabschluss Schwerpunkt Rückstellungen, Verbindlichkeiten

Zielgruppe	Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Erstellung der Jahresabschlüsse mitwirken
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick zum Umgang mit Rückstellungen und Verbindlichkeiten im Kontext der Erstellung von Jahresabschlüssen. Anhand praktischer Beispiele wird insbesondere auf die Erfassung und Bewertung der benannten Bilanzpositionen eingegangen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Erfassung und Bewertung von Rückstellungen<ul style="list-style-type: none">- Rückstellungsarten- Finanzierungswirkung- Rückstellungsübersicht- praktische Beispiele im Licht von Literatur und Rechtsprechung2. Erfassung und Bewertung von Verbindlichkeiten<ul style="list-style-type: none">- Verbindlichkeitsarten- Zins- und Schuldenmanagement- Verbindlichkeitenübersicht
Dozent	Jens Findeisen

Nummer	D-06-54/21
Termin	2. November 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	112,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 146,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Bewertung der Finanzanlagen und Beteiligungsmanagement

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Erstellung/Korrektur der Eröffnungsbilanz und der doppelten Jahresabschlüsse mitwirken

Ihr Nutzen Sie können am Ende der Veranstaltung kommunale Finanzanlagen bewerten und korrekt in der Anlagenbuchhaltung abbilden. Anhand einer praxisorientierten Übung wird der Lernerfolg überprüft. Sie erhalten zudem einen Überblick zu Aufgaben, Zielen, und Steuerungsinstrumenten im Beteiligungsmanagement.

Inhalt

1. Überblick und Klassifizierung von Finanzanlagen
2. Verbundene Unternehmen und Beteiligungen
3. Sondervermögen
4. Ausleihungen und Wertpapiere
5. Bewertung des Finanzanlagevermögens (inkl. Übungsfall)
6. Beteiligungsmanagement

Arbeitsmittel Bitte bringen Sie SächsGemO, SächsKomHVO zur Veranstaltung mit.

Nummer D-13-04	Dauer 1 Tag	Bitte senden Sie uns Ihre Voranmeldung
--------------------------	-----------------------	--

Entgelt	112,00 € 146,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes Nichtmitglieder
----------------	----------------------	--

Empfehlenswerte Controllinginstrumente für Kommunen

Zielgruppe	Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; kommunale Controller
Ihr Nutzen	Die Steigerung oder nur die Aufrechterhaltung der Leistungsfähigkeit stellt für Kommunen eine große Herausforderung dar. Um dies zu erreichen, setzen immer mehr Kommunen Controllinginstrumente ein, mit denen sie die Wirtschaftlichkeit und Wirksamkeit ihres Handelns erfassen und beurteilen können, um somit ihre Leistungsfähigkeit zu optimieren. Im Seminar werden Ihnen die für Kommunen relevanten Controllinginstrumente vermittelt. Weiterhin werden zentrale organisatorische Aspekte eines kommunalen Controllings thematisiert. Sie werden zudem in die Lage versetzt, den Bedarf an Controllinginstrumenten in Abhängigkeit der spezifischen Situation ihrer Verwaltung richtig einzuschätzen, entsprechende Anpassungen an den Instrumenten vorzunehmen und diese in die vorhandenen Steuerungssysteme nachhaltig zu integrieren.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Wie viel Controlling brauchen Kommunen?2. Kosten- und Leistungsrechnung3. Investitionscontrolling4. Ziele und Kennzahlensysteme5. Berichtswesen für Kommunen6. Controllingprozesse
Dozent	Institut für Public Management

Nummer	D-05-53/21
Termin	25./26. November 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	246,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 320,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Web-Seminar: Planung der Einführung einer kommunalen Kosten- und Leistungsrechnung

Zielgruppe	Kämmerer und Finanzverantwortliche aus kommunalen Verwaltungen, Mitarbeiter/-innen aus Tiefbau-, Hochbau- und Rechnungsprüfungsämtern
Ihr Nutzen	Sie planen die Einführung einer Kosten- und Leistungsrechnung in Ihrer Kommune, Ihrem Landkreis oder Ihrer Organisation? Oftmals wird die Einführung dieses Instruments durch mangelnde Praxiserfahrung unnötig erschwert. Das Web-Seminar zeigt Ihnen die notwendigen Schritte, Meilen- aber auch Stolpersteine auf, die auf dem Weg zu einer effizienten KLR liegen. Somit werden sie befähigt einen verlässlichen Plan zur Einführung der KLR aufzustellen und zu kommunizieren.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Kosten- und Leistungsrechnung2. Interne Leistungsverrechnung3. Projektplanung4. Gemeinkosten5. Umlagen6. Kostenstellen7. Kostenträger
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)</p> <p>Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>
Nummer	web-V-05-22/21
Termin	5. November 2021 von 10:00 bis 12:00 Uhr
Entgelt	100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 130,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) in der Doppik - ein praxisorientierter Leitfaden

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen Kämmerei, Kasse, Haushalt, Rechnungsprüfungsamt, Kommunalaufsicht

Ihr Nutzen Die Einführung des internen Rechnungswesens ist ein zentraler Bestandteil der Einführung der Doppik. Nur so können Informationen für wirtschaftliche Entscheidungen zur Verfügung gestellt werden. Die Kosten- und Leistungsrechnung bildet dafür in vielen Fällen die Datengrundlage. Es sollen Informationen über Kosten und Leistungen der öffentlichen Verwaltung transparent gemacht werden. Die große Herausforderung in der Praxis besteht dabei in der systematischen Analyse der Leistungsbeziehungen und der anschließenden Umsetzung in ein praktikables und handhabbares Kostenrechnungssystem.

Das Seminar möchte die Grundlagen zum Aufbau und der Einführung einer Kosten- und Leistungsrechnung vermitteln und Ihnen praxiserprobte Hinweise geben.

- Inhalt**
1. Inhalte und Aufgaben der Kosten- und Leistungsrechnung
 2. Aufbau und Struktur der Kosten- und Leistungsrechnung
 3. Praxisleitfaden Kosten- und Leistungsrechnung
 - Konzeption der Kostenartenrechnung
 - Strukturierung der Kostenstellenrechnung
 - Einführung der Kostenträgerrechnung
 - Überleitung aus dem externen Rechnungswesen - Praxiserfahrungen
 4. Verwendung der Kosten- und Leistungsrechnung für die interne Leistungsverrechnung

Arbeitsmittel Bitte Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.

Nummer V-05-22/21

Termin **3. Dezember 2021** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 113,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
147,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Umlageverfahren in der Kosten- und Leistungsrechnung

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen; Kostenrechner/-innen; Bedienstete, die für Kalkulationen zuständig sind

Ihr Nutzen Ihnen wird die gängigen Umlageverfahren der Kostenstellenrechnung anhand von Beispielen vermittelt. Die vermittelten Kenntnisse sind für die Konzipierung und Anwendung von Kosten- und Leistungsrechnungen und/oder Kalkulationen eine wertvolle Hilfestellung.

Inhalt

1. Einstieg in die Thematik
 - Einordnung der Kostenstellenrechnung in die Kosten- und Leistungsrechnung
 - Umlagen versus interne Verrechnung
2. Umlagen
 - Klassifizierung und Bildung von Kostenstellen
 - Gestaltung von Betriebsabrechnungsbögen (BAB)
 - Verteilung der primären Kosten
 - Verteilung der sekundären Kosten
3. Umlageverfahren
 - Anbauverfahren
 - Stufenleiterverfahren
 - Iterationsverfahren
 - Ermittlung von Verteilungsgrößen

Arbeitsmittel Bitte einen Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.

Nummer	Dauer	Bitte senden Sie uns Ihre Voranmeldung
V-05-31	1 Tag	

Entgelt	112,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	146,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Interne Leistungsverrechnung (ILV)

Von der Theorie zur praktischen Umsetzung

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen Kämmerei, Kasse, Haushalt, Rechnungsprüfungsamt, Kommunalaufsicht
Ihr Nutzen	Die interne Leistungsverrechnung (ILV) ist zunehmend von Bedeutung für das interne und externe Rechnungswesen der Kommunen. Dabei geht es um Fragen der Haushaltsplanung genauso wie um die Erhöhung der Ressourcentransparenz und das Treffen von Steuerungsentscheidungen. Sie erhalten einen umfassenden Einblick in die Konzeption und praktische Umsetzung der internen Leistungsverrechnung in der Doppik. In einem strukturierten Vorgehen wird der Aufbau der internen Leistungsverrechnung dargestellt. Abgerundet wird die Veranstaltung mit Ansätzen zur Steuerung interner Leistungen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Ziele und Grundlagen2. Abgrenzung der Kosten- und Leistungsrechnung3. Vorgehen beim Aufbau der Internen Leistungsverrechnung<ul style="list-style-type: none">- Auswahl und Strukturierung der Leistungen- Analyse der Leistungsverflechtungen- Verrechnungsmethodik- Buchung der internen Leistungsverrechnung4. Steuerung interner Leistungen<ul style="list-style-type: none">- Budgetierung- Kontraktmanagement5. Beispiele und Besonderheiten
Arbeitsmittel	Bitte Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	B & P Management- und Kommunalberatung GmbH
Nummer	V-05-29/21
Termin	24. November 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	113,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 147,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kostenrechnung für Bauhöfe

Zielgruppe	Bauhofleiter/-innen, Amtsleiter/-innen Bauverwaltung, Kämmerer/-innen, Kostenrechner/-innen
Ihr Nutzen	Ihnen wird anhand von praktischen Beispielen der grundlegende Aufbau und Umgang mit Kostenrechnungen für Bauhöfe vermittelt. Neben der KLAR werden weitere Kostenrechnungen erörtert, die für Bauhöfe von Bedeutung sind.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einstieg <ul style="list-style-type: none"> - Gründe für das Führen von Kostenrechnungen in Bauhöfen - Einsatzmöglichkeiten/ Anwendungsbereiche - Einordnung der Kostenrechnung in das kommunale Rechnungswesen 2. Aufbau von Kosten- und Leistungsrechnungen in Bauhöfen <ul style="list-style-type: none"> - Kostenartenrechnung (Herleitung von Kosten aus dem externen Rechnungswesen/Abgrenzungsrechnung) - Kostenstellenrechnung (Bildung von Kostenstellen, Kostenverteilung, Zeit- und Leistungserfassung (Fallzahlen)) - Kostenträgerrechnung (Bildung von Kostenträgern, Divisionskalkulation, Äquivalenzziffernkalkulation, Zuschlagskalkulation) 3. Sonstige Kostenrechnungen im Bauhof <ul style="list-style-type: none"> - Stundensatzkalkulationen (Personal und Technik) - Kostenvergleichsrechnung - Amortisationsvergleichsrechnung - Deckungsbeitragsrechnung
Arbeitsmittel	Bitte Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Jens Findeisen
Nummer	V-05-32/21
Termin	4./5. November 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	224,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 292,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Kalkulation des Kostenersatzes für Feuerwehreinsätze

Zielgruppe Mitarbeiter /-innen von Kommunalverwaltungen und Feuerwehren, die sich anwendungsfähige Grundkenntnisse der Feuerwehr-Gebührenberechnung und der damit verbundenen Rechtsgrundlagen aneignen wollen.

Ihr Nutzen Die Aufgabenvielfalt und das Leistungsportfolio der Feuerwehr haben sich in der Vergangenheit stark vergrößert. Die Kosten, die für die verschiedenen Einsätze entstehen, müssen entweder von der Kommune oder bei schuldhaftem Verhalten vom Bürger getragen werden. Unabhängig davon wer die Kosten trägt, müssen die Kosten für Feuerwehreinsätze zuerst erfasst und berechnet werden. Die Kalkulation von Kostenersatzsätzen ist dabei ein hochkomplexes und sensibles Thema. Sie stellt für die Kommune eine große Herausforderung dar. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie unter Befolgen der rechtlichen Bestimmungen des Kommunalabgabengesetzes in Verbindung mit dem in ihrem Bundesland geltenden Feuerwehr- oder Brand-/Katastrophenschutzgesetz die anteiligen Gebühren für Feuerwehreinsätze berechnen. Dabei werden außerdem bundeslandspezifische Gerichtsurteile berücksichtigt, so dass Sie nach dem Seminar eine nachvollziehbare und in sich konsistente Kalkulation aufstellen können.

Inhalt

1. Feuerwegesetze/Brand- und Katastrophenschutzgesetze (FwG, BKG, BrSchG)
2. Kommunalabgabengesetz (KAG)
3. Kostenerfassung, -verteilung, -umlage, -berechnung
4. Umgang mit geplanten Investitionen
5. Vorhaltekosten
6. Übungskosten
7. Einsatzkosten
8. Überleitung von der Kalkulation in die Satzung
9. Übungen zur Kalkulation von Feuerwehrgebühren

Arbeitsmittel Bitte Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.

Nummer D-01-34/21

2. Termin 11./12. November 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr - ausgebucht

3. Termin 27./28. Januar 2022 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 246,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
320,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Wirtschaftlichkeitsanalyse kommunaler Bauhöfe

Zielgruppe Bauhofleiter/-innen, Amtsleiter/-innen Bauverwaltung, Kämmerer/-innen, Bürgermeister/-innen

Ihr Nutzen Ihnen werden zahlreiche Anregungen zur Analyse und Neuausrichtung kommunaler Bauhöfe gegeben. Neben Analysemethoden werden vor allem das Leistungs-/Aufgabenspektrum sowie die Strukturen und Abläufe in Bauhöfen diskutiert. Darüber hinaus kommen Technikausstattung und Softwareeinsatz zur Sprache.

Inhalt

1. Projektziele und Analysegrundlagen
 - Anlässe und Ziele von Bauhofuntersuchungen
 - Aufgabenspektrum
 - Analysemethoden
2. Aufbau- und Ablauforganisation
 - Organisationsformen
 - (Neu-)Gestaltung von Prozessen (u.a. Auftragswesen und Auftragsabarbeitung, Planungsprinzipien)
 - Erfolg versprechende Lösungsansätze in der Praxis
3. Ausstattungs- und Auslastungsfragen
 - Stellenausstattung
 - Technische Ausstattung
 - Standortbedingungen
 - Maßnahmen zur Verbesserung der Auslastung
4. Betriebswirtschaftliche Instrumente
 - Stundensätze für Personal und Technik
 - Kostenrechnung für Bauhöfe (KLR, Kostenvergleiche, Amortisation)
 - Umgang mit Zielen und Kennzahlen

Nummer	Dauer	Bitte senden Sie uns Ihre Voranmeldung
D-01-25	1 Tag	

Entgelt	112,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	146,00 €	Nichtmitglieder

Grundlagen der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung und des Investitionscontrollings

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte, Controller, Finanzverantwortliche, Beschaffungsverantwortliche, Mitarbeiter/-innen der Rechnungsprüfungsämter

Ihr Nutzen Investitionen sind im kommunalen Bereich von enormer Bedeutung. Mit ihnen soll die Zukunft öffentlicher Leistungserbringung wesentlich gestaltet werden. In den Haushaltsverordnungen wird in diesem Zusammenhang bestimmt, dass vor einer Investition ein Vergleich der Alternativen unter Abschätzung der Folgekosten vorgenommen werden soll. Im Seminar wird Ihnen die erforderlichen Kalkulationsgrundlagen vermittelt. Dabei werden Besonderheiten öffentlich-rechtlicher Einrichtungen wie politischer Wille oder Sachzwang in die Logik der Investitionsrechnung mit integriert. Eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung schließt neben der Planung auch die Überwachung und Nachkontrolle mit ein. Anhand der Lebenszyklusbetrachtungen und Praxisbeispielen, wird der Steuerungskreislauf dargestellt und darauf eingegangen, wer in einem solchen Prozess zu beteiligen ist und welche Einflussfaktoren zu berücksichtigen sind. Kommunen verbessern mit diesen Kenntnissen ihre Planungsqualität bezüglich Investitionen und erhöhen die Rechtssicherheit entsprechender Beschlussfassungen der politischen Ebene.

Inhalt

1. Wirtschaftlichkeitsbetrachtung in Kommunen und öffentlich-rechtlichen Einrichtungen
2. Statische Investitionsrechnungen
3. Dynamische Investitionsrechnungen
4. Nutzwertanalyse
5. Lebenszyklusmodell
6. Schwellenwerte für die Wahl von unterschiedlichen Verfahren
7. Investition vs. Beschaffung
8. Phasen eines Investitionsverlaufes
9. Beurteilung des Strategiebezuges von Investitionen
10. Ablauforganisatorische Festlegungen
11. IT-Instrumente für ein Investitionscontrolling

Arbeitsmittel Bitte bringen Sie SächsGemO, SächsKomHVO, Taschenrechner zur Veranstaltung mit.

Nummer V-05-30 **Dauer** 1 Tag Bitte senden Sie uns Ihre Voranmeldung

Entgelt 123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
160,00 € Nichtmitglieder

Kommunale Verwaltungssteuerung und Berichtswesen

Zielgruppe Führungskräfte, Controller/-innen, Mitarbeiter/-innen, die in die strategische und operative Planung involviert sind, Haushaltssachbearbeiter/-innen

Ihr Nutzen Sie erhalten zahlreiche Einblicke in die „Königsdisziplin“ des Rechnungswesens. Anhand praktischer Beispiele und moderierter Diskussionen erkennen Sie den Nutzen von Steuerungsmaßnahmen.

Inhalt

1. Rechtliche Grundlagen für die kommunale Verwaltungssteuerung
2. Steuerung als Selbstzweck?
 - Sinn und Zweck von Controlling in öffentlichen Verwaltungen
 - Notwendige organisatorische und verwaltungskulturelle Rahmenbedingungen
3. Abgleich von Steuerungs- und Haushaltskreislauf
4. Strategische und operative Steuerung
 - Strategische und operative Planung unter Berücksichtigung betriebswirtschaftlicher Instrumente
5. Controllingfelder
 - Kosten- und Ergebniscontrolling
 - Finanz- und Investitionscontrolling
 - Kennzahlencontrolling
 - Personalcontrolling
 - Beteiligungscontrolling
6. Berichtswesen
 - Informationsbedarf und Informationsbeschaffung
 - Berichtsebenen und Berichtsarten
 - Berichtsgestaltung und Berichtskritik

Nummer	Dauer	Bitte senden Sie uns Ihre Voranmeldung
V-05-23	1 Tag	

Entgelt	112,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	146,00 €	Nichtmitglieder

Prüfungs-, Kommunikations- und Beratungskompetenz

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen aus dem Bereich der kommunalen Rechnungsprüfung

Ihr Nutzen Als kommunale Rechnungsprüfer/-innen wissen Sie aus Ihrem Arbeitsalltag, dass das fachliche und methodische Prüfungs-„Handwerkszeug“ zwar unentbehrlich, allein aber nicht ausreichend ist. Moderne Rechnungsprüfung erfordert weitergehende Fähigkeiten. Gerade in der Rechnungsprüfung ist es erforderlich, inhaltlich adäquat zu kommunizieren, etwa in Verhandlungen oder bei Konflikten, und zu präsentieren vor allem bei der Vorstellung von Prüfungsergebnissen.

- Inhalt**
1. Kommunikation
 - die 5 Kommunikationsregeln nach Watzlawick
 - Prüfungsgespräche professionell steuern
 - verbale und nonverbale Kommunikation (Sprache, Mimik, Gestik)
 2. Konfliktmanagement, Konfliktgespräche
 - Konfliktmanagement und sachgerechtes Verhandeln in der Rechnungsprüfung
 - Konfliktgespräche konstruktiv führen
 - Techniken der Deeskalation
 3. Visualisierung in der Kommunikation
 4. Revisionsmarketing, externe und revisionsinterne Kommunikation, QM
 5. Diskussion und vertiefende Übungen, Reflexion

Dozent Christian Stadler

Nummer D-09-20/21

Termin **9./10. Dezember 2021** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 266,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
346,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Erhebung von Straßenausbaubeiträgen

Zielgruppe Beschäftigte in Kommunalverwaltungen, die mit der Erhebung von Erschließungs- und/oder Straßenausbaubeiträgen befasst sind

Ihr Nutzen Die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen birgt erhebliche rechtliche und politische Risiken. Mit der Entscheidung des OVG Bautzen zur Erhebungspflicht von Straßenausbaubeiträgen wurde dieses Thema etwas in den Hintergrund gedrängt. Angesichts der geringer werdenden finanziellen Handlungsspielräume im Ergebnis der Einführung des doppischen Rechnungswesens gewinnt dieses Thema wieder an Bedeutung.

Sie erhalten einen Überblick über Rechtsgrundlagen, Kalkulationssystematik und Veranlagung von Grundstückseigentümer.

- Inhalt**
1. Rechtsgrundlagen
 - Einordnung in das System der Kommunalabgaben
 - Abgrenzung zum Erschließungs- und Anschlussbeitragsrecht
 - § 26 SächsKAG
 - Beitragserhebungspflicht?
 - Überblick über die Mustersatzung
 2. Kalkulation von Ausbaubeiträgen
 - Definition der Ausbaumaßnahme
 - beitragsauslösende Voraussetzungen
 - Abschnittsbildung
 - Kostenmassen/Kostenverteilung
 - Kostenanteil öffentliches Interesse
 3. Verteilungsmaßstab
 - Flächenmaßstäbe
 - Abgrenzungen
 - Diskussion und Fragen

Nummer	Dauer	Bitte senden Sie uns Ihre Voranmeldung
D-02-29	1 Tag	

Entgelt	112,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	146,00 €	Nichtmitglieder

Gebührenkalkulation und Erhebung von Benutzungsgebühren nach § 9 ff. SächsKAG

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen, Fachämtern, Verbänden und kommunalen Betrieben; Bedienstete, die für die Kalkulation und Erhebung von Benutzungsgebühren zuständig sind

Ihr Nutzen Der Seminarschwerpunkt liegt auf der rechtssicheren Kalkulation von Benutzungsgebühren unter Berücksichtigung des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes und einschlägiger Rechtsprechung. Die Kenntnisse werden anhand einer Abwassergebührenkalkulation vermittelt. Es werden aber auch Hinweise für andere öffentliche Einrichtungen gegeben. Durch den Seminarbesuch werden Sie in die Lage versetzt, Kalkulationen selbstständig durchzuführen, zu prüfen oder daran mitzuwirken.

Inhalt

1. Benutzungsgebühren nach § 9 ff. SächsKAG (Merkmale & Abgrenzung)
2. Betriebswirtschaftlicher Kostenbegriff, Kostenartenrechnung/ Kostenermittlung, Auswahl der Abschreibungs- und Verzinsungsbasis
3. Bedeutung der internen Leistungsverrechnung für eine rechtssichere Gebührenkalkulation
4. Leistungen für Dritte und deren Berücksichtigung bei der Gebührenkalkulation
5. Berücksichtigung von Kosten Dritter (Teilzweckverband, Betreiber)
6. Umgang mit Kostenüber- und Kostenunterdeckungen aus vorherigen Perioden
7. Kalkulatorische Grundsätze
8. Verursachungsgerechte Kostenverteilung (Kostenstellenrechnung)
9. Gebührenmaßstäbe (Wahrscheinlichkeits- und Wirklichkeitsmaßstab)
10. Für und Wider von Grundgebühren

Arbeitsmittel SächsGemO, SächsKAG

Nummer D-02-02 **Dauer** 1 Tag Bitte senden Sie uns Ihre Voranmeldung

Entgelt 112,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
146,00 € Nichtmitglieder

neu

Erfahrungsaustausch für Mitarbeiter/-innen aus der Vollstreckungsbehörde

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen aus der Vollstreckungsbehörde
-------------------	--

Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Kommunizieren Sie mit anderen Kollegen fachkundig über Probleme in der Vollstreckungspraxis.2. Eine vorherige anonymisierte Abfrage der skizzierten Hindernisse in der Vollstreckung garantiert einen spannenden Erfahrungsaustausch3. Profitieren Sie gemeinsam von der Summe aller Erfahrungen4. Finden Sie wirkungsvolle Alternativen und Strategien5. Erarbeiten Sie sichere Prognosen
---------------	---

Nummer	D-02-34/21
Termin	10. November 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	108,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 140,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Reform des Sächsischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (SächsVwVG)

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen der Kommunalverwaltungen, die mit der Vollstreckung von Geldforderungen befasst sind

Ihr Nutzen Sie können die Vollstreckung von Geldforderungen gezielt optimieren und dadurch höhere Beitreibungsergebnisse erreichen.

Inhalt Änderungen der Gesetzesreform z. B.

- Rechtssicherheit und neue Möglichkeiten bei der Sachaufklärung
- privilegierte Vollstreckung von Bußgeldern und anderen Forderungen
- Verwaltungszwangsverfahren für privat-rechtliche Forderungen
- grundstücksbezogene Kosten der Ersatzvornahme

Nummer D-03-23/21

Termin (wenn das neue Gesetz dieses Jahr noch in Kraft tritt, werden wir einen weiteren Termin 2021 anbieten)
2021 von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 125,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
162,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen

Zielgruppe	Mitarbeiter von Vollstreckungsbehörden aus kommunalen Verwaltungen, die mit der Vollstreckung öffentlich- oder privatrechtlicher Geldforderungen befasst sind
Ihr Nutzen	Der Schuldner kann die Forderung nicht zur Fälligkeit entrichten. Er beantragt eine Ratenzahlung oder bittet die Kommune auf die Forderung zu verzichten oder die zwangsweise Betreibung verläuft erfolglos. In diesem Seminar werden die rechtlichen Grundlagen zur Stundung, zur Niederschlagung und zum Erlass praxisorientiert erörtert. Dadurch erlangen Sie Rechtssicherheit bei der künftigen Bearbeitung.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Rechtliche Rahmenbedingungen2. Zuständigkeiten innerhalb der Kommune3. Stundung<ul style="list-style-type: none">- Verfahren- Gegenstand und Voraussetzungen- sachliche und persönliche Stundungsgründe- Anspruchsgefährdung, Sicherheitsleistung- Folgen einer Stundung- Stundungszinsen- Abgrenzung zum Vollstreckungsschutz4. Erlass<ul style="list-style-type: none">- Verfahren- Gegenstand und Voraussetzungen- sachliche und persönliche Billigkeitsgründe- Wirkung- Besonderheiten bei steuerlichen Nebenleistungen, insbesondere Säumniszuschlägen5. Niederschlagung<ul style="list-style-type: none">- Verfahren- Gegenstand und Voraussetzungen- befristete und unbefristete Niederschlagung- Alternativen
Dozent	Matthias Wiener
Nummer	D-03-25/21
Termin	1. November 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 160,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Effektive Pfändung von Arbeitseinkommen, Sozialleistungen und privaten Altersrenten

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen im Innendienst, die mit der Beitreibung von öffentlich- und privatrechtlichen Geldforderungen befasst sind.
Ihr Nutzen	Sie können die Pfändung von Arbeitseinkommen, Sozialleistungen und privaten Altersrenten gezielt optimieren und z. B. Verfahren zur Reduzierung von Freibeträgen durchführen, Fälle mit verschleiertem Arbeitseinkommen bearbeiten und mit Erhöhungsanträgen der Schuldnerseite umgehen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Pfändung von Arbeitseinkommen<ul style="list-style-type: none">- pfändbare und unpfändbare Bestandteile- verschleiertes Arbeitseinkommen- Vollstreckungs-/Zahlungsverjährung2. Pfändung von Sozialleistungen und privaten Altersrenten<ul style="list-style-type: none">- Pfändbarkeit von Sozialleistungen- gesetzlicher Pfändungsschutz bei privaten Altersrenten3. Reduzierung von Pfändungsfreibeträgen,<ul style="list-style-type: none">- Unterhaltsberechtigte mit eigenen Einkünften- Reduzierung des Freibetrages bei bestimmten Forderungsarten4. Spezialfälle<ul style="list-style-type: none">- Zusammenrechnung mehrerer Einkünfte- Selbständige und Freiberufler5. Vorgehen in der Praxis,<ul style="list-style-type: none">- Auswertung der Vermögensauskunft & Pfändungsformulierungen- Anträge des Schuldners auf Erhöhung des Freibetrages
Arbeitsmittel	Bitte SächsVwVG, AO (6. Teil), ZPO (8. Buch) zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Martin Benner
Nummer	B-03-29/21
Termin	11. November 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	126,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 164,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Die rechtssichere Organisation der Vollstreckung in der Kommune

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen der Kommunalverwaltungen, die im Anordnungs- und Mahnwesen sowie im Vollzug der Vollstreckung tätig sind oder tätig werden sollen.				
Ihr Nutzen	<p>Sind Sie manchmal unsicher bzw. haben Sie Fragen bei der ordnungsgemäßen Vorbereitung einer Vollstreckung?</p> <p>In diesem Seminar erlangen Sie Sicherheit im Hinblick auf Bestehen bzw. Durchsetzbarkeit der Forderungen und Sie werden anstehende Vollstreckungen rechtssicher vorbereiten.</p>				
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Aktuelle Rechtslage zum Vollstreckungsvorgang 2. Erklärung Unterschiede öffentlich-rechtlich und privatrechtlich Forderungen 3. Wie wird die Vollstreckung festgesetzt und anschließend durchgesetzt? 4. Welche Vollstreckungsmaßnahmen gibt es und welche sind sinnvoll im Verhältnis zur Forderung? 5. Wer ist der richtige Empfänger der und wie stelle ich ordnungsgemäß zu? 5. Kontenabfragen - Wo und Wie? 6. „Fallstricke“ 7. Wann ist eine Forderung verjährt? 9. Haftungsfragen 10. Umgang mit Dauerschuldnern 11. Gibt es eine Reihenfolge der Tilgung von Forderungen und wie lässt sich diese erklären? 12. Stundung, Erlass, Niederschlagung 13. Platz für Ihre Fragen 				
Arbeitsmittel	Bitte BGB, ZPO, AO, KAG, SächsVwVollG zur Veranstaltung mitbringen.				
Dozent	Matthias Wiener				
Nummer	D-03-14/21				
Termin	2. November 2021 von 09:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr				
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)				
Entgelt	<table> <tr> <td>123,00 €</td> <td>Mitglieder des Zweckverbandes</td> </tr> <tr> <td>160,00 €</td> <td>Nichtmitglieder</td> </tr> </table>	123,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes	160,00 €	Nichtmitglieder
123,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes				
160,00 €	Nichtmitglieder				

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Der erfolgreiche Umgang mit schwierigen Schuldnern / Querulanten (z. B. Reichsbürgern)

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen der Kommunalverwaltungen, die im Anordnungs- und Mahnwesen sowie im Vollzug der Vollstreckung tätig sind oder tätig werden sollen.

Ihr Nutzen Sie erlernen Techniken, die den Umgang mit renitenten Schuldner erleichtern, um ihre Beitreibungsergebnisse nachhaltig zu verbessern.

- Inhalt**
1. Erarbeitung eines Überblickes der auftretenden Querulanten und „Reichsbürgern“ und vergleichende Betrachtungen von „durchlebten“ Fällen
 2. Vorstellung von einfachen Sicherheitskonzepten zum Schutz vor Eskalationen und Übergriffen durch den renitenten Schuldner
 3. Vertiefung und Festigung der Möglichkeiten des Vollstreckungsrechtes
 4. Darstellung von Strategien der stringenten Vollstreckung

Nummer D-03-16/21

Termin **1. November 2021** von 09:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 108,00 € Mitglied des Zweckverbandes
140,00 € Nichtmitglied

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Erfolgreiche Unterhaltsvollstreckung

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen der Kommunalverwaltungen, die mit der Vollstreckung titulierter Unterhaltsforderungen befasst sind
Ihr Nutzen	Sie kennen die Voraussetzungen zur Vollstreckung originärer oder übergegangener Unterhaltsforderungen, sie können Verfahren zur Reduzierung von Pfändungsfreibeträgen durchführen und weitere Besonderheiten im Zusammenhang mit der Unterhaltsvollstreckung berücksichtigen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Herabgesetzter pfandfreier Betrag beim Zugriff auf Arbeitseinkommen, Sozialleistungen, P-Konten (Voraussetzungen, Verfahren, Berechnung) 2. Amtliche Formulare nach der ZVFV und GVFV aus Sicht der Unterhaltsvollstreckung mit Tipps und Tricks zum Ausfüllen 3. Besonderheiten bei Empfängern von Arbeitslosengeld II 4. Rechtsbehelfe gegen Entscheidungen des Vollstreckungsgerichts und Gerichtsvollziehers 5. Konkurrenz mit anderen Pfändungen 6. Verjährung und Verwirkung 7. Ratenzahlungsvereinbarungen und Abtretungen 8. Aktuelle Rechtsprechung zum Thema
Arbeitsmittel	Bitte ZPO, ZVFV, GVFV zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Martin Benner
Nummer	D-03-15/21
Termin	13. Dezember 2021 von 09:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	126,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 164,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Vollstreckungsaußendienst - Optimierung im Hinblick auf eine verbesserte Beitreibung von Forderungen

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen der Kommunalverwaltungen, die mit der Vollstreckung öffentlich- oder privatrechtlichen Geldforderungen befasst sind

Ihr Nutzen Sie erlernen die Techniken der Pfändung und Verwertung selbständig effektiv einsetzen, um ihre Beitreibungsergebnisse nachhaltig zu verbessern.

- Inhalt**
1. Rechtliche Grundlagen der Pfändung und Verwertung
 2. Der Umgang mit dem problematischen Schuldner
 3. Sicherheitsaspekte und Deeskalationstechniken
 4. Besondere Pfandobjekte und -orte
 5. Vorweg-, Kassen-, Taschen- und Austauschpfändungen
 6. Bewertungen von Pfandgut und Verwertungstechniken

Nummer D-03-21/21

Neuer Termin **8. November 2021** von 09:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 108,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
140,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kalkulation von Essengeldern, Vollverpflegung in Kindertageseinrichtungen, Kommunale Fördermodelle

Zielgruppe	Kämmerer/-innen; Mitarbeiter/-innen Bildungs- und Sozialämter, Finanzverwaltung, Rechnungsprüfungsamt	
Ihr Nutzen	Sie erfahren, welche Leistungen zur Sicherstellung der Verpflegungen erforderlich sind und erfassen die dafür anfallenden Kosten. Sie ermitteln den Portionspreis für Frühstück, Mittagessen und Vesper. Ihnen werden Hinweise zur Gestaltung der Ausschreibung zur Vergabe der Verpflegungsleistungen und für kommunale Regelungen zur Stützung des Essengeldes gegeben.	
Inhalt	<p>Kommunen wollen, dass in den Kindertageseinrichtungen betreute Kinder das Mittagessen dort einnehmen, aber die Eltern nicht über Maßen belastet werden. Auch die Vollverpflegung ist stark im Kommen. Über die Betriebskostenförderung und über das Teilhabepaket wird das Mittagessen öffentlich „gestützt“. Dieses Förderverfahren ist zwar häufig anzutreffen, jedoch wenig transparent und auch ungerecht zwischen den Anbietern der Träger. Nur wenige Kommunen wissen, was die tägliche Essenportion tatsächlich kostet. Im Seminar werden Kalkulationsverfahren in Abhängigkeit von der Leistung und der Organisation vorgestellt. Zudem werden Struktur und Ablauf zur Sicherstellung der Verpflegung diskutiert.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Leistung und Kosten der Vollverpflegung und des Mittagessens <ul style="list-style-type: none"> - Leistungsbeschreibung - Aufgabenbeschreibung - Erfassen der notwendigen Kosten (Betriebsabrechnungsbogen Essen) - Ermittlung der Vollkosten je Frühstück, Mittagessen und Vesper 2. Finanzierung <ul style="list-style-type: none"> - Finanzierungsregelungen (Essengeld, öffentliche Förderung, BuT) - Kommunale Fördermodelle (Inhalte, Regelungen und Einführung) 3. Betriebsorganisation <ul style="list-style-type: none"> - Outsourcing von Leistungen - Muster-Ausschreibung - Verträge mit Dritten 	
Arbeitsmittel	Bitte SächsKitaG und zugehörige Verordnungen, eigene Planungen und Kalkulationen sowie Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.	
Dozent	Norbert Dawel	
Nummer	E-12-18/21	
Termin	12. November 2021 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	108,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	140,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Web-Seminar: Datenmengen aufbereiten und übersichtlich gestalten mit MS Excel

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte in öffentlichen Verwaltungen, Controller und Excel- Interessierte

Ihr Nutzen Regelmäßige Abstimmungen und Berichte sind das Kernstück einer guten Kommunikation. Ob für politische Gremien, Vorgesetzte oder Fachabteilungen: Ihre Excel-Berechnungen sollen nicht nur für Sie, sondern auch für Externe nachvollziehbar sein. Die Daten werden jedoch oftmals ungefiltert in großen Excel-Dateien geliefert. Um die wichtigsten Informationen ohne Datenverlust zusammenzustellen, gibt es verschiedene Möglichkeiten.

Dieses Web-Seminar zeigt Ihnen verschiedene Techniken, um Ihre Daten sinnvoll aufzubereiten und Tabellenblätter visuell übersichtlich zu gestalten. Anhand von Praxisbeispielen wird der Umgang mit Pivot-Tabellen, spezifischen Formeln, bedingten Formatierungen, Diagrammen, benutzerdefinierten Formaten und weiteren nützlichen Methoden erarbeitet.

Inhalt

1. Erstellen und Auswerten von Pivot- Tabellen
2. Bedingte Formatierungen
3. Erstellen von Diagrammen
4. Nützliche Excel-Formeln

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

2 Bildschirme sind von Vorteil.

Nummer web-H-07-09/21

1. Termin 6. Mai 2021 von 10:00 bis 12:00 Uhr

2. Termin 3. Dezember 2021 von 10:00 bis 12:00 Uhr

Entgelt 100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
130,00 € Nichtmitglieder

Bereits durchgeführte Seminare

Auf den folgenden Seiten finden Sie die bereits abgelaufenen Veranstaltungen für dieses Jahr.

Haben Sie Interesse an einem dieser Themen und wünschen sich für dieses eine Veranstaltung mit einem neuen Termin oder interessieren Sie sich bzw. Ihre Verwaltung für ein Inhouseangebot, dann schicken Sie uns Ihre Wünsche einfach per E-Mail oder rufen Sie uns an. Gern können Sie uns Ihre speziellen inhaltlichen Vorstellungen und Fragen mitteilen und wir versuchen diese dann für Sie umzusetzen.

Ihre Ansprechpartnerin:

Manuela Kreibig

Tel: 0351 43835-16

E-Mail: manuela.kreibig@sksd.de

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage/Rückmeldung/Kontaktaufnahme.

Was bedeutet Tax Compliance für meine Verwaltung? Aufgaben zur Neuregelung der Umsatzsteuer nach § 2 b UStG

Zielgruppe Bürgermeister/-innen, Leiter/-innen Finanzverwaltung, Mitarbeiter/-innen Finanzverwaltung

Ihr Nutzen § 2 b Umsatzsteuergesetz (UStG), der zum 01.01.2017 in Kraft trat, soll zahlreiche und wesentliche Besteuerungsprivilegien der öffentlichen Hand aufheben und stuft jedes Handeln auf privatrechtlicher Grundlage als unternehmerische Tätigkeit ein. Viele juristische Personen des öffentlichen Rechts (jPdöR) nutzen nun die Übergangsregelung, wonach für sämtliche ausgeführten Leistungen vor dem 1. Januar 2021 die bisherige Rechtslage anzuwenden ist. Das gibt auch die notwendige Zeit, um alle Maßnahmen für die Ordnungsmäßigkeit aller mit Steuern verknüpften Prozesse, Strukturen, Systeme und Kontrollen in der gesamten Verwaltung zu ergreifen, um Fehler und Haftungsrisiken zu vermeiden. Dieser ganzheitliche Ansatz wird unter dem Begriff Tax Compliance zusammengefasst.

Das Seminar soll klären, welche Anforderungen Tax Compliance an die Verwaltung stellt und welche Aufgaben nun anstehen. Häufig werden im Zuge der Umstellung steuerlich relevante Tatsachen aufgedeckt, die rückwirkend gegenüber dem Finanzamt zu erklären sind. Außerdem müssen künftige Maßnahmen auf ihre steueroptimale Umsetzung geprüft und die vertraglichen Grundlagen bereits heute gelegt werden, um die richtige Handhabung in der Zukunft sicherzustellen.

- Inhalt**
1. Änderungen des § 2 b UStG
 2. Tax Compliance: Begriffsklärung, Haftungsrisiken und Bestandteile
 3. Organisatorische Anpassungen in der Finanzverwaltung
 4. Erforderliche Maßnahmen bis zum 1. Januar 2021

Dozent Sebastian Bast

Nummer D-04-17/21

Termin bereits abgelaufen

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 130,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
169,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen kommunaler Bilanz und Steuerbilanz Workshop

Zielgruppe Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen, insbesondere bei eigener Erstellung der BgA-Bilanzen

Ihr Nutzen Im Workshop werden bilanzielle Grundlagen und Einzelfälle der kommunalen doppelten Bilanz im Vergleich mit der steuerrechtlichen Bilanz des Betriebs gewerblicher Art (BgA) vermittelt. Sie kennen anschließend insbesondere die Unterschiede sowie entsprechenden Handlungsbedarf hierzu.

Inhalt

1. Rechtliche Grundlagen Doppik
2. Bilanzsteuerrechtliche Grundlagen für BgA
3. Herausarbeiten von Gemeinsamkeiten und Unterschieden insbesondere für
 - Anlagevermögen
 - Umlaufvermögen
 - Kapital
 - Rückstellungen
4. Praktische Ansätze zur Ermittlung der Steuerbilanz aus der doppelten Bilanz

Dozentin Elisabeth Seifert

Nummer D-04-19/21

Termin **bereits abgelaufen**

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 112,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
146,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Web-Seminar: Umsetzung des § 2 b UStG und Realisierung des Vorsteuerabzugs in einer KLR in der Praxis

Zielgruppe	Kämmerer und Finanzverantwortliche aus kommunalen Verwaltungen, Mitarbeiter/-innen aus Tiefbau-, Hochbau- und Rechnungsprüfungsämtern
Ihr Nutzen	Sie müssen die Novellierung des § 2b UStG umsetzen aber sind sich unsicher, welche Schritte hierfür erforderlich sind bzw. haben noch keine Vorstellung, wie genau die kostenrechnerische Abgrenzung von Leistungen erfolgen soll? In diesem Web-Seminar wird die konkrete Umsetzung der Novellierung mit Hilfe einer kommunalen KLR erläutert. Ferner werden die notwendigen Schritte zur Umsetzung des §2b UStG dargestellt. So wissen Sie was zu tun ist (und vergessen nichts.)
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Novellierung §2b UStG2. Umsetzung §2b UStG3. Steuererklärung4. Betriebe gewerblicher Art5. Kosten- und Leistungsrechnung6. Interne Leistungsverrechnung
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)</p> <p>Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>
Nummer	web-D-04-23/21
Termin	bereits abgelaufen
Entgelt	100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 130,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Rund um den BgA: Workshop

Von Grundlagen über neue Rechtsprechung bis hin zu Praxistipps

Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen, insbesondere bei eigener Führung von BgA
Ihr Nutzen	Im Workshop werden in aller Kürze die Grundlagen des BgA dargestellt. Darauf basierend erfolgt fallbezogen die Erläuterung aktueller Rechtsprechung zum BgA. In einer Diskussionsrunde werden Einzelfälle und Praxistipps im ertragsteuerlichen Bereich erörtert. Sie kennen anschließend die neue Rechtsprechung sowie Praxistipps zur Ausgestaltung vom BgA sowie entsprechenden Handlungsempfehlungen, auch im Hinblick auf das TCMS, hierzu.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Grundlagen eines BgA sowie Bedeutung des steuerlichen Einlagekontos2. Neue Rechtsprechung anhand der entsprechenden Fallbeispiele3. Erörterung von Praxistipps zur Gestaltung und den steuerlichen Folgen vom BgA, z. B.<ul style="list-style-type: none">- Parkplatz- Beteiligung an einer Personengesellschaft- Sponsoring- Tag der offenen Tür- Beistandsleistungu.v.m.4. Tipps zur Einbindung in das TCMS inkl. Schwerpunkte der Betriebsprüfung
Arbeitsmittel	Bitte bringen Sie Ihre Fragen aus der Praxis mit.
Dozentin	Elisabeth Seifert
Nummer	D-04-24/21
Termin	bereits abgelaufen
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	112,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 146,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Finanzmanagement: Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen für Neu- und Quereinsteiger

Modul 3: Haushaltswesen

3.2 Haushaltsdurchführung

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen, die vertiefte Kenntnisse im neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen erlangen wollen, Mitarbeiter/-innen, die künftig Budget-/Produktverantwortung tragen, Mitarbeiter/-innen des Controllings, und der Finanzverwaltung, Haushaltssachbearbeiter/-innen, Quereinsteiger/-innen, Interessierte

Inhalt

- Bewirtschaftungsgrundsätze
- Bedeutung der Budgetbildung für die Haushaltsflexibilisierung
- Zweckbindungen im Haushalt
- Echte und unechte Deckungsfähigkeit mit Fallbearbeitung
- Übertragung von Haushaltsansätzen in künftige Jahre
- Abweichungen vom Haushaltsplan (über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung)
- Nachtragssatzung
- Haushaltssperre

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen).

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar) dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-16-08/21

Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 120,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
156,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Tax Compliance Management System (TCMS) Intensiv-Workshop - wird als Web-Seminar durchge- führt

Zielgruppe Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer

Ihr Nutzen Aufbauend zum Seminar [TCMS - Grundlagen](#) konkretisiert das Seminar die notwendigen umzusetzenden Einzelmaßnahmen und die Maßnahmen zur Kontrolle und Einhaltung.

Inhalt

1. Aktuelle Situation der Verwaltung
2. Anforderungen an das Tax CMS
3. Mindestmaß Anwendungserlass zu § 153 AO und den IDW Praxishinweis 1/2016
4. Projektplan zur Einführung des Regel- und Kontrollsystems
5. Analyse der bereits vorhandenen Regeln und Kontrollen
6. Ableitung der notwendigen Maßnahmen und Vorgehensweise zur Umsetzung
7. Auswirkungen bei Nichteinhaltung
8. Schaffung einer laufenden Kontrolle, Überwachung und Fortschreibung der Regelungen und Kontrollen

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen). Eine gesonderte Software ist nicht notwendig. Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen. Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig. Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer D-15-10/21

Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
160,00 € Nichtmitglieder

Doppik - kompakt

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus kommunalen Finanzverwaltungen und Fachämtern

Ihr Nutzen Sie erhalten einen kompakten Einblick in die wichtigsten Bereiche der kommunalen Doppik. Sie lernen die Zusammenhänge im Rechnungswesen kennen und werden in die Lage versetzt, das eigene Handeln haushaltswirtschaftlich und haushaltsrechtlich einzuordnen. Insbesondere Führungskräften, (Neu) Einstiegern, Mandatsträgern, und Beschäftigten aus Fachämtern wird verdeutlicht, inwiefern das kommunale Haushaltsrecht Spielräume eröffnet und Grenzen bei der Verfolgung fachlicher und politischer Ziele setzt.

- Inhalt**
1. Aufgaben und Ziele der kommunalen Doppik
 - Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen
 - Verpflichtungsermächtigungen
 2. Grundlagen des kommunalen Rechnungswesens
 - Vermögensrechnung, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung
 - GoB, Grundlagen Buchführung
 3. Grundlagen Inventur, Bewertung/Bilanzierung, Jahresabschluss
 4. Grundlagen kommunales Haushaltswesen
 - Aufbau Haushaltsplan und Haushaltsplanung
 - Haushaltsbewirtschaftung
 - Haushaltsausgleich
 5. Grundlagen Haushaltssteuerung
 - Budgetierung
 - Ziele und Kennzahlen
 6. Grundlagen Kosten- und Leistungsrechnung

Arbeitsmittel Bitte SächsGemO, SächsKomHVO-Doppik zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Jens Findeisen

Nummer D-01-29/21

Termin **bereits abgelaufen**

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 336,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
438,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunales Vertragsmanagement

Aufbau eines kommunalen Vertragsregisters

Zielgruppe	Kämmerer und Finanzverantwortliche, Mitarbeiter des Rechts-, Haupt- und Organisationsamtes, IT-Beauftragte
Ihr Nutzen	<p>Eine standardisierte Erfassung von Verträgen in einem zentralen Vertragsregister und eine laufende Vertragsüberwachung ermöglicht die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und schafft einen gleichen Informationsstand in der gesamten Verwaltung. Probleme beim Auffinden von Verträgen oder durch verlorengegangene Vertragsbestandteile gehören der Vergangenheit an. Einsparpotenziale durch Vertragsbündelung, der Beseitigung unnötiger Vertragsverpflichtungen (Lizenzen) oder bedarfsgerechte Vertragsgestaltung werden durch eine aktive Vertragssteuerung gehoben. Aus Verträgen resultierende Fragen zur Risikoanalyse, Bilanzierung oder Umsatzsteuer können durch eine strukturierte Ablage und klare Zuständigkeiten schneller beantwortet werden.</p> <p>Im Seminar werden Ihnen die Anforderungen an das Vertragsregister und das kommunale Vertragsmanagement vorgestellt und der systematische Aufbau beispielhaft entwickelt. Darüber hinaus werden Lösungsansätze zur Einführung eines Vertragsmanagements gezeigt und gemeinschaftlich diskutiert.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rechtliche Grundlagen und Regelungen zur „Bilanzierung von Verträgen“ 2. Erfassung und Systematisierung kommunaler Verträge im Vertragslebenszyklus 3. Strukturierung und Inhalte von Haupt- und Unterregistern 4. Führen des Vertragsregisters 5. Möglichkeiten elektronisch geführter Vertragsregister 6. Dienstanweisungen zum Vertragsregister 7. Ableitung des Rückstellungsbedarfs/Eventualverbindlichkeiten 8. Risiko-Bewertung von Verträgen 9. Anforderungen und Aufbau eines kommunalen Vertragsmanagements 10. Erfahrungsaustausch und Ihre Fragen
Dozent	Institut für Public Management
Nummer	D-13-21/21
Termin	bereits abgelaufen
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 160,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Finanzplanung und Liquiditätssteuerung

Zwei Instrumente, ein Ziel?

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltung, Mitarbeiter/-innen Kämmererei, Haushalt, Rechnungsprüfungsamt

Ihr Nutzen Der kommunale Haushalt ist die zentrale Planungsrechnung der Kommune. Der Finanzhaushalt soll für die Entscheidungsträger aus Gemeinde- und Stadträten einen transparenten Einblick in die Liquiditätslage ermöglichen. Daraus ist die Liquiditätssteuerung für die Bewirtschaftung abzuleiten.

Mit dem Seminar sollen die verschiedenen Sichtweisen auf den Haushalt aufgezeigt und Möglichkeiten einer Liquiditätssteuerung abgeleitet werden. Sie erhalten praktische Hinweise zur Planung, Darstellung und Steuerung der Liquidität im doppischen Haushalt.

- Inhalt**
1. Grundlagen des Liquiditätsmanagements
 - Begriff und Einordnung
 - gesetzliche Grundlagen
 - Einnahmebeschaffungsgrundsatz
 2. Planung der Liquidität
 - Abgrenzung der Liquiditätsplanung zur Ergebnisplanung
 - Ermittlung der Liquiditätsreserve
 - haushaltsunwirksame Ein- und Auszahlungen
 - Übertragung der Haushaltsermächtigungen auf Folgejahre und deren Auswirkungen auf die Liquiditätsplanung
 - Planung und Rückflüsse von Krediten (Liquiditätskredite, Investitionskredite)
 - Liquiditätsplanung unter Berücksichtigung des neuen Haushaltsausgleiches
 3. Steuerung der Liquidität
 - Analyse der Liquiditätslage anhand von Auswertungsberichten
 - Kennzahlen der Liquidität
 - Ansätze für ein Frühwarnsystem mit Kennzahlen

Dozent B & P Management- und Kommunalberatung GmbH

Nummer D-05-50/21

Termin **bereits abgelaufen**

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 113,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
147,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Investitionsfähigkeit herstellen - Potentiale freiwilliger Konsolidierungsmaßnahmen

Zielgruppe	Bürgermeister/-innen, Beigeordnete, Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Investitionsplanung mitwirken
Ihr Nutzen	Die Sicherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit einer Kommune erfordert unzweifelhaft eine angemessene Investitionstätigkeit. Was angemessen und erforderlich ist, hängt aber von vielen regionalen und spezifischen Faktoren ab. Maßnahmen der freiwilligen Haushaltskonsolidierung sollen helfen, eine angemessene Investitionstätigkeit sicherzustellen. Ein wesentlicher Baustein ist ebenso die strukturierte und umfassende Analyse der Haushaltslage, die nicht bei den reinen Haushaltsdaten stehen bleibt, sondern auch den Investitions- und Instandhaltungsbedarf in den Blick nimmt. Nur unter Beachtung der strukturellen Rahmenbedingungen und des tatsächlichen Konsolidierungsbedarfs lässt sich ermitteln, ob ein strukturell ausgeglichener Haushalt vorliegt. Im dritten Abschnitt des Seminars werden dann konkrete Konsolidierungspotentiale besprochen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Strukturelle Rahmenbedingungen <ul style="list-style-type: none"> - Analyse der Struktur- und Rahmendaten - Erstellung des kommunalen Profils (Was ist uns wichtig? Was macht unsere Kommune aus?) - Ursachen für eine angespannte Haushaltslage - Rechtsgrundlagen und Vorgaben zur Haushaltskonsolidierung 2. Ermittlung Konsolidierungsbedarf <ul style="list-style-type: none"> - Haushaltsanalyse - Strukturell und dauerhaft ausgeglichener Haushalt - Kennzahlenanalyse und Benchmarking - Instandhaltungsbedarf Gebäudemanagement - Werterhaltung der kommunalen Infrastruktur 3. Analyse von Konsolidierungspotentialen <ul style="list-style-type: none"> - strategische Ausrichtung der Kommune - ein unterschätztes Konsolidierungsfeld - Konsolidierungspotentiale in den Bereichen Verwaltungsorganisation, Finanzen, der freiwilligen Aufgaben - dauerhafte Konsolidierung durch Investitionen - die angemessene Nettoinvestitionsrate ermitteln
Dozent	B & P Management- und Kommunalberatung GmbH
Nummer	D-05-42/21
Termin	bereits abgelaufen
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	113,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 147,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skds.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Web-Seminar: Wirtschaftlichkeit von Beschaffungsvorhaben mittels Kostenvergleichsrechnung

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte, Beschaffer und Kämmerer aus kommunalen Verwaltungen, Vergabestelle

Ihr Nutzen Das kommunale Haushaltsrecht verlangt die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit kommunaler Beschaffungsvorhaben. In diesem Web-Seminar lernen Sie die relevanten Rechtsgrundlagen und Definitionen kurz kennen bevor es anhand praxisnaher Beispiele einen vertiefenden Einblick in die Kostenvergleichsrechnung gibt. praxisnahe Beispiele und gemeinsame Übungen begleiten das Web-Seminar.

Inhalt

1. Wirtschaftlichkeit
2. Wirtschaftlichkeitsbetrachtung
3. Beschaffungen
4. Excel
5. Kostenvergleichsrechnung

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-V-05-33/21

Termin bereits abgelaufen

Entgelt 100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
130,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Vorbereitung auf den Jahresabschluss

Forderungen bewerten, Rückstellungen einschätzen und Rechnungsabgrenzungsposten buchen

Zielgruppe Mitarbeiter der Geschäftsbuchhaltung und Kasse, Haushaltssachbearbeiter

Ihr Nutzen Das Seminar vermittelt den Teilnehmern ein tiefgreifendes Verständnis für die Bilanzposten, wie Forderungen, Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungsposten, damit die Buchungen in Zukunft effizient und fachgerecht durchgeführt werden können.

Inhalte des Seminars sind die Bewertung von Forderungen (EWB, PWB, Abschreibungen auf Forderungen und Umsatzsteuerkorrekturen), die Buchung und Auflösung von aktiven und passiven Rechnungsabgrenzungsposten sowie die Bewertung, Bildung und Auflösung von Rückstellungen.

Im Seminar bekommen die Teilnehmer Werkzeuge wie Formulare und Dienst-anweisungen präsentiert, die eine einheitliche Abarbeitung der notwendigen Jahresabschlussaufgaben garantiert beschleunigt und als Dokumentation für Rechnungsprüfung dienen.

Inhalt

1. Forderungsbegriff und grundlegende Erfassung in der Bilanz und Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzrechnung
2. Forderungsbewertung (Einzelwert- vs. Pauschalwertberichtigung)
3. Bildung, Erfassung und Fortschreibung von Rückstellungen
4. Auswirkungen von Rückstellungen auf die Haushaltswirtschaft
5. Rechnungsabgrenzungsposten erfassen und auflösen
6. Verantwortlichkeiten für einzelne Aufgaben
7. Muster-Handlungsanweisung
8. Muster-Vorlagen (Rückstellungsbildung, Forderungsbewertung, Formulare, etc.)

Arbeitsmittel Bitte jeweils gültige kommunale Haushalts- und Kassenverordnung und Kommunalverfassung zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Institut für Public Management

Nummer D-03-11/21

Termin **bereits abgelaufen**

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
160,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 438335-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Umsetzung des kommunalen Gesamtab- schlusses

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen aus kommunalen Finanzverwaltungen und Fachämtern, die an der Aufstellung von Jahresabschlüssen mitwirken

Ihr Nutzen Die Darstellung der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune im Jahresabschluss bleibt ohne die Einbeziehung der Jahresabschlüsse kommunaler Unternehmen unvollständig. Daher sind Gemeinden verpflichtet, einen konsolidierten Gesamtababschluss unter Einbeziehung der Jahresabschlüsse kommunaler Unternehmen zu erstellen. Durch Konsolidierung werden alle relevanten Jahresabschlussinformationen der Kommune und ihrer Unternehmen zusammengefasst und nach einheitlichen Grundsätzen im Gesamtababschluss dargestellt. Im Seminar lernen Sie die kommunal- und handelsrechtlichen Anforderungen der Konzernrechnungslegung sowie die technischen Grundlagen der Gesamtabchlusserrstellung kennen. Es werden die spezifischen Anforderungen der kommunalen Konzernrechnungslegung sowie die konzeptionellen Grundlagen der Gesamtabchlusserrstellung vertieft und mit Beispielen aus konsolidierten Kommunen untermauert. Durch die beispielhafte Durchführung aller notwendigen Konsolidierungsmaßnahmen werden Sie auf die praktische Gesamtabchlusserrstellung vorbereitet. Daneben werden der Aufbau und wesentliche Regelungsinhalte gemeindlicher Konsolidierungsrichtlinien sowie Softwareanforderungen erörtert.

- Inhalt**
1. Bestimmung des gemeindlichen Konsolidierungskreises unter Berücksichtigung von Wesentlichkeitskriterien
 2. Vereinheitlichung kommunaler und unternehmerischer Einzelabschlüsse
 3. Vollkonsolidierung beherrschter Tochterunternehmen
 4. Equity-Verfahren maßgeblich beeinflusster Unternehmen
 5. Aufstellung des Gesamtabchlusses mit seinen Anlagen
 6. Struktur und Regelungsinhalte der gemeindlichen Konsolidierungsrichtlinie
 7. Optimierung des Konsolidierungsprozesses
 8. Projektplanung und Organisation des Gesamtabchlusses
 9. Auswahl und Anwendung von Konsolidierungssoftware
 10. Strukturierung des erstmaligen Konsolidierungsprojektes

Dozent Institut für Public Management

Nummer D-06-56/21

Termin **bereits abgelaufen**

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 246,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
320,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Web-Seminar: Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinien in der Doppik

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern aus kommunalen Verwaltungen, die mit Bilanzierungsaufgaben betraut sind

Ihr Nutzen Das kommunale Haushaltsrecht bietet bei der Bilanzierung und Bewertung von Vermögen und Schulden Spielräume. Ob und wie diese genutzt werden kann, obliegt individuellen Entscheidungen. Sie erhalten Anregungen, wie diese durch örtliche Richtlinien bzw. Dienstabweisungen „gelenkt“ werden können und sollten. Abgerundet wird das Web-Seminar durch ausgewählte praktische Beispiele, anhand derer die Tragweite individueller örtlicher Regelungen verdeutlicht wird.

Inhalt

1. Rechtliche Rahmenbedingungen: Welche Spielräume gibt es für örtliche Regelungen?
2. Regelungsbedürftige Inhalte örtlicher Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinien: Wie können und sollten die Spielräume örtlich genutzt werden?
3. Praktische Beispiele: Wie wirken sich konkrete Regelungen auf die Praxis aus?

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-13-07/21

Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
130,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Web-Seminar: Ansatzfähige Erträge / Aufwendungen für die Gebührenkalkulation - ermitteln und Gestaltungsräume erkennen

Grundlagenseminar

Zielgruppe Sachbearbeiter/-innen von gebührenrechnenden kommunalen Einrichtungen, Sachbearbeiter /-innen in der Rechnungsprüfung und Revision, Kämmerer, Kosten- und Leistungsrechner

Ihr Nutzen Hinter der Gebührenkalkulation steckt eine auf den ersten Blick verworrene, auf den zweiten Blick jedoch systematische und rechtlich begründete Vorgehensweise. Auf der einen Seite sind nicht alle vorhandenen Erträge/ Aufwendungen für die Gebührenkalkulation ansatzfähig. Andererseits existieren ansatzfähige Kosten, wie bspw. die kalkulatorischen Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen, bei denen der Gesetzgeber Spielräume zu deren Berechnung einräumt.

In diesem Web-Seminar lernen Sie, wie Sie aus den vorhanden Erträgen/ Aufwendungen die für die Gebührenkalkulation ansatzfähigen Positionen ermitteln (Kostenartenrechnung). Anhand von verschiedenen Berechnungsbeispielen zeigen wir Ihnen die Auswirkungen der kalkulatorischen Kosten auf die Gebührenhöhe. Ein weiterer Teil behandelt die Nutzung der KGSt-Sätze zur Bildung von Zuschlagssätzen. Der Dozent erläutert die Grundlagen anhand vieler praktischer Beispiele.

- Inhalt**
1. Ansatzfähige Erträge/ Aufwendungen
 2. Nicht ansatzfähige Bestandteile für die Kalkulation
 3. Spielräume zur Gestaltung der Gebührenhöhe
 4. Kalkulatorische Kosten
 5. Kommunalabgabengesetz (KAG)
 6. Kostenarten

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)
Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.
Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.
Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.
Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-02-02/21

Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
130,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Aktuelle Fragen zum Jahresabschluss aus Sicht der Rechnungsprüfung

Zielgruppe	Rechnungsprüfer/-innen, Mitarbeiter/-innen von Rechtsaufsichtsbehörden, Controller/-innen und sonstige Mitarbeiter/-innen aus Kommunalverwaltungen, die mit Aufgaben der Rechnungsprüfung i. S. v. § 104 und § 106 SächsGemO betraut sind
Ihr Nutzen	Im Seminar wird der Fokus auf aktuelle Fragen und Fallstricke bei der Aufstellung kommunaler Jahresabschlüsse gerichtet. Es wird insbesondere auf wiederkehrende Bewertungs- und Buchungsfehler sowie Verstöße gegen die GoB eingegangen. Zudem werden Hinweise zur formellen und materiellen Weiterentwicklung des Anhangs (inkl. Anlagen) und des Rechenschaftsberichts gegeben. Planungs- und Prüfungstechniken werden im Seminar nicht vermittelt.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Aktuelle Fragen und Fallstricke bei der Bilanzierung der Aktiva2. Aktuelle Fragen und Fallstricke bei der Bilanzierung der Passiva3. Aktuelle Fragen und Fallstricke bei der Aufstellung der Ergebnis- und Finanzrechnung4. Aktuelle Fragen und Fallstricke bei der Gestaltung des Anhangs und des Rechenschaftsberichts <p>Hinweis: Auf eine detaillierte Untersetzung der Hauptinhalte wird verzichtet, da im Seminar auf aktuelle Entwicklungen eingegangen wird, die sich naturgemäß nicht vorhersagen lassen.</p>
Arbeitsmittel	Bitte SächsGemO, SächsKomHVO-Doppik, SächsKomKBVO, SächsKom-PrüfVO, VwV KomHSys (inkl. Anlagen und Muster), VwV KomHWi zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Jens Findeisen
Nummer	D-09-10/21
Termin	bereits abgelaufen
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	112,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 146,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Grundlagen der Beitreibung für den Innendienst

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen im Innendienst, die erst seit Kurzem mit der Beitreibung von öffentlich- und privatrechtlichen Geldforderungen befasst sind.

Ihr Nutzen Sie kennen die Voraussetzungen und wesentlichen Instrumente der Beitreibung öffentlich- und privatrechtlicher Geldforderungen, die bereits festgesetzt bzw. tituliert sind. Die Verfahren zur Forderungspfändung, Eintragung einer Zwangssicherungshypothek, Sachpfändung und Abnahme der Vermögensauskunft können sie rechtssicher und effizient durchführen.

Inhalt

1. Grundlagen
 - Vollstreckungsvoraussetzungen
 - Vollstreckungsarten und ihre Grundzüge
 - Überblick zu den Auswirkungen von Insolvenzverfahren
2. Schwerpunkt Innendienst
 - Vermögensauskunft
 - Forderungspfändung
 - Zwangssicherungshypothek

Arbeitsmittel Bitte SächsVwVG, AO (6. Teil), ZPO (8. Buch) zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Martin Benner, Dipl.-Rpfl. (FH)

Nummer D-03-13/21

Termin **bereits abgelaufen**

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 252,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
328,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Web-Seminar: Verjährungsunterbrechung und -neubeginn durch Vollstreckungsmaßnahmen

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen von Vollstreckungsbehörden und Jugendämtern aus kommunalen Verwaltungen bzw. die mit der Vollstreckung öffentlich- oder privatrechtlicher Geldforderungen befasst sind

Inhalt

1. Einordnung in AO, OWiG und BGB
2. Verjährungsrelevante Vollstreckungsmaßnahmen und Abgrenzungen
3. Berechnungsbeispiele
4. Ihre Fragen

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-03-24/21

Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
130,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Die Umsatzbesteuerung juristischer Personen des öffentlichen Rechts nach § 2 b UStG

Zielgruppe Kämmerer, Fach- und Führungskräfte, Produktverantwortliche
Empfehlung: Ihnen wird eine vorgelagerte eigenständige Leistungs- und Vertragsbetrachtung empfohlen.

Ihr Nutzen Die Umsatzsteuer hat in den letzten Jahren wesentlich an Relevanz für die öffentliche Verwaltung zugenommen. Spätestens ab dem Jahr 2021 unterliegen die Leistungen juristischer Personen des öffentlichen Rechts auch außerhalb ihrer Betriebe gewerblicher Art grundsätzlich der Umsatzsteuerpflicht.

Im Seminar werden die Grundlagen der Umsatzbesteuerung juristischer Personen des öffentlichen Rechts vermittelt. Der § 2 b UStG steht dabei im Mittelpunkt und wird in seinen Inhalten und Auswirkungen umfassend betrachtet. Ihnen wird das nötige Wissen nähergebracht, um Leistungen hinsichtlich einer möglichen Umsatzsteuerpflicht richtig einordnen zu können. Mithilfe von Beispielen werden die theoretischen Inhalte praktisch anwendbar erläutert.

Inhalt

1. Ziel und System der Umsatzsteuer
2. Ursachen der Gesetzesänderung § 2 b UStG (MwStSystRL)
3. § 2 b UStG
 - Unternehmereigenschaft der juristischen Person des öffentlichen Rechts
 - hoheitliche Aufgaben und Ausübung öffentlicher Gewalt
 - Abgrenzung öffentlich-rechtlicher/privatrechtlicher Vertrag
 - Marktrelevanz von Leistungen
 - Wettbewerbsverzerrungen
 - steuerfreie Tätigkeiten
 - Zusammenarbeit juristischer Personen öffentlichen Rechts
 - Katalogtätigkeiten nach § 2 b Absatz 4 UStG
4. Prüfschema
5. Vorsteuerabzug

Dozent Institut für Public Management

Nummer D-04-13/21

Termin **bereits abgelaufen**

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
160,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Doppik für Neu- und Quereinsteiger

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen mit Kenntnissen im kaufmännischen Rechnungswesen, die aus der Privatwirtschaft in die Kommune gewechselt sind
Ihr Nutzen	Der Seminarinhalt ist komplett auf die Haushaltsplanung und Haushaltsbewirtschaftung von Kommunen ausgerichtet. Bilanzierungs- und Buchführungsthemen sowie steuerrechtliche Belange werden weitgehend ausgeblendet, sodass Sie sich als Quereinsteiger ganz auf die Besonderheiten des kommunalen Haushalts- und Kassenrechts im Vergleich zum Handels- und Steuerrecht konzentrieren können.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Aufbau und Gestaltung des Haushaltsplans<ul style="list-style-type: none">- Gesamthaushalt, Teilhaushalte, Budgets, Produkte und Konten- Anlagen zum Haushaltsplan2. Haushaltsplanung<ul style="list-style-type: none">- Planungsprozess- Haushaltsgrundsätze- Planungsgrundsätze- Fallstricke bei der Aufstellung des Ergebnis- und Finanzhaushaltes- Grundlagen des Haushaltsausgleichs3. Haushaltsbewirtschaftung<ul style="list-style-type: none">- Budgetierung- Gesamtdeckung- Zweckbindung- Deckungsfähigkeit- Ermächtigungsübertragungen- Abweichungen vom Haushaltsplan- Genehmigungspflichten4. Kassenrecht<ul style="list-style-type: none">- Aufgaben und Organisation der Gemeindekasse- Anordnungswesen- Zahlungsverkehr- Besonderheiten bei der Buchführung von Kommunen
Arbeitsmittel	Bitte SächsGemO, SächsKomHVO, SächsKomKBVO, VwV, KomHSys (inkl. Anlagen und Muster) zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Jens Findeisen
Nummer	D-01-32/21
Termin	bereits abgelaufen
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	224,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 292,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Spezialseminar für Kämmerer/-innen

Haushaltsplanung effizient, zielgerichtet und strukturiert

Zielgruppe	Amts- und Fachbereichsleiter/-innen der Finanzverwaltungen, Fachbedienstete für das Finanzwesen	
Ihr Nutzen	Die Kämmerer/-innen der sächsischen Kommunen stehen aufgrund der verschiedenen Sichtweisen auf den kommunalen Haushalt und der Anforderung diesen fristgerecht aufzustellen vor vielfältigen Herausforderungen. Mit dem Seminar sollen Wege aufgezeigt werden, wie diesen Herausforderungen begegnet werden kann.	
Inhalt	<p>Der kommunale Haushalt ist die zentrale Planungsrechnung der Kommune, die aufgrund des Satzungscharakters unerlässlich als Legitimationsgrundlage für das kommunale Handeln ist. Die Entscheidungsträger in Stadt- und Gemeinderäten sollen mit dem Beschluss des Haushaltes nicht nur die Leitplanken für das Handeln des nächsten Jahres bestimmen, sondern gleichzeitig einen transparenten Einblick in die Kostenverteilung bekommen. Neben verwaltungsrechtlichen und politischen Aspekten spielen ebenso betriebswirtschaftliche Aspekte eine zunehmende Rolle bei der Erarbeitung des kommunalen Haushaltes.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Was planen wir? – Das Budget als Dreh- und Angelpunkt2. Von der Schätzung zur Planung – Ermittlung und Plausibilisierung von Planansätzen3. Exkurs: Strategische Haushaltsplanung mit dem neuen Haushaltsausgleich4. Die Planung strukturieren – Grobplanung und Haushaltseckwerte5. Aller 2 Jahre reicht auch – Von den Vorzügen eines Doppelhaushaltes6. Den Terminplan einhalten – Ohne Projektmanagement geht gar nichts7. Den Haushalt präsentieren – Wie erkläre ich es meinem Stadtrat?	
Dozent	B & P Management- und Kommunalberatung GmbH	
Nummer	D-05-51/21	
Termin	bereits abgelaufen	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	113,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	147,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Spezielle Einzelfragen bei der Haushaltsplanung und Haushaltsbewirtschaftung

Zielgruppe	Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Haushaltsplanung mitwirken	
Ihr Nutzen	Mit Ihnen wird spezielle Einzelfragen bei der Haushaltsplanung und Haushaltsbewirtschaftung erörtert, die in Standardseminaren nur kurz oder gar nicht angesprochen werden können.	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. (Neu-)Gestaltung von Haushaltsplänen <ul style="list-style-type: none"> - Wie kann die Lesbarkeit von Haushaltsplänen durch eine strukturelle und inhaltliche (Neu-)Gestaltung verbessert werden? 2. Die Haushaltsplanung als Vorgriff auf künftige Buchungen <ul style="list-style-type: none"> - Wie kann über die Einrichtung und Planung von Unterkonten die künftige Anlagenbuchhaltung verbessert und beschleunigt werden? - Wie kann die Haushaltsplanung aus der Perspektive von Fachämtern durch Formulare vereinfacht werden? - Wie kann der Planungsprozess durch organisatorische Maßnahmen beschleunigt werden? - Komplexe Einzelfälle (u.a. Erörterung des neuen Haushaltsausgleichs) 3. Der Haushaltsplan als zentraler Baustein des kommunalen Controlling- und Berichtswesens <ul style="list-style-type: none"> - Wie können die Informationsinteressen der Gemeinderäte im Haushalt sinnvoll berücksichtigt werden? - Wie können verwaltungsorganisatorische Interessen und Festlegungen mit dem Haushalt in Übereinstimmung gebracht werden? 4. Haushaltsbewirtschaftung <ul style="list-style-type: none"> - Wie kann der Bewirtschaftungsaufwand (z.B. durch „Budgetumbuchungen“) durch eine sinnvolle Budgetgestaltung deutlich reduziert werden? - Wie kann der Bewirtschaftungsprozess durch organisatorische Maßnahmen beschleunigt werden? 	
Arbeitsmittel	Bitte SächsGemO, SächsKomHVO zur Veranstaltung mitbringen.	
Dozent	Jens Findeisen	
Nummer	D-05-44/21	
Termin	bereits abgelaufen	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	112,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	146,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Web-Seminar: **Kommunale Bilanzanalyse**

Analyse der Vermögens-, Kapital-, Liquiditäts- und Ergebnisstruktur

Zielgruppe Kämmerer und Finanzverantwortliche aus kommunalen Verwaltungen, Mitarbeiter/-innen der Kommunalaufsicht und von Rechnungsprüfungsämtern, Fach- und Führungskräfte, Controller, politische Vertreter

Ihr Nutzen Auf Grundlage des kommunalen Jahresabschlusses entlastet die politische Vertretung die Verwaltungsspitze, die mit dem Jahresabschluss Rechenschaft über die Erfüllung des Haushaltsplans ablegt. Dieser hat dabei ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild über die Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage wiederzugeben und ermöglicht so Rückschlüsse auf die wirtschaftliche Lage der Kommune. Entwicklungstendenzen können erkannt oder veranschaulicht werden. Hierzu sind zunächst aus dem Zahlenmaterial heraus diverse Kennzahlen zu berechnen, idealerweise für eine Zeitreihe von mindestens drei Jahren, und unter Zuhilfenahme von Referenzwerten zu charakterisieren und vor dem Hintergrund gesellschaftlicher (Mega-)Trends einzuschätzen. Im Web-Seminar lernen Sie, die jeweiligen Kennzahlen aus dem kommunalen Jahresabschluss heraus zu berechnen, kritisch zu hinterfragen und basierend auf der aktuellen kommunalen Situation richtig einzuschätzen. Sie kennen nach dem Seminar die Möglichkeiten und Grenzen der Jahresabschlussanalyse und können wesentlich besser Rückschlüsse auf die tatsächliche wirtschaftliche Lage der Kommune ziehen.

- Inhalt**
1. Definition der Begriffe „dauernde Leistungsfähigkeit“ und „stetige Aufgabenerfüllung“ und ihre Bedeutung für die Kommune
 2. Besonderheiten und Auswirkungen kommunaler Bilanzierung
 3. Zielsetzung und Vorgehensweise bei der Jahresabschlussanalyse
 4. Berechnung und Interpretation ausgewählter Kennzahlen
 5. Anwendungsfelder und Grenzen der kommunalen Jahresabschlussanalyse
 6. Schlussfolgerungen für die Steuerung

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)
Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.
Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.
Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.
Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-06-04/21

Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
130,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Web-Seminar: **Strategische Haushaltssteuerung in Kommunen** - Teil 2: Umsetzung der Strategie mit Produktzielen, Kennzahlen und Maßnahmen

Zielgruppe Kämmerer und Finanzverantwortliche aus kommunalen Verwaltungen, Mitarbeiter/-innen aus Tiefbau-, Hochbau- und Rechnungsprüfungsämtern

Ihr Nutzen Kernstück der ergebnisorientierten Haushaltsplanung und -steuerung in Kommunen ist die Arbeit mit Produktzielen und Kennzahlen, so wie es auch die Haushaltsverordnungen fordern. Ein Blick in kommunale Haushaltspläne macht aber schnell deutlich, dass es vielerorts enorme Unsicherheit mit dieser Thematik gibt.

Im Web-Seminar werden zunächst die Besonderheiten kommunalen Managements dargelegt, um Anforderungen für gute Produktziele zu erkennen. Im Folgenden werden Ihnen Hilfen zur Formulierung von Sach- und Finanzziele vorgestellt und mit Praxisbeispielen unterlegt. Hiernach wird die Messung der Produktzielerreichung thematisiert mit dem Ziel, möglichst wenige, dafür aber aussagekräftige Kennzahlen aufzustellen. Von besonderer Bedeutung ist die Integration von Maßnahmen in das System – sie ermöglicht die Verbindung von Zielsteuerung und Haushaltsplanung und erlaubt eine plausible Umsetzungsplanung der aufgestellten Ziele. So gelingt die ergebnisorientierte Haushaltssteuerung auch in Ihrer Kommune.

- Inhalt**
1. Formulierung guter Produktziele
 2. Definition von aussagekräftigen Kennzahlen
 3. Relative versus absolute Zielwerte
 4. Integration von Maßnahmen und deren Verknüpfung mit dem Haushalt
 5. Einbindung der Produktzielsteuerung in den Haushaltskreislauf

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-05-58/21

Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
130,00 € Nichtmitglieder

neu

Web-Seminar: Die Prozesskostenrechnung als Grundlage für Verwaltungsgebühren

Ein Einstieg

Zielgruppe Mitarbeiter /-innen von Kommunalverwaltungen, die sich anwendungsfähige Grundkenntnisse der Verwaltungsgebührenberechnung aneignen wollen

Ihr Nutzen Für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis können Kommunen öffentlich-rechtliche Entgelte in Form von Verwaltungsgebühren erheben. Gegenüber den Benutzungsgebühren ist die Herangehensweise zur Kalkulation der Verwaltungsgebühren jedoch völlig anders. Mit Hilfe der Prozesskostenrechnung können Amtshandlungen kalkuliert werden.

In diesem Web-Seminar lernen Sie, wie eine beispielhafte Prozesskostenrechnung aufgebaut werden kann.

- Inhalt**
1. Verwaltungsgebühren
 2. Berechnung der Verwaltungsgebühren
 3. Übung zur Verwaltungsgebührenkalkulation

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)
Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.
Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.
Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.
Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-01-36/21

Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
130,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Die Neuregelung der Grundsteuer

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen kommunaler Steuerämter, des Rechnungshofs, Rechnungsprüfungsämter und der Kämmereien
Ihr Nutzen	<p>Im Seminar wird Ihnen das Bundesgesetz zur Bewertung des Grundbesitzes unter Berücksichtigung der Besonderheiten (Steermesszahlen) und die Neufassung des Grundsteuergesetzes anhand von praktischen Beispielen erläutert. Ferner werden die Änderungen im Grundsteuergesetz erläutert.</p> <p>Die derzeitigen gesetzlichen Bestimmungen gelten bis 31.12.2024 fort. Die bei der Anwendung des geltenden Rechts bestehenden Probleme werden erläutert und anhand von Praxisfällen Lösungen erarbeitet.</p>
Inhalt	<p>Teil I</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Neuregelung der Grundsteuer: Umsetzung des Beschlusses des BVerfG durch das Bewertungsgesetz 2019 mit Öffnungsklausel 2. Schätzung der Besteuerungsgrundlagen nach §§ 155 Abs. 2 und 162 Abs. 3 AO 3. GrSt C - für und wider 4. Aufkommensneutral <p>Teil II</p> <ol style="list-style-type: none"> 4. Erkennen von Fehlerquellen bei der Anwendung des geltenden Rechts 5. Beachtung der Sondervorschriften für die neuen Länder bei der öffentlichen Bekanntgabe (§§ 27 Abs.3 ,42, 44 Abs. 3 GrStG) 6. Anzeigepflicht (§ 19 GrStG) 7. Erlass der Grundsteuer (§§ 32 und 34 GrStG) Geltendes und neues Recht
Arbeitsmittel	Bitte das Grundsteuergesetz zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Reinhard Stöckel (Diplom-Finanzwirt, Steuerberater)
Nummer	D-02-31/21
Termin	bereits abgelaufen
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	114,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 148,00 € Nichtmitglieder

Forderungspfändung – Update

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen, die mit der Vollstreckung von öffentlich- oder privatrechtlichen Geldforderungen befasst sind und in diesem Zusammenhang auch Forderungspfändungen durchführen

Ihr Nutzen Sie können die Pfändung von Geldforderungen gezielt optimieren und dadurch höhere Beitreibungsergebnisse erreichen.

Inhalt

1. Aktuelle Gerichtsentscheidungen zur Pfändung von Forderungen und anderen Rechten
2. Aktuelle und kommende Gesetzesänderungen mit Auswirkungen auf die Forderungspfändung
3. Konsequenzen für die Vollstreckung öffentlich- oder privatrechtlichen Geldforderungen, insbesondere Möglichkeiten für höhere Beitreibungsergebnisse

Arbeitsmittel Bitte SächsVwVG, ZPO (8. Buch) und AO (6. Teil) zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Martin Benner, Dipl.-Rpfl. (FH)

Nummer D-03-12/21

Termin **bereits abgelaufen**

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 126,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
164,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Web-Seminar: Kalkulation von Elternbeiträgen, hierauf kommt es an!

Zielgruppe	Kämmerer und Finanzverantwortliche aus kommunalen Verwaltungen, Mitarbeiter/-innen aus Tiefbau-, Hochbau- und Rechnungsprüfungsämtern
Ihr Nutzen	<p>Der Fachbereich der Kleinkinderbetreuung steht nicht nur allein wegen des gestiegenen Kostendrucks unter besonderer Beobachtung verschiedener Interessengruppen. In mehreren Bundesländern liegen mittlerweile Urteile vor, die herausarbeiten, dass Elternbeiträge nicht als Benutzungsgebühren kalkuliert werden dürfen und somit das Kommunalabgabengesetz (KAG) nicht mehr die rechtliche Kalkulationsgrundlage der Elterngeldberechnung ist.</p> <p>Neben Grundlagenkenntnissen zur Kostenbeitragskalkulation vermittelt das Seminar das Vorgehen zur rechtssicheren Berechnung von Elternbeiträgen nach § 90 SGB VIII. Es wird verdeutlicht, an welchen Punkten der Träger Entscheidungsfreiheit hat und an welchen Punkten ihm Grenzen gesetzt sind. Sie werden im Web-Seminar Schritt für Schritt an die Thematik herangeführt, bis am Ende alle relevanten Kostenbeitragsbestandteile kalkuliert und auf die unterschiedlichen Betreuungsgruppen und -zeiten umgelegt sind. An ausgewählten praktischen Fällen wird die Berechnung von Elternbeiträgen vertieft.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Rechtsprechung und weitere Rechtsgrundlagen Ihres SächsKitaG2. Ansatzfähigkeit von Kosten3. Leistungsproportionalitätsprinzip/Äquivalenzprinzip4. Ermitteln der Elternbeiträge und der Verpflegungsentgelte
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)</p> <p>Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>
Nummer	web-E-12-17/21
Termin	bereits abgelaufen
Entgelt	100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 130,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Web-Seminar: Die wichtigsten Funktionen und Tastenkombinationen für Ihre Excel-Datei

Zielgruppe	Controller, Mitarbeiter/-innen aus Finanzverwaltung kommunaler Verwaltungen
-------------------	---

Ihr Nutzen	<p>Microsoft Excel ist das am weitesten verbreitete Tabellenkalkulationsprogramm. Insbesondere bei wiederkehrenden Arbeitsabläufen können Sie mit Excel nicht nur Zeit sparen, sondern auch Fehler vermeiden.</p> <p>Im Web-Seminar lernen Sie die nützlichsten Excel Funktionen anzuwenden, wie auch komplexere Verschachtelungen von Formeln. Um Ihnen die Bedienung zu erleichtern, zeigen wir Ihnen hilfreiche Tastenkombinationen wie auch Plausibilitäts-Checks, die Fehlerquellen eliminieren.</p> <p>Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit Uhrzeit- und Datumsformaten, die ein essentieller Bestandteil vieler Kalkulationen sind (Arbeitszeiterfassung, Prozessrechnung, Abschreibung, Berechnung von Fristen, Kalenderwochen oder Altersjahren). Neben zahlreichen Formeln zeigen wir Ihnen benutzerdefinierte Formate und konkrete Beispielrechnungen.</p>
-------------------	--

Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Effizientes Arbeiten mit Tastenkombinationen2. Verschachtelung von Formeln3. Plausibilitäts-Checks4. Eliminieren von Fehlerquellen
---------------	--

Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)</p> <p>Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>
-----------------	--

Nummer	web-H-07-06/21
Termin	bereits abgelaufen
Entgelt	105,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 136,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

KFZ-Pfändungen

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen im Innendienst, die mit der Beitreibung von öffentlich- und privat-rechtlichen Geldforderungen befasst sind.

Ihr Nutzen Sie können die Sachpfändung von Personen- und Nutzfahrzeugen und weitere Fortbewegungsmittel effektiv betreiben, um ihre Beitreibungsergebnisse nachhaltig zu verbessern.

- Inhalt**
1. Rechtliche Grundlagen und fachspezifische Grundlagen einer Fahrzeugpfändung
 2. Besonderheiten in der kostenextensiven Pfändung (Einsatz von Kränen, Wächtern, Einzug der ZB Teil II sowie weiterer Varianten)
 3. Anschaffung, Schätzung und Verwertung von Fahrzeugen
 4. Umgang mit finanzierten und geleasteten Objekten
 5. Fahrzeuginnenraum als Durchsuchungsort und Szenarien der Sachpfändung

Nummer D-03-20/21

Termin **bereits abgelaufen**

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 108,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
140,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Betriebskosten von Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen Bildungs- und Sozialämter, Finanzverwaltung, Rechnungsprüfungsamt
Ihr Nutzen	Sie erwerben tiefgreifende Kenntnisse über die Betriebskostenarten von Kindertageseinrichtungen und deren Finanzierung. Sie können sich daraus Regelungen für die Finanzierungsvereinbarungen zwischen Kommune und den freien Trägern erarbeiten.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Grundlagen für den Kita-Betrieb<ul style="list-style-type: none">- Regelungen des SGB VIII und des SächsKitaG- Leistungsbeschreibungen/Konzeption- Satzungen der Kommunen2. Betriebskosten<ul style="list-style-type: none">- Muster-Betriebskostensystematik/Betriebsabrechnungsbogen- Angemessenheitsprüfung bei Sach- und Personalkosten- Kennzahlensysteme- Steuerungselemente für die Kosten- Investitionen Bau und Beschaffungen3. Einzelkosten<ul style="list-style-type: none">- Kostenarten der Verpflegung- Kosten der Gebäude und des notwendigen pädagogischen Personals- Verwaltungskosten4. Verträge der Kommunen mit Träger<ul style="list-style-type: none">- Vertragsregelungen- Eigenanteile des Trägers- Investitionszuschüsse für Bau und Beschaffungen
Arbeitsmittel	Bitte SGB VIII, SächsKitaG und zugehörige Verordnung, eigene Kostenrechnungen und Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Norbert Dawel
Nummer	E-12-09/21
Termin	bereits abgelaufen
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	216,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 280,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kalkulation von Platzkosten und Festlegung der Elternbeiträge in Kindertageseinrichtungen

Zielgruppe	Kämmerer/-innen; Mitarbeiter/-innen Bildungs- und Sozialämter, Finanzverwaltung, Rechnungsprüfungsamt	
Ihr Nutzen	Sie werden über die Rechtsgrundlagen für die Kalkulation und die Festsetzung der Elternbeiträge informiert. An einem praktischen Beispiel werden nach der Erfassung der erforderlichen Betriebskosten die monatlichen Kosten eines Betreuungsplatzes unter Beachtung der Betreuungszeit für Krippen-, Kindergarten- und Hortkinder berechnet. In einer Mustersatzung werden Regelungen für den Betrieb von Kitas vorgestellt.	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Platzkosten <ul style="list-style-type: none"> - Systematisieren und Erfassen der Betriebskosten (Betriebsabrechnungsbogen) - Kalkulationsverfahren (Divisions- und Äquivalenzziffernkalkulation) - Berechnung der Platzkosten nach dem Alter der Kinder und nach der Betreuungszeit 2. Elternbeiträge <ul style="list-style-type: none"> - Festlegen der Elternbeiträge aus den Platzkosten - Staffelung - Überprüfung der Elternbeitragseinnahmen bei freien Trägern 3. Gebühren- und Benutzersatzungsordnung <ul style="list-style-type: none"> - Mustersatzungsordnung - Abschluss von Betreuungsverträgen mit Eltern 	
Arbeitsmittel	Bitte eigene Kalkulationen und den Taschenrechner sowie Satzungen zur Veranstaltung mitbringen.	
Dozent	Norbert Dawel	
Nummer	E-12-17/21	
Termin	bereits abgelaufen	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	108,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	140,00 €	Nichtmitglieder

Planung und Abrechnung kommunaler Baumaßnahmen in der Doppik

wird als Web-Seminar durchgeführt

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen von Bau- und Finanzverwaltungen

Ihr Nutzen

Ihnen werden anhand von Beispielen haushaltsrechtliche Kenntnisse zur Planung und Abrechnung von Baumaßnahmen vermittelt. Hierdurch können Prozesse optimiert und Schnittstellenprobleme zwischen Bau- und Finanzverwaltung überwunden werden.

Inhalt

1. Planungs- und Buchungsgrößen
 - Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen
 - Verpflichtungsermächtigungen
2. Baumaßnahmen aus haushaltsrechtlicher Perspektive
 - Investitionsmaßnahmen (Hoch- und Tiefbau)
 - Instandsetzungs- und Instandhaltungsmaßnahmen
 - Sonderfälle (insbesondere Abbruchmaßnahmen, Außenanlagen, Betriebsvorrichtungen, Erstausrüstung, Sachgesamtheiten)
3. Haushaltsre. Anforderungen an die Planung von Baumaßnahmen
 - Planungsprozess
 - Variantenvergleich, Folgekostenermittlung, Finanzierung
 - Auswahl der korrekten Produkte und Konten
4. Haushaltsre. Anforderungen an die Abrechnung von Baumaßnahmen
 - Ermittlung der Anschaffungs- und Herstellungskosten (u.a. Fremd- und Eigenleistungen, Kostenteilung, Rechnungsgestaltung)
 - Vergleich DIN 276 mit dem kommunalen Kontenplan
5. Exkurs Anlagenbuchhaltung
 - Meldepflichten (u.a. Zugänge, Abgänge, sonstige Änderungen, Aktivierungszeitpunkt)

Hinweise

Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophon, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen).

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer

D-01-38/21

Termin

bereits abgelaufen

Entgelt

112,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
146,00 € Nichtmitglieder

Organisation der Finanzverwaltung

Zielgruppe	Bürgermeister/-innen, Kämmerer/-innen, Kassenleiter/-innen, Hauptamtsleiter/-innen, Personalleiter/-innen, Mitarbeiter/-innen der Kämmerei und Verwaltungsorganisation
Ihr Nutzen	Ihnen wird die Möglichkeiten zur Neuorganisation der Finanzverwaltung nach den Erfordernissen der Doppik aufgezeigt. Dabei kommen auch ausgewählte Geschäftsprozesse zur Sprache und es wird dargestellt wie ein adäquater Personalbestand ermittelt werden kann.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Warum erfordert die Doppik eine Neuorganisation der Finanzverwaltung? 2. Organisatorische Ausgestaltungsmöglichkeiten der Finanzverwaltung (zentral, dezentral, teilzentral) 3. Wie finde ich die ideale Organisationsform der Finanzverwaltung für meine Kommune? 4. Ausgewählte Geschäftsprozesse in der Finanzverwaltung 5. Übung zur Prozessanalyse am Beispiel des Buchungsworkflows 6. Personalbedarf und Stellenbemessung in der Finanzverwaltung 7. Regelungen zur Organisation des kommunalen Finanzwesens
Dozent	B & P Management- und Kommunalberatung GmbH
Nummer	D-01-27/21
Termin	bereits abgelaufen
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	113,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 147,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Die 14 Schritte zum Aufbau eines kommunalen Gebäudemanagements

wird als Web-Seminar durchgeführt

Zielgruppe	Verantwortliche Mitarbeiter/-innen aus den Bereichen Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Bauverwaltung, Finanzen, Kämmerei, Rechnungsprüfung und interne Organisation
Ihr Nutzen	<p>Die bisherige Aufgabenwahrnehmung im Liegenschaftswesen besteht, zumeist historisch gewachsen, aus einer Vielzahl verantwortlicher Stellen bzw. beteiligter Ämter. Die Einrichtung eines zentralen Gebäude- und Liegenschaftsmanagements (GLM) leistet einen entscheidenden Beitrag zur wirtschaftlichen Bereitstellung baulicher Anlagen und Grundstücke. Zentrale Ziele eines ganzheitlich ausgerichteten GLMs sind die Entlastung der kommunalen Haushalte und eine langfristige Erhaltung und werterhaltende Bewirtschaftung des kommunalen Vermögens.</p> <p>Ziel des Seminars ist, dass Ihnen ein Leitfaden für die Entwicklung und Einführung eines zentralen Gebäude- und Liegenschaftsmanagements unter Berücksichtigung verwaltungsorganisatorischer, wirtschaftlicher, rechtlicher und personalwirtschaftlicher Gesichtspunkte aufgezeigt wird.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Bestandserhebung bzw. Immobilienportfolioanalyse2. Aufgabeninventur3. Aufbauorganisation und Ausgestaltung des GLM's4. Analyse und Auswahl CAFM-Software5. Organisation der Hausmeisterdienste6. Analyse und Bewertung der Reinigungsdienstleistungen7. Vertragsinventur mit Objektzuordnung8. Anpassung der Haushalts- und Bewirtschaftungsstruktur9. Nutzerschulung10. Einführung Kosten- und Leistungsrechnung11. Aufbau und Einführung Energiemanagement12. Betriebskostenplanung, -berechnung und Abweichungsanalysen13. Aufbau der strategischen Instandhaltungs- und Investitionsplanung14. Controlling und Berichtswesen
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)</p> <p>Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>
Nummer	D-01-23/21
Termin	bereits abgelaufen
Entgelt	113,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 147,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Beleg- und Dokumentenverwaltung, speziell im Finanzbereich

Zielgruppe	Fach- und Führungskräfte, Projektverantwortliche, Mitarbeiter des Organisationsbereiches oder des Bereichs Finanzen	
Ihr Nutzen	<p>Unsere heutige Zeit ist von Schnellebigkeit, hohem Informationswillen der Beteiligten und komplexen Vorgängen geprägt. Dies zeigt sich auch in den Anforderungen an eine moderne Beleg- und Dokumentenverwaltung, die von Mitarbeitern, Bürgern, politischen Vertretern und Rechnungsprüfern gewünscht werden.</p> <p>Sie lernen im Seminar, wie eine moderne Beleg- und Dokumentenverwaltung strukturiert werden sollt, um Belege leicht und zeitnah aufzufinden.</p> <p>An verschiedenen Ablaufmodellen erarbeiten Sie interaktiv unterschiedliche Varianten der Umsetzung, umso die für die eigene Verwaltung sinnvollste und wirtschaftlichste zu bestimmen.</p> <p>Im Seminar werden Möglichkeiten vorgestellt, wie eine Belegverwaltung und Dokumentenverwaltung mit einfachen Mitteln aufgebaut werden kann und welche Dokumente wie verwaltet werden können.</p>	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prozessuale Gesamtbetrachtung <ul style="list-style-type: none"> - Posteingang - Rechnungsdurchlauf 2. Ablagestrukturen und Scanlogiken <ul style="list-style-type: none"> - analog/digital - zentralisierte Ablagen vs. arbeitsplatzbezogene Ablagen 3. Den Prozess beeinflussende Faktoren <ul style="list-style-type: none"> - Softwareprogramme - Verantwortlichkeiten für einzelne Aufgaben 4. E-Rechnung <ul style="list-style-type: none"> - Richtlinie über die elektronische Rechnungsstellung - Einsparpotenziale 	
Dozent	Institut für Public Management	
Nummer	D-01-28/21	
Termin	bereits abgelaufen	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	123,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	160,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Prozessoptimierung

Prozesse erfolgreich erheben, modellieren und optimieren am Beispiel des Buchungswflows

Zielgruppe Bürgermeister/-innen, Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen der Haupt-, Personal- und Organisationsämter, die sich mit der Thematik des Prozessmanagements beschäftigen

Ihr Nutzen Eine moderne und bürgerorientierte Verwaltung, die sich an den Maßstäben eines Dienstleistungsunternehmens orientiert, denkt und handelt konsequent in Prozessen. Durch die Optimierung von Verwaltungsprozessen lassen sich erhebliche Potentiale bei der Reduktion von Bearbeitungszeiten und des Personaleinsatzes realisieren. Dabei ist die Prozessoptimierung untrennbar mit dem Einsatz geeigneter IT-Technologien verbunden. Sie lernen in diesem Seminar am Beispiel des Buchungswflows, wie man erfolgreich Prozesse modelliert, analysiert und optimiert.

Inhalt

1. Grundlagen des Prozessoptimierung
2. Abgrenzung zum Prozessmanagement
3. Wirkungsgrad der Prozessoptimierung und des -managements
4. Methoden zur Prozesserhebung
5. Techniken und Werkzeuge zur Prozessmodellierung
6. Methoden und Techniken zur Prozessanalyse
7. Einführung optimierter Prozesse

Dozent B & P Management- und Kommunalberatung GmbH

Nummer D-01-31/21

Termin **bereits abgelaufen**

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 113,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
147,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Auswirkungen der Novelle der VwV KomHWi und der VwV KomHSys auf die Haushaltswirtschaft und den Haushaltsausgleich wird als Web-Seminar durchgeführt

Zielgruppe	Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Haushaltsplanung mitwirken	
Ihr Nutzen	Ihnen werden die wichtigsten Neuregelungen vermittelt. Das Seminar leistet damit einen wichtigen Beitrag zur korrekten Anwendung der neuen haushaltsrechtlichen Bestimmungen. Anhand von Beispielen werden die praktischen Auswirkungen verdeutlicht und Tipps zur Umsetzung gegeben.	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> Überblick zu den Neuregelungen <ul style="list-style-type: none"> - Produktrahmen und Kontenrahmen - Haushaltsmuster - Allgemeinen Haushaltsgrundsätzen - Erlass der Haushaltssatzung und Nachtrags(haushalts)satzung - Vorläufige Haushaltsführung - Finanzplanung - Kreditaufnahmen (Kommunalkredite und Kassenkredite) - Sicherheiten und Gewährleistung für Dritte - Erwerb und Verwaltung von Vermögen - Gemeindefinanzielle Stellungnahmen - Berichtswesen Auswirkungen auf den Haushaltsausgleich <ul style="list-style-type: none"> - Erläuterung der Alternativen des Haushaltsausgleichs - Hinweise und Anregungen zur Gewährleistung ausgeglichener und rechtmäßiger Haushaltspläne - Maßnahmen zum Erhalt der dauerhaften Leistungsfähigkeit 	
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)</p> <p>Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>	
Nummer	D-05-01/21	
Termin	bereits abgelaufen	
Entgelt	112,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	146,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Liquiditätsplanung im Licht des neuen Haushaltsausgleichs

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Haushaltsplanung mitwirken

Ihr Nutzen Ihnen werden Kenntnisse vermittelt, die einen optimalen Umgang mit den liquiden Mitteln fördern. Neben den gesetzlichen Mindestvorgaben werden klassische Instrumente des Liquiditätsmanagements besprochen, durch deren Anwendung die Aufrechterhaltung der Zahlungsfähigkeit sichergestellt werden soll.

Inhalt

1. Fallbeispiele zum Haushaltsausgleich unter besonderer Berücksichtigung des Finanzhaushaltes
2. Beurteilung der Liquiditätslage anhand von Kennzahlen
3. Liquiditätsmanagement
 - Finanzmittelbeschaffung/ kommunale Finanzierung
 - Kurz-, mittel- und langfristige Liquiditätsplanung
 - Abweichungsanalysen
 - Risikomanagement (insbesondere Umgang mit Preiserhöhungen, Ausfallrisiken von Forderungen und Zinsänderungsrisiken)
 - Risikominimierung (insbesondere organisatorische Maßnahmen und Aufbau eines internen Kontrollsystems)
 - Wie kann der Finanzbedarf von Investitionsmaßnahmen vorzeitig und exakt ermittelt werden bzw. wie können erhebliche Kostensteigerungen vermieden werden?

Arbeitsmittel Bitte SächsGemO, SächsKomHVO zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Jens Findeisen

Nummer D-05-63/21

Termin **bereits abgelaufen**

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 112,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
146,00 € Nichtmitglieder

Haushaltsrechtlicher Umgang mit der Corona-Krise

Zielgruppe	Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Haushaltsplanung mitwirken	
Ihr Nutzen	Ihnen werden haushaltsrechtliche Konsequenzen und Handlungsoptionen zur Bewältigung der Corona-Krise erörtert. Die vermittelten Kenntnisse sollen einen Beitrag zur Überwindung der entstandenen Finanzkrise leisten und Impulse für die Unterstützung lokaler Unternehmen geben.	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überblick zu bundes- und landesrechtlichen Maßnahmen <ul style="list-style-type: none"> - Finanzielle Hilfen - Haushaltsrechtliche Erleichterungen (u.a. Abweichungen vom Haushaltsplan, Haushaltsausgleich) - Haushaltsrechtliche Sondervorschriften zur Darstellung der Corona bedingten Mehraufwendungen 2. Selbsthilfemaßnahmen <ul style="list-style-type: none"> - Kreditaufnahmen - Maßnahmen zur Stabilisierung der kommunalen Finanzlage unter Berücksichtigung schutzwürdiger Interessen von Bürgern und Unternehmen 3. Ergänzende kommunale Hilfemaßnahmen zur Unterstützung lokaler - <ul style="list-style-type: none"> - Unternehmen - Direkte und indirekte Hilfen (Zuschüsse, materielle Hilfen, Beratung) 	
Arbeitsmittel	SächsGemO, SächsKomHVO	
Dozent	Jens Findeisen	
Nummer	D-05-61/21	
Termin	bereits abgelaufen	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	112,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	146,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skstd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Investitionen und Instandhaltung in der Doppik - wird als Web-Seminar durchgeführt

Zielgruppe	Kämmerer und Finanzverantwortliche, Mitarbeiter/-innen aus kommunalen Tiefbau-, Hochbau- und Rechnungsprüfungsämtern
Ihr Nutzen	Die kommunale Bilanz wird meist durch den hohen Bestand des Anlagevermögens bestimmt. Eine wesentliche Fragestellung bei der Bewertung des Vermögens ist die Abgrenzung von Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten und Erhaltungsaufwendungen. Dies betrifft vorrangig den Bereich von bebauten Grundstücken als auch des Infrastrukturvermögens. Hinzu kommt, dass dieses Thema einen wesentlichen Einfluss auf die Verteilung von Aufwendungen im Zeitablauf, über die Durchführbarkeit von Maßnahmen sowie die Haushaltsplanung hat. Instandhaltungen wirken sich als Aufwendungen unmittelbar auf das Jahresergebnis aus, Investitionen tauchen als Vermögenswert in der Bilanz. Anschließend müssen bei Vermögensgegenständen die Abschreibungen in der Ergebnisplanung und -rechnung berücksichtigt werden. Im Seminar werden die Details der Abgrenzung erläutert und die Teilnehmer befähigt, geeignete Bilanzierungsentscheidungen zu treffen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Allgemeine Grundbegriffe und Komponenten des Haushalts- und Rechnungswesens2. Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze3. Abgrenzung der Investition vom laufenden Aufwand in der kommunalen Doppik4. Erfassung von Instandhaltungsaufwendungen und Instandhaltungsrückstellungen in der Buchhaltung5. Erfassen von investiven Maßnahmen in der Buchhaltung6. Investitions-, Instandhaltungs- und Bewirtschaftungsplanung in der Doppik6. Investitionsrechnung als Ausgangspunkt für die mittelfristige Aufwands- und Finanzplanung der Kommune
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)</p> <p>Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>
Nummer	D-13-18/21
Termin	bereits abgelaufen
Entgelt	123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 160,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Grundlagen der Buchführung - kompakt

Zielgruppe	neue Mitarbeiter/-innen der Buchhaltung
-------------------	---

Ihr Nutzen	Sie erlernen die Technik der doppelten Buchführung.
-------------------	---

Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Grundlagen des Drei-Komponenten-Rechnungswesens<ul style="list-style-type: none">- Aufgaben und Ziele des Drei-Komponenten-Rechnungswesens- Wirkungsweise der Vermögens-, Finanz- und Ergebnisrechnung- gesetzliche Grundlagen- Übungen2. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung<ul style="list-style-type: none">- Vollständigkeitsgebot- Einzelbewertungsgrundsatz- Bewertungsstetigkeit- Vorsichtsprinzip- Grundsatz der Klarheit und Übersichtlichkeit usw.3. Technik der doppelten Buchführung<ul style="list-style-type: none">- buchen von Bestandskonten- buchen von Ergebniskonten- buchen von Finanzkonten- Übungen
---------------	--

Arbeitsmittel	Bitte SächsKomHVO-Doppik, VwV KomHSys (mit Anlagen) und Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.
----------------------	--

Dozent	B & P Management- und Kommunalberatung GmbH
---------------	---

Nummer	D-06-47/21
---------------	------------

Termin	bereits abgelaufen
---------------	---------------------------

Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
------------	--

Entgelt	226,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 292,00 € Nichtmitglieder
----------------	--

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kassenrecht – Grundlagenseminar

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen aus den kommunalen Finanzverwaltungen und Fachämtern, die buchhalterische Aufgaben und Bewirtschaftungsaufgaben wahrnehmen. Auch für Neu- und Quereinsteiger, die sich einen Überblick zu den kassenrechtlichen Grundlagen verschaffen wollen
Ihr Nutzen	Ihnen werden kassenrechtliche Grundlagen vermittelt und Impulse zur (Neu-) Organisation des Finanzwesens gegeben. Die erlangten Kenntnisse fördern die Rechtmäßigkeit des Verwaltungshandelns und leisten einen Beitrag zur Minimierung des organisatorischen Fehlerrisikos.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Welche Aufgaben bestehen im kommunalen Finanzwesen und wie werden diese sinnvoll verteilt?<ul style="list-style-type: none">- Klassifizierung der Aufgaben- Grundsätze des Kassenwesens- Zahlstellen, Sonderkassen und Handvorschüsse2. Anordnungswesen<ul style="list-style-type: none">- Anordnungsarten- Anordnungsinhalte- Anordnungsbefugnisse- Ausnahmen von der Anordnungspflicht- Feststellungsvermerke3. Organisation des Zahlungsverkehrs4. Verwaltung von Kassenmitteln und Wertgegenständen5. Organisation der Buchführung6. Aufgabenwahrnehmung durch Dritte
Arbeitsmittel	SächsKomKBVO
Dozent	Jens Findeisen

Nummer	D-06-57/21
Termin	bereits abgelaufen
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	112,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 146,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skسد.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Web-Seminar: Anlagenbuchhaltung in der Doppik

Zielgruppe	Kämmerer und Finanzverantwortliche aus kommunalen Verwaltungen, Mitarbeiter/-innen aus Tiefbau-, Hochbau- und Rechnungsprüfungsämtern
Ihr Nutzen	Das Anlagevermögen ist in der Regel die größte Position auf der Aktivseite einer kommunalen Bilanz. Hierunter finden sich Spielplätze, Straßen, Kindergärten, Schulen und vieles mehr. Die Bilanzierung von Anlagevermögen wird zu den jeweils angefallen Anschaffungs- oder Herstellungskosten vorgenommen. Doch was zählt alles zu den Anschaffungskosten? Sind Vermögensgegenstände einer Maßnahme einzeln zu bewerten oder kann dies auch zusammen vorgenommen werden? Wie ist mit allgemeinen Kosten, wie bspw. die Baustelleneinrichtung, zu verfahren? Dieses Online-Seminar dreht sich rund um Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, ihre Bewertung sowie Buchung. Es wird erklärt, was Anschaffungskosten sind, wann das Konto Anlagen im Bau verwendet wird und wie mit Fördermitteln innerhalb der einzelnen Bauphasen zu verfahren ist.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rechtgrundlagen zur Bilanzierung des kommunalen Anlagevermögens 2. Zuordnung von Anschaffungs- oder Herstellungskosten 3. Erfassen von Sonderposten und geleisteten Investitionsförderungen 4. Außerplanmäßige Abschreibungen und Korrekturen 5. Praktische Beispiele inklusive Buchung der Vorgänge
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)</p> <p>Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>
Nummer	web-D-06-49/21
Termin	bereits abgelaufen
Entgelt	100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 130,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skds.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Umgang mit Gebäuden und Straßen in der kommunalen Anlagenbuchhaltung - wird als Web-Seminar durchgeführt

Zielgruppe	Anlagenbuchhalter/-innen, Mitarbeiter/-innen der Geschäftsbuchhaltung, die mit Buchhaltungsaufgaben im Bereich des Anlagevermögens betraut sind, Rechnungsprüfer/-innen. Grundkenntnisse in der Anlagenbuchhaltung sind von Vorteil.
Ihr Nutzen	Ihnen wird anhand von Beispielen der anlagenbuchhalterische Umgang mit Grundstücken, Gebäuden und Straßen vermittelt.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">Umgang mit Grundstücken und Gebäuden<ul style="list-style-type: none">Klassifizierung von GrundstückenVeränderungen an Grundstücken mit Auswirkungen auf die Anlagenbuchhaltung (u.a. Eigentumsänderungen, Teilungen, Verschmelzungen, Nutzungsänderungen)Hochbaumaßnahmen (Neubau, Erweiterungen, wesentliche Verbesserungen, Abgrenzung zu Erhaltungsmaßnahmen)Klärung von Kontierungsfragen (korrekte Auswahl von Produkten und Konten)Aufteilung von Baukosten auf mehrere Vermögensgegenstände (insbesondere Gebäude, Außenanlagen, Betriebsvorrichtungen)Umgang mit Straßen<ul style="list-style-type: none">Tiefbaumaßnahmen (Neubau, Erweiterungen, wesentliche Verbesserungen, Abgrenzung zu Erhaltungsmaßnahmen)Klärung von Kontierungsfragen (korrekte Auswahl von Produkten und Konten)Aufteilung von Baukosten auf mehrere Vermögensgegenstände (u.a. Straßenkörper, Geh- und Radwege, Kanäle, sonstige Nebenanlagen)Zustandsveränderungen und deren Auswirkung auf die AnlagenbuchhaltungKorrekturbuchungen
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen) Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen. Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>
Nummer	D-13-22/21
Termin	bereits abgelaufen
Entgelt	112,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 146,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Umgang mit Gebäuden und Straßen in der kommunalen Anlagenbuchhaltung

Zielgruppe	Anlagenbuchhalter/-innen, Mitarbeiter/-innen der Geschäftsbuchhaltung, die mit Buchhaltungsaufgaben im Bereich des Anlagevermögens betraut sind, Rechnungsprüfer/-innen. Grundkenntnisse in der Anlagenbuchhaltung sind von Vorteil.
Ihr Nutzen	Ihnen wird anhand von Beispielen der anlagenbuchhalterische Umgang mit Grundstücken, Gebäuden und Straßen vermittelt.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Umgang mit Grundstücken und Gebäuden <ul style="list-style-type: none"> - Klassifizierung von Grundstücken - Veränderungen an Grundstücken mit Auswirkungen auf die Anlagenbuchhaltung (u.a. Eigentumsänderungen, Teilungen, Verschmelzungen, Nutzungsänderungen) - Hochbaumaßnahmen (Neubau, Erweiterungen, wesentliche Verbesserungen, Abgrenzung zu Erhaltungsmaßnahmen) - Klärung von Kontierungsfragen (korrekte Auswahl von Produkten und Konten) - Aufteilung von Baukosten auf mehrere Vermögensgegenstände (insbesondere Gebäude, Außenanlagen, Betriebsvorrichtungen) 2. Umgang mit Straßen <ul style="list-style-type: none"> - Tiefbaumaßnahmen (Neubau, Erweiterungen, wesentliche Verbesserungen, Abgrenzung zu Erhaltungsmaßnahmen) - Klärung von Kontierungsfragen (korrekte Auswahl von Produkten und Konten) - Aufteilung von Baukosten auf mehrere Vermögensgegenstände (u.a. Straßenkörper, Geh- und Radwege, Kanäle, sonstige Nebenanlagen) - Zustandsveränderungen und deren Auswirkung auf die Anlagenbuchhaltung 3. Korrekturbuchungen
Arbeitsmittel	Bitte SächsGemO, SächsKomHVO zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Jens Findeisen
Nummer	D-13-22/21
Termin	bereits abgelaufen
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	112,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 146,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skstd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Web-Seminar: Der Jahresabschluss in der Doppik

Zielgruppe	Finanzverantwortliche aus kommunalen Verwaltungen, Kämmerer, Finanzbuchhalter
Ihr Nutzen	<p>Mit der Umstellung des Rechnungswesens sind die Gemeinden nun verpflichtet, Jahresabschlüsse im Sinne kaufmännischer Grundsätze zu erstellen. Mit dem Jahresabschluss wird der Öffentlichkeit ein umfangreiches Werk über die Ausführung des Haushaltsplanes und über die Vermögens- sowie Schulden-situation der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Der Jahresabschluss muss dementsprechend den Anforderungen der ordnungsgemäßen Buchführung entsprechen und für Dritte nachvollziehbar ausgestaltet sein.</p> <p>Sie sollen einen Jahresabschlussbericht schreiben, aber wissen nicht so recht, wie Sie beginnen sollen? Informieren Sie sich in diesem Web-Seminar noch einmal über die Grundlagen eines Jahresabschlusses in der Doppik. Erklärt wird, welche Rechtsgrundlagen gelten und aus welchen Bestandteilen ein Jahresabschluss besteht.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Rechtliche Rahmenbedingungen und Grundbegriffe2. Grundlagen und Bestandteile des Jahresabschlusses3. Durchzuführende Jahresabschlussarbeiten4. Hinweise zur optimierten Arbeitsgestaltung für die Jahresabschlussarbeiten
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)</p> <p>Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden</p>
Nummer	web-D-06-51/21
Termin	bereits abgelaufen
Entgelt	100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 130,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Vollständigkeitsprüfung des Jahresabschlusses

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus kommunalen Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Erstellung der Jahresabschlüsse mitwirken

Ihr Nutzen Ein Jahresabschluss wird i. d. R. an die örtliche Prüfung übergeben, um u. a. festzustellen, ob alle jahresabschlussrelevanten Sachverhalte Berücksichtigung fanden. Oftmals ist den Verantwortlichen in den einzelnen Fachbereichen nicht bewusst, dass auch von ihnen entsprechende Zuarbeiten für das vollständige Erstellen eines Jahresabschlusses erforderlich sind. Das Seminar gibt einen Überblick über die in den einzelnen Bilanzpositionen zu beachtenden Angaben, um einen vollständigen Jahresabschluss zu gewährleisten. Die Teilnehmer erhalten zudem Checklisten, die ihnen bei der grundsätzlichen Erstellung des Jahresabschlusses helfen

Inhalt

1. Liegenschaftsverwaltung
2. Hoch- und Tiefbau
3. Personalbereich
4. Immaterielles/bewegliches Vermögen
5. Infrastrukturvermögen
6. Finanzbuchhaltung
7. Dokumentationspflichten
8. Anforderungen an den Anhang

Dozent B & P Management- und Kommunalberatung GmbH

Nummer D-05-64/21

Neuer Termin **bereits abgelaufen**

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 113,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
147,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skسد.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Web-Seminar: Rückstellungen in der Doppik

Zielgruppe Kämmerer und Finanzverantwortliche aus kommunalen Verwaltungen, Mitarbeiter/-innen aus Tiefbau-, Hochbau- und Rechnungsprüfungsämtern

Ihr Nutzen Rückstellungen müssen gebildet werden, wenn Verbindlichkeiten oder Verluste zu erwarten sind, bei denen nicht sicher ist, wann oder in welcher Höhe sie eintreten werden. Die Wahrscheinlichkeit für den Eintritt muss hinreichend vorliegen und die Rückstellung dient zur Abbildung dieser zukünftigen Verbindlichkeiten. Die Bildung oder Erhöhung von Rückstellungen stellt einen Aufwand im Ergebnishaushalt dar und führt zur Mehrung der Position Rückstellung auf der Passivseite der Bilanz. Im Web-Seminar werden die Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung gezeigt und es werden die typischen kommunalen Rückstellungen besprochen und beispielhaft deren Bildung und Auflösung dargestellt.

Inhalt

1. Rechtliche Rahmenbedingungen für die Bildung von Rückstellungen
2. Ursachen und Begründung der Rückstellungsbildung
3. Erfassung und Fortschreibung von Rückstellungen in der kommunalen Buchhaltung
4. Veranschaulichung anhand einzelner Rückstellungssachverhalte (Fallbeispiele)

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-06-54/21

Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
130,00 € Nichtmitglieder

Rückstellungen in der Doppik

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen der kommunalen Fachbereiche Finanzen, Haushalt und Kasse sowie solche der Rechts-, Wirtschafts- und Rechnungsprüfungsämter und des Beteiligungscontrollings

Ihr Nutzen Rückstellungen sind vor dem Hintergrund der Generationengerechtigkeit und der Darstellung des periodengerechten Ressourcenverbrauchs ein wesentlicher Bestandteil des kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens. Im Seminar werden Ursachen und rechtliche Rahmenbedingungen für die Bildung einzelner Rückstellungsarten erarbeitet. Anhand von Beispielen wird die buchhalterische Behandlung von Rückstellungen dargestellt und deren Auswirkung auf die Haushaltswirtschaft näher erläutert.

Inhalt

1. Allgemeine Grundbegriffe und Komponenten des Haushalts- und Rechnungswesens
2. Rechtliche Rahmenbedingungen für die Bildung von Rückstellungen
3. Ursachen und Begründung der Rückstellungsbildung
4. Erfassung und Fortschreibung von Rückstellungen in der kommunalen Buchhaltung
5. Verwaltungsinterne Richtlinien zur Rückstellungsbildung
6. Auswirkung von Rückstellungen auf die Haushaltswirtschaft
7. Veranschaulichung anhand einzelner Rückstellungssachverhalte (Fallbeispiele)

Arbeitsmittel Bitte bringen Sie die gültige kommunale Haushalts- und Kassenverordnung und Kommunalverfassung zur Veranstaltung mit.

Dozent Institut für Public Management

Nummer D-13-24/21

Termin **bereits abgelaufen**

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
160,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skسد.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Web-Seminar: Forderungen in der Doppik

Zielgruppe	Kämmerer und Finanzverantwortliche aus kommunalen Verwaltungen, Mitarbeiter/-innen aus Tiefbau-, Hochbau- und Rechnungsprüfungsämtern
Ihr Nutzen	Forderungen stellen Gelder dar, die eine Kommune noch bekommt. Spätestens im Jahresabschluss müssen diese Forderungen beurteilt werden. Sie unterliegen dem strengen Niederstwertprinzip, was zu einer strengen Bewertung führen muss. Wir zeigen Ansätze für die Klassifizierung von Forderungen, die einzelnen Methoden der Wertberichtigung und den Unterschied zwischen der buchhalterischen und verwaltungstechnischen Behandlung von Forderungen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Forderungsbegriff, grundlegende Erfassung in der Bilanz und Auswirkung auf die Ergebnis- und Finanzrechnung2. Forderungsbewertung3. Einzelwertberichtigungen4. Pauschalwertberichtigungen5. Veranschaulichung anhand von Fallbeispielen
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)</p> <p>Eine gesonderte Software ist nicht notwendig. Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig. Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>
Nummer	web-D-03-11/21
Termin	bereits abgelaufen
Entgelt	100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 130,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Strategien und Handlungsoptionen zur Auflö- sung des Bearbeitungsstaus bei den Jahres- abschlüssen

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen aus kommunalen Finanzverwaltungen und Fachämtern, die an der Aufstellung von Jahresabschlüssen mitwirken
Ihr Nutzen	Sie bekommen organisatorische und fachliche Ansätze vermittelt, die einen wichtigen Beitrag zur Optimierung der Jahresabschlussarbeiten und damit zur Einhaltung gesetzlicher Fristen leisten.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> Standards bei der Aufstellung von Jahresabschlüssen Planung von Jahresabschlussarbeiten Datenhaltung - Wie erhält man notwendige Daten und Informationen? Grundsatz der Wesentlichkeit - Wie genau muss gearbeitet werden? Grundsatz der Wirtschaftlichkeit - Wie und wo können Abläufe optimiert werden? Besprechung ausgewählter Arbeits- und Entscheidungshilfen
Arbeitsmittel	Bitte SächsGemO, SächsKomHVO, SächsKomPrüfVO zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Jens Findeisen

Nummer	D-05-55/21	
Termin	bereits abgelaufen	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	112,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	146,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skstd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Bilanzierung von Grundstücken und Gebäuden - Praxisworkshop

Zielgruppe	Anlagenbuchhalter/-innen; Mitarbeiter/-innen der Geschäftsbuchhaltung und Bauverwaltung, die bei der Planung und Abrechnung von Grundstücksgeschäften sowie Hochbaumaßnahmen mitwirken; Rechnungsprüfer/-innen.
Hinweis	Grundkenntnisse in der Anlagenbuchhaltung oder ein Besuch des Grundlagenseminars „Umgang mit Gebäuden und Straßen in der kommunalen Anlagenbuchhaltung“ sind von Vorteil.

Ihr Nutzen Sie bearbeiten in der 1. Workshophälfte selbständig Lösungen zu vorgegebenen Sachverhalten. In der 2. Workshophälfte werden die Arbeitsergebnisse besprochen und eine Musterlösung präsentiert. Die Veranstaltung dient somit der Anwendung und Vertiefung erworbener Kenntnisse.

- Inhalt**
1. Anwendungsfälle - Grundstücke
 - Erwerb und Veräußerung bebauter und unbebauter Grundstücke
 2. Anwendungsfälle - Gebäude
 - Neubau, Erweiterung, Sanierung, Erhaltung
 3. Besprechung der Anwendungsfälle
 - Präsentation und Auswertung der Arbeitsergebnisse
 - Präsentation Musterlösung

Dozent Jens Findeisen

Nummer	D-13-25/21
Termin	bereits abgelaufen
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	112,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 146,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Bilanzierung von Straßen

Praxisworkshop

Zielgruppe	Anlagenbuchhalter/-innen; Mitarbeiter/-innen der Geschäftsbuchhaltung und Bauverwaltung, die bei der Planung und Abrechnung von Straßenbaumaßnahmen mitwirken; Rechnungsprüfer/-innen.
Hinweis	Grundkenntnisse in der Anlagenbuchhaltung oder ein Besuch des Grundlagenseminars „Umgang mit Gebäuden und Straßen in der kommunalen Anlagenbuchhaltung“ sind von Vorteil.

Ihr Nutzen	Sie bearbeiten in der 1. Workshophälfte selbständig Lösungen zu vorgegebenen Sachverhalten. In der 2. Workshophälfte werden die Arbeitsergebnisse besprochen und eine Musterlösung präsentiert. Die Veranstaltung dient somit der Anwendung und Vertiefung erworbener Kenntnisse.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> Anwendungsfälle - Straßen <ul style="list-style-type: none"> - Neubau, Erweiterung, Sanierung, Erhaltung Besprechung der Anwendungsfälle <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation und Auswertung der Arbeitsergebnisse - Präsentation Musterlösung
Arbeitsmittel	Bitte SächsGemO, SächsKomHVO, Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Jens Findeisen

Nummer	D-13-26/21
Termin	bereits abgelaufen
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	112,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 146,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Wo kommen die Zahlen her?

Haushaltsansätze sachgerecht planen

Zielgruppe	Bürgermeister/-innen, Mitarbeiter/-innen Kämmerei, Haushalt, Rechnungsprüfungsamt, Kämmerinnen/Kämmerer
Ihr Nutzen	Im Seminar sollen Anregungen und Wege aufgezeigt werden, wie bestimmte Haushaltsansätze zu ermitteln sind. Es ist häufig zu beobachten, dass den Haushaltsansätzen die begründenden Unterlagen fehlen und Zusammenhänge im Haushalt nicht berücksichtigt werden. In der Folge ist ein starkes Auseinanderfallen der Planwerte zu den Ist-Werten zu beobachten. Dies führt zu einer Vielzahl an Problemen bei der Haushaltsaufstellung und Haushaltsbewirtschaftung. Häufig können nur unter großen Anstrengungen die Gesetzmäßigkeiten zum Haushaltsausgleich erfüllt und wichtige Maßnahmen nicht umgesetzt werden. Ziel einer guten Haushaltsplanung sollte immer sein, die Ansätze für künftige Jahre auf der Grundlage der Analyse der Ist-Werte zu planen. Genau an dieser Stelle setzt das Seminar an und zeigt Lösungen auf.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Grundlagen der Haushaltsplanung (Planungsgrundsätze)2. Planung der Ertragsseite<ul style="list-style-type: none">- Planung von Steuereinnahmen- Planung von Schlüsselzuweisungen (inkl. Funktionsweise FAG)- Planung von Gebühren, Beiträgen und Entgelten3. Planung ausgewählter Positionen der Aufwandseite<ul style="list-style-type: none">- Planung der Personalaufwendungen- Planung von Kosten der Gebäudebewirtschaftung- Planung von Umlagen4. Planung von Investitions- und Instandhaltungsmaßnahmen5. Planung des Finanzhaushaltes<ul style="list-style-type: none">- Planung von Investitions- und Liquiditätskrediten- Planung von Übertragungen- Darstellung der Liquiditätsbestände6. Von der Haushaltsplanung zur Haushaltssteuerung<ul style="list-style-type: none">- Umgang mit dem Ergebnis- Analyse der Ist-Zahlen- Plausibilisierung von Planansätzen- Budgetierung als Planungsinstrument- Haushaltseckwerte
Dozent	B & P Management- und Kommunalberatung GmbH
Nummer	D-05-56/21
Termin Ort	bereits abgelaufen SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	113,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 147,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Web-Seminar: **Strategische Haushaltssteuerung in Kommunen** - Teil 1: Konzeptgrundlagen zur Entwicklung strategischer Ziele

Zielgruppe	Kämmerer und Finanzverantwortliche aus kommunalen Verwaltungen, Mitarbeiter/-innen aus Tiefbau-, Hochbau- und Rechnungsprüfungsämtern
Ihr Nutzen	<p>Zur erfolgreichen Umsetzung einer kommunalen Haushaltsplanung und –steuerung anhand von Zielen und Kennzahlen ist ein ganzheitliches Steuerungskonzept erforderlich, das über die in der Haushaltsverordnung geforderten Produktziele und Kennzahlen für wesentliche Produkte hinausgeht. Im Web-Seminar wird Ihnen ein kommunalspezifisches Steuerungskonzept vorgestellt, welches von der Vision bis hin zur Aufgabenplanung alle Bestandteile eines ergebnisorientierten Managementsystems enthält und damit die bestehenden Lücken in der Praxis schließt. Startpunkt ist das Vorliegen eindeutiger und prioritärer strategischer Zielaussagen. Die Erfahrung aus der Praxis zeigt aber, dass es vielen Kommunen sehr schwer fällt, klare Schwerpunktsetzungen zu formulieren, die brauchbare Vorgaben für Produktziele darstellen.</p> <p>Im Web-Seminar werden Ihnen die Anforderungen an strategische kommunale Zielaussagen vorgestellt, um dann die Möglichkeiten zu deren Ausgestaltung zu erörtern. Im Einzelnen werden behandelt: der Konkretisierungsgrad strategischer Ziele, Formulierungsanforderungen, der Umgang mit der Themenvielfalt in Kommunen sowie die Integration von internen Perspektiven zur nachhaltigen Verankerung in der Organisation. So lernen Sie anhand von konkreten Beispielen aus der kommunalen Praxis, wie kommunale Strategien formuliert werden und eine zielorientierte Steuerung in Ihrer Kommune funktionieren kann.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Strategische Ziele in Kommunen: Finanzziele, Sachziele, Serviceziele 2. Lösung der Themenvielfalt auf strategische Ebene durch Handlungsschwerpunkte 3. Berücksichtigung innerer Perspektiven 4. Indikation strategischer Zielerreichung 5. Dynamisches Konzept der Wesentlichkeit von Produkten 6. Verknüpfung strategischer Ziele mit operativen Produktzielen
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrofon, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)</p> <p>Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>
Nummer	web-D-05-57/21
Termin	bereits abgelaufen
Entgelt	100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 130,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skds.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Web-Seminar: **Strategische Haushaltssteuerung in Kommunen** - Teil 3: Strategische Investitionspriorisierung

Zielgruppe	Kämmerer und Finanzverantwortliche aus kommunalen Verwaltungen, Mitarbeiter/-innen aus Tiefbau-, Hochbau- und Rechnungsprüfungsämtern
Ihr Nutzen	<p>Investitionen stellen für die kommunale Politik häufig die beste Möglichkeit dar, ihren Einfluss auf die Entwicklung der Städte und Gemeinden auszuüben. Entsprechend lang sind die Wunschlisten für Investitionen und übersteigen oft die finanziellen Möglichkeiten der Kommunen. In der Folge entfacht sich oft Streit über die Reihenfolge der Berücksichtigung einzelner Maßnahmen zwischen Politik und Verwaltung.</p> <p>Im Web-Seminar zeigen wir Ihnen eine Methode zur strategischen Priorisierung von Investitionen, die zwei wesentliche Variablen integriert: die bilanzielle Erforderlichkeit sowie die sachliche Bedeutsamkeit einzelner Investitionsvorhaben. Anhand von Praxisbeispielen wird die konkrete Priorisierung von Investitionen dargestellt. So gewinnen Sie Disziplin und Ordnung in der investiven Haushaltsplanung zurück.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Strategische Investitionspriorisierung2. Investitionsplanung3. Investition und Finanzierung4. Ziele und Kennzahlen
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)</p> <p>Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>
Nummer	web-D-05-59/21
Termin	bereits abgelaufen
Entgelt	100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 130,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Web-Seminar: Vereinfachte Ermittlung der Internen Leistungsverrechnung für Kommunen

Zielgruppe Bestellte oder zukünftige (behördliche) Datenschutzbeauftragte, Mitarbeiter /-innen und/oder Verantwortliche für den Datenschutz in Gesundheitsämtern, Mitarbeiter aus dem allgemeinen Verwaltungsbereich insbesondere aus dem Gesundheitsamt, allgemein interessierte Personen.

Ihr Nutzen Die Umsetzung der flächendeckenden Verrechnung bzw. Umlage der zentralen Leistungen wird in Kommunen aktuell noch kaum praktiziert. Auf diese Art und Weise verschenken Kommunen Erträge, die sie z. B. durch höhere Abgabensätze generieren könnten. Viele Kommunen scheuen den vermeintlich hohen Aufwand bei der Umsetzung einer flächendeckenden ILV.

Dieses Web-Seminar zeigt Ihnen wie Sie auch ohne eine KLR mit minimalem Aufwand die flächendeckende ILV ermitteln und im Haushalt darstellen.

Inhalt

1. Gebührenberechnung
2. Gemeinkosten
3. Kosten eines Arbeitsplatzes (KGSt)
4. Interne Leistungsverrechnung
5. Kosten- und Leistungsrechnung

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen).

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-V-05-29/21

Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
130,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skstd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kalkulation von Marktgebühren

Zielgruppe Mitarbeiter von Kommunalverwaltungen, die sich anwendungsfähige Grundkenntnisse der Marktgebührenberechnung und der damit verbundenen Rechtsgrundlagen aneignen wollen.

Ihr Nutzen Wochenmärkte sind insbesondere für kleine Kommunen ein Ort der sozialen Interaktion. Hier bringen sich die Marktbesucher untereinander auf den aktuellsten Stand über das Leben in der Gemeinde, auf den Märkten trifft sich die halbe Stadt zur Mittagspause und die Jugend zum Plaudern. Ebenso wird auf den Wochenmärkten hauptsächlich die Grundversorgung der Bevölkerung mit den Dingen des täglichen Bedarfs gewährleistet. Damit sich die Kommunen die Bereitstellung von Wochenmärkten leisten können, erheben sie für die Ausübung Marktgebühren. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie unter Befolgung der rechtlichen Bestimmungen des Kommunalabgabengesetzes die Marktgebühren berechnen, so dass Sie nach dem Seminar eine nachvollziehbare und in sich konsistente Kalkulation aufstellen können.

Inhalt

1. Kommunalabgabengesetz
2. Marktflächen
3. Bewirtschaftungskosten
4. Personalkosten
5. Kalkulatorische Kosten
6. Wertstufeneinteilung
7. Überleitung von der Kalkulation in die Satzung
8. Übung zur Kalkulation von Gebühren für Marktgebühren

Arbeitsmittel Bitte Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Institut für Public Management

Nummer D-01-35/21

Termin **bereits abgelaufen**

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
160,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Erstellen des **Beteiligungsberichtes** - wird als Web-Seminar durchgeführt

Zielgruppe	Kämmerer, Beschäftigte der Beteiligungssteuerung und Finanzverantwortliche kommunaler Unternehmen				
Ihr Nutzen	<p>Kommunen sind zur Aufstellung eines Beteiligungsberichtes als wesentlicher Bestandteil der Rechenschaftslegung verpflichtet. Im Beteiligungsbericht begründen Kommunen die Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben mit Hilfe öffentlicher Unternehmen insbesondere gegenüber der politischen Ebene und dem Bürger. Dazu sind die Jahresabschlüsse der kommunalen Unternehmen vor dem Hintergrund der Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Wirtschaftlichkeit zu analysieren und deren Informationen in geeigneter Form aufzubereiten.</p> <p>Im Seminar erlernen Sie die Analyse der Jahresabschlüsse und die Aufstellung des Beteiligungsberichts. Kommunen verbessern mit diesen Kenntnissen einerseits ihre Planungsqualität gegenüber Politik und Öffentlichkeit und andererseits ihre Steuerungsfähigkeit gegenüber den beteiligten Unternehmen.</p>				
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ausgliederung und Privatisierung in Kommunen 2. rechtliche Anforderungen an die Aufstellung kommunaler Beteiligungsberichte 3. Inhalte des Beteiligungsberichtes 4. Grundlagen der Analyse handelsrechtlicher Jahresabschlüsse 5. Prognose der zukünftigen Unternehmensentwicklung 6. Begründung/Nachweis des öffentlichen Zwecks im Beteiligungsbericht 7. Beurteilung von Beteiligungsalternativen vor dem Hintergrund der Wirtschaftlichkeit 				
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)</p> <p>Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>				
Nummer	V-07-19/21				
Termin	bereits abgelaufen				
Entgelt	<table> <tr> <td>123,00 €</td> <td>Mitglieder des Zweckverbandes</td> </tr> <tr> <td>160,00 €</td> <td>Nichtmitglieder</td> </tr> </table>	123,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes	160,00 €	Nichtmitglieder
123,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes				
160,00 €	Nichtmitglieder				

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skds.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Internes kommunales Berichtswesen

wird als Web-Seminar durchgeführt

Zielgruppe	kommunale Fach- und Führungskräfte, Controller und Beauftragte zum Aufbau eines Berichtswesens
Ihr Nutzen	Berichte stellen die Quintessenz der Arbeit des Controllings dar. Ihre Qualität ist maßgebend für die Bewertung des Nutzens eines kommunalen Controllings. Doch was gehört da alles rein? Wer benötigt welche Informationen? Und wie werden sie idealtypisch aufbereitet? Derartige Fragen zur Gestaltung eines Berichtswesens in Kommunen werden im Seminar beantwortet. Zentral ist dabei die Ermittlung des spezifischen Informationsbedarfs der Akteure. Weiterhin wird anhand von Beispielen aus Kommunen gezeigt, wie mit Hilfe von intelligenten IT-Systemen der Aufwand für das Betreiben eines Berichtswesens in Grenzen gehalten werden kann.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Analyse der beteiligten Akteure/Berichtsempfänger2. Analyse der Steuerungs- und Informationsbedarfe3. Standardberichtswesen4. Abweichungsberichtswesen5. IT-Nutzungsgrad für die Berichtsgestaltung
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)</p> <p>Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen).</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>
Nummer	D-05-54/21
Termin	bereits abgelaufen
Entgelt	123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 159,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Rechnungsprüfung

Grundlagenseminar

Zielgruppe	Rechnungsprüfer/-innen, Mitarbeiter/-innen von Rechtsaufsichtsbehörden, Controller/-innen und sonstige Mitarbeiter/-innen aus Kommunalverwaltungen, die mit Aufgaben der Rechnungsprüfung i. S. v. § 104 und 106 SächsGemO betraut sind	
Ihr Nutzen	Sie lernen im Seminar Planungs- und Prüfungstechniken sowie Dokumentationsmethoden kennen oder frischen ihr Wissen entsprechend auf. Sie bekommen vermittelt, wie Sie die Prüfung effektiv (wirksam) und effizient (kostengünstig) gestalten.	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klassifizierung der Prüfungsaufgaben 2. Grundlagen der Jahresabschlussprüfung <ul style="list-style-type: none"> - Prüfungsgrundsätze - Prüfungsplanung - Prüfungsmethoden - Prüffelder - Internes Kontrollsystem - Wesentlichkeitsbegriff 3. Durchführung der Jahresabschlussprüfung <ul style="list-style-type: none"> - Prüfung der Vermögensrechnung, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung (inkl. Prüfungstechniken) - Prüfung des Anhangs und Rechenschaftsberichtes 4. Dokumentation und Berichterstattung <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung der Arbeitspapiere - Gestaltung des Prüfberichtes - Bestätigungsvermerk - Qualitätssicherung 5. Jahresabschlussanalyse <ul style="list-style-type: none"> - Erhebung und Aufbereitung von Jahresabschlussdaten - Beurteilung der Aktiva und Passiva - Beurteilung der Ergebnis- und Finanzlage 	
Arbeitsmittel	Bitte SächsGemO, SächsKomHVO-Doppik, SächsKomKBVO, SächsKom-PrüfVO, VwV KomHSys (inkl. Anlagen und Muster), VwV KomHWi zur Veranstaltung mitbringen..	
Dozent	Jens Findeisen	
Nummer	D-09-21/21	
Termin	bereits abgelaufen	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	224,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	292,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skstd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale Inventur - Grundlagenseminar

wird als Web-Seminar durchgeführt

Zielgruppe Beschäftigte in Kommunalverwaltungen, aus Finanzverwaltungen und Fachämtern, die Vermögensgegenstände und übrige Bilanzpositionen erfassen, aber auch Mitarbeiter/-innen, deren Tätigkeit die Anlagenbuchhaltung tangiert

Ihr Nutzen Sie sind nach dem Besuch des Seminars in der Lage Inventuren zu planen und rechtssicher durchzuführen. Sie erkennen selbständig, welche Sachverhalte bewertungsrelevant sind und ziehen daraus Rückschlüsse für deren Erfassung und Weiterleitung.

- Inhalt**
1. Grundsätze ordnungsmäßiger Inventuren
 2. Inventurplanung
 3. Durchführung von Inventuren
 - Von der Inventur zur Bilanz
 - Inventurverfahren
 - Inventurzeitpunkte und -zeiträume
 - Was muss erfasst werden?
 4. Dokumentation

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer D-13-23/21

Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 112,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
146,00 € Nichtmitglieder

Die Finanzierung sächsischer Kommunen (Mittel aus dem SächsFAG, kommunale Steuern, Gebühren, Beiträge, Fördermittel)

Zielgruppe	Beschäftigte in Kommunalverwaltungen, aus Finanzverwaltungen, die sich mit Finanzierungsfragen befassen. Auch Bürgermeistern, Räten und sonstigen kommunalen Führungskräften bietet das Seminar wichtige Einblicke.
Ihr Nutzen	Wer weiß, wie kommunale Aufgaben und Maßnahmen finanziert werden, kann seine kommunale Entwicklungsziele vielfach schneller und wirtschaftlicher umsetzen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kommunale Steuern 2. Verwaltungsgebühren & Benutzungsgebühren 3. Beiträge 4. Mittel aus dem Sächsischen Finanzausgleichsgesetz 5. Fördermittel 6. Die Finanzierungsfunktion von Abschreibungen 6. Privatrechtliche Finanzierungsinstrumente
Arbeitsmittel	Die SächsFAG, SächsKAG, SächsGemO bitte zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Jens Findeisen

Nummer	D-02-36/21
Termin	bereits abgelaufen
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	112,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 146,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skds.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Web-Seminar: Forderungspfändung und die Unterhaltsberechtigten des Schuldners

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen von Vollstreckungsbehörden aus kommunalen Verwaltungen, Inkassodienstleistern und Rechtsanwälten, die mit der Vollstreckung öffentlich- oder privatrechtlicher Geldforderungen befasst sind

Inhalt

1. Voraussetzungen & Formulierungsmuster für die
 - Nichtberücksichtigung von Unterhaltsberechtigten mangels Unterhaltsgewährung
 - Nichtberücksichtigung von Unterhaltsberechtigten wegen eigener Einkünfte
2. Konsequenzen für die Vermögensauskunft
3. Rolle von Stiefkindern und Lebensgefährten

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-03-26/21

Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
130,00 € Nichtmitglieder

Reform des Pfändungsschutzkontos Forderungspfändung - wird als Web-Seminar durchgeführt

Zielgruppe	Mitarbeiter von Vollstreckungsbehörden aus kommunalen Verwaltungen, die mit der Vollstreckung öffentlich- oder privatrechtlicher Geldforderungen befasst sind	
Ihr Nutzen	Sie können die Pfändung von Geldforderungen gezielt optimieren und dadurch höhere Beitreibungsergebnisse erreichen.	
Inhalt	<p>Vollstreckungsrelevante Änderungen der Gesetzesreform z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zuständigkeitsabgrenzung zwischen Vollstreckungsbehörde und Vollstreckungsgericht - Neues zu Ansparung und Gemeinschaftskonto - Pfändungsschutz bei Nachzahlungen 	
Arbeitsmittel	Bitte SächsVwVG, ZPO (8. Buch) und AO (6. Teil) zur Veranstaltung mitbringen.	
Dozent	Martin Benner, Dipl.-Rpfl. (FH)	
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)</p> <p>Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>	
Nummer	D-03-26/21	
Termin	bereits abgelaufen	
Entgelt	126,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	164,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skds.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Pfändung im Gast- und Beherbergungsgewerbe

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen im Innendienst, die mit der Beitreibung von öffentlich- und privat-rechtlichen Geldforderungen befasst sind.

Ihr Nutzen Sie können Vollstreckungen in dem Gast- und Beherbergungsgewerbe strategisch planen und vollziehen, um ihre Beitreibungsergebnisse nachhaltig zu verbessern.

- Inhalt**
1. Kenntnisgabe der Besonderheiten dieses Gewerbes
 2. Prognostizierte Umsätze und Vollstreckungszeiten
 3. Ablauf der möglichen Vollstreckung (Kassen-, Waren- und Arbeitsmittelpfändung)
 4. Branchentypische Pfandgüter (Bestuhlung, Theken- und Küchenbereich, Spielautomaten und Lagergut)
 5. Versteigerung und andere Verwertungsarten

Nummer D-03-17/21

Termin **bereits abgelaufen**

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 108,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
140,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Warenkunde in der Sachpfändung

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen im Innendienst, die mit der Beitreibung von öffentlich- und privat-rechtlichen Geldforderungen befasst sind.
Ihr Nutzen	Sie können Techniken der Warenkunde schnell und treffsicher in der Strategie und dem Vollzug der Vollstreckung anwenden, um ihre Beitreibungsergebnisse nachhaltig zu verbessern.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Rechtliche Grundlagen der Pfändung und Verwertung in der Mobilienvollstreckung2. Nutzung der öffentlich zugänglichen Datenbanken3. Erkennen von Zusammenhängen, üblichen Mustern und Wiederholungen in der erfolgreichen Pfändung4. Fallbeispiele und aktuelle Tendenzen5. Antworten zu Fragen des Datenschutzes bei der Pfändung von Pfandgütern mit schuldnerbezogenen Daten (Software, Hardware, Smartphones und Spielekonsolen)

Nummer	D-03-19/21
Termin	bereits abgelaufen
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	108,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 140,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skسد.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Umgang mit dem Gerichtsvollzieher

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen der Kommunalverwaltungen, die mit der Vollstreckung öffentlich- oder privatrechtlichen Geldforderungen befasst sind
Ihr Nutzen	Sie erlernen die Fähigkeit, treffsicher und kundig die Vollstreckung über den Gerichtsvollzieher zu nutzen, um ihre Beitreibungsergebnisse nachhaltig zu verbessern
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Rechtliche Grundlagen der formellen und formlosen Antragstellung an den Gerichtsvollzieher2. Formulierungen der Besonderheiten in der Beantragung eines Vollstreckungsantrages3. Die mehrfache Beantragung gleicher Module im Vollstreckungsantrag4. Rechtsbehelfe in der Zwangsvollstreckung - Möglichkeiten der Beschleunigung, Feinjustage und Korrektur5. Übersicht über die Gerichtsvollzieherkosten - Nutzung von bedingt gestellten Anträgen
Nummer	D-03-18/21
Termin	bereits abgelaufen
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	108,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 140,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Web-Seminar: Der Einstieg in die Erstellung der quantitativen Kitaprognose

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen aus den Ämtern für Kita, Schule und Soziales der kommunalen Verwaltungen, Mitarbeiter/-innen der Planungsabteilungen, Mitarbeiter/-innen von Jugendämtern, Mitglieder von Sozial- und Finanzausschüssen				
Ihr Nutzen	<p>Seit dem Jahr 2013 muss gemäß des Kinderförderungsgesetzes für jedes Kind ab dem vollendeten ersten Lebensjahr ein Betreuungsplatz zur Verfügung gestellt werden. Um den zukünftigen Bedarf an Betreuungsplätzen zu planen und um rechtzeitig reagieren zu können, ist die quantitative Kitaprognose eine ideale Hilfestellung.</p> <p>In diesem Web-Seminar lernen Sie, welche Bestandteile (Grundstruktur) zum Aufbau eines Prognosemodells nicht fehlen.</p>				
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Beispielhafte Grundstruktur 2. Schrittweiser Aufbau 3. Schwankungskorridor 				
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)</p> <p>Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>				
Nummer	web-E-12-31/21				
Termin	bereits abgelaufen				
Entgelt	<table> <tr> <td>100,00 €</td> <td>Mitglieder des Zweckverbandes</td> </tr> <tr> <td>130,00 €</td> <td>Nichtmitglieder</td> </tr> </table>	100,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes	130,00 €	Nichtmitglieder
100,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes				
130,00 €	Nichtmitglieder				

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Web-Seminar: Kalkulation von Kita-Verpflegungsentgelten

Zielgruppe Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen der Haupt-, Kämmerei-, Sozial- und Jugendämter der Gemeinden, Städte und Landkreise sowie Leiter/-innen von Kindertageseinrichtungen in kommunaler und freier Trägerschaft sowie Mitarbeiter/-innen der Kommunalaufsicht und der Rechnungsprüfungsämter

Ihr Nutzen Die Verpflegung mit Frühstück, Mittagessen und einer Nachmittagsversorgung ist bei vielen Trägern von Kindertagesstätten unterschiedlich organisiert. Die Varianten reichen vom Groß-Caterer über den Mittagstisch der Dorf-Gaststätte bis hin zur eigenen Küche. Manche Träger haben mehrere Anbieter und Verfahren (Warmlieferung vs. Cook and Chill) und andere bekommen nur einen Lebensmittelkorb für das Frühstück. So stellen sich hinsichtlich einer Kalkulation der Portionskosten verschiedene Fragen wie zum Beispiel die nach den Küchenkosten (Personal, Betriebskosten, Abschreibung), wer trägt diese? Ist die Kalkulation als Mischkalkulation redlich und rechtssicher?

In diesem Web-Seminar lernen Sie, wie Sie die Entgelte für die Kita-Verpflegung berechnen und inwieweit die Umsatzsteuer-Thematik zu berücksichtigen ist. Urteile und einfache Übungsbeispiele zur Berechnung von Verpflegungsentgelten runden das Seminar ab.

- Inhalt**
1. Bewirtschaftungsformen
 2. Betriebswirtschaftliche Kalkulationsgrundlagen
 3. Selbstkostenanteil (Stellen der Küche)
 4. Übungsaufgaben zur Berechnung von Kitaverpflegungsentgelten

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-E-12-32/21

Termin bereits abgelaufen

Entgelt 100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
130,00 € Nichtmitglieder

Excel für die Berichterstellung und Datenanalyse

Zielgruppe Führungskräfte in Kommunalverwaltungen, Controller, Mitarbeiter /-innen von Kommunalverwaltungen

Ihr Nutzen In den Kommunalverwaltungen ist Microsoft Excel ein wichtiges Programm zur Datenverwaltung und ständiger Begleiter im Verwaltungsalltag. Neben den Standardfunktionen bietet Excel auch weitere, umfangreiche Möglichkeiten zur Erstellung von Berichten und Auswertungen. Das Semi-nar vermittelt die hierfür notwendigen Grundlagen von Microsoft Excel. Im Fokus steht hierbei die Aufarbeitung und Darstellung von Daten sowie der Import von Daten aus Vorkontrollsystemen. Ferner werden die Seminarteilnehmer mit den Pivot-Tabellen von MS Excel vertraut gemacht, die i.d.R. das „Rückgrat“ einer Datenaufbereitung für die Berichte bilden. Es richtet sich vorrangig an Controller in Kommunalverwaltungen sowie Führungskräfte, die Daten analysieren, weiterverarbeiten und aufbereiten.

Inhalt

1. Erstellen und Auswerten von Pivot-Tabellen
2. Trendberechnung und -darstellung
3. Bedingte Formatierungen
4. Darstellung von Abweichungen
5. Szenarien erstellen

Arbeitsmittel Bitte Laptop zur Veranstaltung mitbringen.

Nummer D-06-60/21

Termin **bereits abgelaufen**

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
160,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skstd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Web-Seminar: **Finanzmanagement** Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen für Neu- und Quereinsteiger

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen, die vertiefte Kenntnisse im neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen erlangen wollen, Mitarbeiter/-innen, die künftig Budget-/Produktverantwortung tragen, Mitarbeiter/-innen des Controllings, und der Finanzverwaltung, Haushaltssachbearbeiter/-innen, Quereinsteiger/-innen, Interessierte

Ihr Nutzen Angesichts der aktuellen demographischen Entwicklung kommt es einerseits durch das steigende Durchschnittsalter der Erwerbstätigen und andererseits durch die gleichzeitig sinkende Anzahl der Erwerbstätigen zu einem Fachkräftemangel. Neben den klassischen Verwaltungsabschlüssen sind in den Finanzverwaltungen der Kommunen vielmehr betriebswirtschaftliche Abschlüsse gefordert. Das öffnet vor allem Neu- und Quereinsteiger den Weg in die öffentliche Verwaltung.

Sie stehen als Neu- und Quereinsteiger in den kommunalen Finanzverwaltungen vor der Herausforderung, sich schnell und effizient mit den Besonderheiten der öffentlichen Verwaltung und dem kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen vertraut machen zu müssen.

Anhand dieses Lehrganges bekommen Sie Grundlagen anhand zahlreicher praktischer Beispiele vertieft und auch komplexe Zusammenhänge vermittelt.

Sie bekommen für jeden durchgeführte Veranstaltung eine Teilnahmebescheinigung, wenn Sie alle Module des Lehrgangs belegt haben, erhalten Sie ein **Zertifikat Finanzmanagement**.

Dozenten B & P Management- und Kommunalberatung GmbH

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Sie können die Module auch einzeln buchen.

neu

Finanzmanagement: Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen für Neu- und Quereinsteiger

Modul 1: Rechnungs- und Kassenwesen

1.1 Grundlagen des kommunalen Rechnungswesens

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen, die vertiefte Kenntnisse im neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen erlangen wollen, Mitarbeiter/-innen, die künftig Budget-/Produktverantwortung tragen, Mitarbeiter/-innen des Controllings, und der Finanzverwaltung, Haushaltssachbearbeiter/-innen, Quereinsteiger/-innen, Interessierte

Inhalt

- Gesetzliche Grundlagen des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens
- Rechtsgrundlagen im kommunalen Kontext
- Elemente des kommunalen Rechnungswesens (3-Komponenten-Rechnung)
- Abgrenzung der Rechengrößen (Einzahlungen/Auszahlungen vs. Erträge/Aufwendungen)
- Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung mit kommunalem Bezug
- Grundlagen der kommunalen Buchungssystematik (insbesondere unter Einbeziehung der Finanzkonten)
- Sicherer Umgang mit dem kommunalen Kontenrahmen

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen).

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar) dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-16-01/21

Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 120,00 € Mitglieder des Zweckverbander
156,00 € Nichtmitglieder

neu

Finanzmanagement: Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen für Neu- und Quereinsteiger

Modul 1 - Rechnungs- und Kassenwesen

1.2 Grundzüge des Kassenrechtes

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen, die vertiefte Kenntnisse im neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen erlangen wollen, Mitarbeiter/-innen, die künftig Budget-/Produktverantwortung tragen, Mitarbeiter/-innen des Controllings, und der Finanzverwaltung, Haushaltssachbearbeiter/-innen, Quereinsteiger/-innen, Interessierte

Inhalt

- Aufgaben und Organisation der Gemeindekasse
- Zahlstellen, Handvorschüsse, Einzahlungskassen, Sonderkassen (z. B. Kameradschaftskasse)
- Buchungs- und Zahlungsanordnungen
- Zahlungsverkehr und Verwaltung der Kassenmittel
- Liquiditätsmanagement
- Kassensicherheit
- Tages- und Zwischenabschlüsse
- Kassenprüfungen

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen).

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar) dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-16-02/21

Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 120,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
156,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Finanzmanagement: Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen für Neu- und Quereinsteiger

Modul 2: Der kommunale Jahresabschluss

2.1 Vorbereitungsarbeiten und Jahresabschlussprinzipien

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen, die vertiefte Kenntnisse im neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen erlangen wollen, Mitarbeiter/-innen, die künftig Budget-/Produktverantwortung tragen, Mitarbeiter/-innen des Controllings, und der Finanzverwaltung, Haushaltssachbearbeiter/-innen, Quereinsteiger/-innen, Interessierte

Inhalt

- Von der Inventur zum Inventar
- Inventurvereinfachungsverfahren und deren Anwendungsmöglichkeiten
- Bewertungsprinzipien und Wertarten
- Bewertungsvereinfachungsverfahren
- Fallbearbeitung zu Bewertungs- und Inventurvereinfachung

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen).

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar) dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-16-03/21

Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 120,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
156,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Finanzmanagement: Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen für Neu- und Quereinsteiger

Modul 2: Der kommunale Jahresabschluss

2.2 Jahresabschlusspositionen

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen, die vertiefte Kenntnisse im neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen erlangen wollen, Mitarbeiter/-innen, die künftig Budget-/Produktverantwortung tragen, Mitarbeiter/-innen des Controllings, und der Finanzverwaltung, Haushaltssachbearbeiter/-innen, Quereinsteiger/-innen, Interessierte

Inhalt

- Immaterielle Vermögensgegenstände
- Besonderheiten beim Sachanlagevermögen (Anlagen im Bau, Abbruchkosten, Ersatzinvestitionen, Sanierungen)
- Erfassung und Folgebewertung investiver Zuschüsse (Sonderposten)
- Bewertung von Finanzanlagen
- Forderungsbewertung
- Ansatz und Bewertung von Rückstellungen

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen).

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar) dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-16-04/21

Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 120,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
156,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Finanzmanagement: Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen für Neu- und Quereinsteiger

Modul 2: Der kommunale Jahresabschluss

2.3 Sonderfragen Jahresabschluss

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen, die vertiefte Kenntnisse im neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen erlangen wollen, Mitarbeiter/-innen, die künftig Budget-/Produktverantwortung tragen, Mitarbeiter/-innen des Controllings, und der Finanzverwaltung, Haushaltssachbearbeiter/-innen, Quereinsteiger/-innen, Interessierte

Inhalt

- Besonderheiten bei der Ermittlung von Anschaffungs- und Herstellungskosten mit Fallbearbeitung
- Außerplanmäßige Abschreibung und Wertaufholung
- Besonderheiten bei der Ergebnisverwendung
- Erstellung Anlagespiegel (Fallstudie)
- Sonstige Anlagen zum Jahresabschluss
- Umgang mit Jahresabschlusskorrekturen
- Sonstige Fragestellungen

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen).

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar) dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-16-05/21

Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 120,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
156,00 € Nichtmitglieder

neu

Finanzmanagement: Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen für Neu- und Quereinsteiger

Modul 3: Haushaltswesen - 3.1 Haushaltsplanung und Haushaltssatzung (Tag 1 und Tag 2)

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen, die vertiefte Kenntnisse im neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen erlangen wollen, Mitarbeiter/-innen, die künftig Budget-/Produktverantwortung tragen, Mitarbeiter/-innen des Controllings, und der Finanzverwaltung, Haushaltssachbearbeiter/-innen, Quereinsteiger/-innen, Interessierte

Inhalt

- Allgemeine Haushaltsgrundsätze
- Haushaltskreislauf – Zeitschiene Haushaltsplanung
- Formales Verfahren zur Aufstellung einer Haushaltssatzung
- Genehmigungspflichtige Bestandteile
- Vorläufige Haushaltsführung
- Haushaltssystematik
- Veranschlagungsgrundsätze
- Wichtige Haushaltsspositionen
- Besonderheit: Investitionsplanung mit Zuschüssen
- Fallstudie Haushaltsplanung
- Haushaltsausgleich

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen). Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar) dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-16-06/21

Tag 1 und 2 **bereits abgelaufen**

Entgelt pro Tag 120,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
156,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Die Kommune als Steuerschuldner - wird als Web-Seminar durchgeführt

Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen, Bürgermeister/-innen	
Hinweis	Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und vermittelt Basiswissen zu steuerlichen Anforderungen an die Kommunen.	
Ihr Nutzen	Das Seminar schafft Grundlagenverständnis und unterstützt Sie bei Ihren laufenden Entscheidungen.	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Kommune als Steuerschuldner <ul style="list-style-type: none"> - allgemeine rechtliche Grundlagen - juristische Personen des öffentlichen Rechts - gesetzliche Grundlagen der wirtschaftlichen Betätigung - Einnahmen und Ausgaben im kommunalen Haushaltsrecht - Rechtsformen kommunaler Unternehmen (Eigen-/Regiebetrieb, Eigengesellschaft etc.) - Vorstellung steuerlicher Konsequenzen (z. B. GmbHG) - Grundlagen der Besteuerung der öffentlichen Hand (Überblick und Basisverständnis für den Lehrgang insgesamt) 2. Verfahrensrechtliche Pflichten der Kommunen <ul style="list-style-type: none"> - Erklärungspflichten und Verantwortlichkeiten - Abgabepflichten und -termine - Festsetzungs- und Verjährungsfristen - Korrekturmöglichkeiten von Steuerfestsetzungen 	
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen). Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen).</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>	
Nummer	D-15-01/21	
Termin	bereits abgelaufen	
Entgelt	123,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	160,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skstd.de, ☎ 0351 438335-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Umsatzsteuer - § 2 b UStG - wird als Web-Seminar durchgeführt

Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen
Hinweis	Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und vermittelt fachspezifisches Wissen über die umsatzsteuerlichen Neuregelungen durch § 2 b UStG.
Ihr Nutzen	Das Seminar schafft einen Überblick und konkretisiert die notwendigen Maßnahmen in Organisation, Rechnungswesen und Haushalt.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Grundsätzliche Ausführungen und Besonderheiten der umsatzsteuerlichen Unternehmereigenschaft einer jPdöR2. Darstellung und Erläuterung der Neuregelungen gemäß § 2 b UStG anhand des BMF-Schreibens vom 23. Mai 20163. Prüfschema und praktischer Anwendungsleitfaden4. Auswirkungen der neuen Rechtslage auf einzelne Bereiche5. Inhalt und Bedeutung der Übergangsregelung, Optionserklärung und möglicher Widerruf6. Kommunale Praxisfälle7. Besonderheiten beim Vorsteuerabzug8. Aktuelle Entwicklungen
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen). Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig. Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>
Nummer	D-15-03/21
Termin	bereits abgelaufen
Entgelt	123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 160,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Kommunale Beteiligungen aus steuerlicher Sicht - wird als Web-Seminar durchgeführt

Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen	
Hinweis	Das Seminar ist eine Lehrgangsergänzung und kein Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges. Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)	
Ihr Nutzen	Das Seminar hilft Ihnen Beteiligungen aus steuerlicher Sicht richtig zu würdigen und steuerliche Risiken hieraus zu vermeiden. Zudem werden die Besonderheiten von Eigenbetrieben und Zweckverbänden dargestellt.	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Auslagerung kommunaler Aufgaben 2. Typische Rechtsformen kommunaler Beteiligungen und deren Besonderheiten (z. B. GmbH, Eigenbetrieb, Zweckverband) 3. Steuerliche Zuordnung der Beteiligungen 4. Leistungsbeziehungen zwischen Kommune und Tochterunternehmen sowie deren steuerliche Konsequenzen 5. Verdeckte Gewinnausschüttung (Vorstellung der Problematik und Lösungsvorschläge zur Vermeidung) 6. Steuerlicher Querverbund und Organschaft (Besonderheiten der steuerlichen Verlustnutzung) 7. Eigenbetrieb und Zweckverband (Abgrenzung, Besonderheiten, steuerliche Folgen) 	
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen). Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen. Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig. Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>	
Nummer	D-15-05/21	
Termin	bereits abgelaufen	
Entgelt	123,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	160,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Betrieb gewerblicher Art (BgA)

Spezialwissen - wird als Web-Seminar durchgeführt

Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen
Hinweis	Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und stellt einzelne BgA und deren konkrete steuerliche Behandlung dar.
Ihr Nutzen	Das Seminar versetzt Sie in die Lage steuerrelevante Einzelsachverhalte zu erkennen und zu würdigen sowie diese bei der Gewinnermittlung und der Erstellung der Steuererklärungen zutreffend zu erfassen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Grundlagen der Gemeinnützigkeit und gemeinnütziger BgA2. Einzelfalldarstellung verschiedener kommunaler Steuerfälle: (Parkflächen, Kurtaxe, Museum, Schwimm- bzw. Sporthalle, Kleider container, Vermieter, Veranstaltungen, Souveniershop, Land- und Forstwirtschaft, etc.)3. Besonderheiten der Gewinnermittlung4. Rücklagenbildung im BgA5. Herausforderungen möglicher Leistungsbeziehungen6. Doppische Bewertungsunterschiede zum Steuerrecht7. Besonderheiten bei der Aufgabe eines BgA8. Aktuelle Entwicklungen (anhand von Urteilen und Aktivitäten der Finanzbehörden)9. Steuerliche Anforderungen durch die Digitalisierung
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen). Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>
Nummer	D-15-06/21
Termin	bereits abgelaufen
Entgelt	123,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 160,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Betrieb gewerblicher Art (BgA) Schwerpunkt Besteuerung wird als Web-Seminar durchgeführt

Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen	
Hinweis	Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und stellt die BgA und deren steuerliche Behandlung umfassend dar.	
Ihr Nutzen	Das Seminar hilft Ihnen, BgA zu erkennen und deren steuerliche Besonderheiten zu beurteilen sowie daraus Konsequenzen zu deren Bearbeitung zu ziehen.	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stellung der BgA im Steuerrecht 2. Tatbestandsmerkmale/Voraussetzungen eines BgA 3. Prüfschema zum Vorliegen eines BgA 4. Anforderungen bei Vorliegen eines BgA: Erklärungspflichten, Fristen, Möglichkeiten 5. Klassische Fragen wie Abgrenzungen zu Vermögensverwaltung, Hoheitsbetrieb, Verpachtung, wirtschaftliche Tätigkeit 6. Steuerbelastung im BgA 7. Ausschüttung aus dem BgA 8. BgA/Betriebsvermögen (Entnahme und Einlage von Vermögensgegenständen) 9. Verluste im BgA und Verlustverrechnungsmöglichkeiten 10. Steuerliches Einlagekonto und Kapitalerträge 	
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen). Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen. Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig. Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>	
Nummer	D-15-07/21	
Termin	bereits abgelaufen	
Entgelt	123,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	160,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@skstd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Haushaltsplanung unter Berücksichtigung umsatzsteuerlicher Aspekte - wird als Web-Seminar durchgeführt

Zielgruppe Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen

Hinweis Das Seminar ist eine Lehrgangsergänzung und kein Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges. *Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)*

Ihr Nutzen Das Umsatzsteuerrecht für Kommunen wirkt sich sowohl direkt als auch indirekt auf die kommunalen Haushalte aus. Dabei gibt es zum einen gewisse „Zwänge“, welche haushalterisch zu berücksichtigen sind. Zum anderen gibt es auch verschiedene „Spielräume“, welche – ganz nach individuellen Entscheidungen – potenzielle Vorteile für den einzelnen Kommunalhaushalt herbeiführen können. Mit einer klugen vorausschauenden Steuerung der Haushaltsplanung unter Berücksichtigung der umsatzsteuerlichen Belange für Kommunen lässt sich auf eine vorteilhafte Entwicklung der Kommunalfinanzen aktiv Einfluss nehmen.

Dieses Seminar gibt Ihnen hierfür das entsprechende Handwerkszeug und verschafft Ihnen grundlegende Sensibilität für die „Parameter“ einer umsatzsteuerlich optimierten Haushaltsplanung in Ihrer Kommune.

- Inhalt**
1. Umsatzsteuerbelange im Kontext der kommunalen Haushaltsplanung
 - Beispiele für „Umsatzsteuer in der kommunalen Haushaltplanung“
 - (Umsatz-) Steueroptimierung als das zentrale Element bei der kommunalen Haushaltsplanung oder lediglich eine neue „zu berücksichtigende Nebenbedingung“?
 2. Gestaltungsmöglichkeiten bei der kommunalen Haushaltsplanung vor dem Hintergrund der Neuregelungen zur Umsatzsteuer und damit verbundene Auswirkungen auf Ergebnis- und Finanzhaushalt
 3. Möglichkeiten zur Beteiligung der Finanzverwaltung des Freistaats bei der „umsatzsteuerlichen Optimierung“ der kommunalen Haushalte
 4. Vorbereitende Maßnahmen für eine „umsatzsteuerlich optimierte“ Haushaltsplanung
 - Welche mittel- bis langfristigen Grundsatzentscheidungen sind zu treffen? Wer trifft diese (Gemeinderat, Bürgermeister, Fachamt)?
 - Wie lassen sich Zuständigkeiten/Verantwortung zur Aufteilung der umsatzsteuerlichen „Prüffragen“ vor Haushaltsplanung innerhalb der Verwaltung aufteilen?
 - Welche organisatorischen Vorkehrungen erscheinen ratsam?
 - Welche Prozessabläufe ergeben sich daraus?
 - Wie kann über die Einrichtung und Planung von Unterkonten die Umsatzsteueroptimierung sichergestellt werden?

5. Die Durchführung der Haushaltsplanung aus dem Blickwinkel der Umsatzsteuer
6. Was passiert nach „umsatzsteuerlich optimierter“ Haushaltsplanung?
 - Grundsätze zur internen Dokumentation strategischer Entscheidungen sowie operativer Maßnahmen
 - Anforderungen an (interne und externe) Dokumente und Aufzeichnungspflichten
 - Umsetzung der Umsatzsteuervoranmeldung und Vorsteuerabzug
 - Nutzung von Haushaltsplanungsgrundlagen für die USt-Erklärung
 - Umsatzsteuer im Jahresabschluss
7. Möglichkeiten zur nachträglichen Änderung getroffener umsatzsteuerrechtlich bedingter (Planungs-) Entscheidungen

Dozent

Jens Findeisen

Hinweise

Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer

D-15-08/21

Termin**bereits abgelaufen****Entgelt**

123,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
160,00 €	Nichtmitglieder

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Tax Compliance Management System (TCMS) Grundlagen - wird als Web-Seminar durchgeführt

Zielgruppe	Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer/-innen	
Hinweis	Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und stellt die notwendigen Anforderungen an ein Regel- und Kontrollsystem (CMS) dar.	
Ihr Nutzen	Mit dem Seminar legen Sie die Grundlagen für die Schaffung eines kommunalen TCMS in Ihrer Verwaltung.	
Inhalt	Grundlagen, Aufbau und Einführung eines steuerlichen Regel- und Kontrollsystems <ol style="list-style-type: none">1. Sinn und Zweck und Notwendigkeit von Tax Compliance2. Bedeutung für die kommunale Verwaltung3. Einführung in den Anwendungserlass zu § 153 AO und den IDW Praxishinweis 1/20164. Ziele, Aufgaben und Bedeutung5. Grundelemente und Anforderungen eines Tax CMS6. Mindestumfang eines kommunalen TCMS - notwendige Maßnahmen und Vorgehensweise zur Umsetzung7. Mögliche Auswirkungen bei Nichteinhaltung8. Kontrolle, Überwachung und Fortschreibung der Regelungen und Kontrollen	
Hinweise	<p>Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen). Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.</p> <p>Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.</p> <p>Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.</p> <p>Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.</p>	
Nummer	D-15-09/21	
Termin	bereits abgelaufen	
Entgelt	123,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	160,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Web-Seminar: Schnelleinstieg in die Doppik

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen kommunaler Verwaltungen, die einen schnellen Überblick zu den wichtigsten Bestandteilen der Doppik benötigen

Ihr Nutzen Sie erhalten einen kompakten Überblick zum kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen. Anhand praktischer Beispiele werden Ihnen Zusammenhänge im Rechnungswesen, Grundlagen der Haushaltsplanung sowie Regeln bei der Haushaltsbewirtschaftung vermittelt.

Inhalt

1. Wie ist der kommunale Haushaltsplan aufgebaut und welche rechtlichen Vorgaben bestehen für die Haushaltsplanung?
2. Welche Regeln gelten bei der Haushaltsbewirtschaftung?
3. Wie wirkt sich die Beschaffung eines Fahrzeuges und die Inanspruchnahme einer Dienstleistung auf den Haushalt bzw. den Jahresabschluss aus?

Arbeitsmittel SächsGemO, SächsKomHVO, SächsKomKBVO

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-01-32/21

Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 124,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
161,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Haushaltsplanung/Haushaltsbewirtschaftung

Kompaktseminar

wird als Web-Seminar durchgeführt

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Haushaltsplanung mitwirken

Ihr Nutzen Sie bekommen die wichtigsten Regelungen zur Haushaltsplanung und Haushaltsbewirtschaftung vermittelt, zudem erhalten Sie Impulse für die (Neu-)Gestaltung der örtlichen Haushaltspäne, Planungsprozesse und Bewirtschaftungsregeln, damit verbreitete Verständnisprobleme von politischen Mandatsträgern und Verwaltungsmitarbeitern abgemildert werden können.

- Inhalt**
1. Planungsgrößen
 - Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen
 2. Haushaltsstruktur und Haushaltsplanung
 - Gestaltung von Teilhaushalten, Budgets, Produkten und Konten
 - Gestaltung der Anlagen zum Haushaltsplan
 - Verwaltungsorganisation vs. Haushaltsstruktur
 - Ausgewählte Planungsfragen (Planungsprozess, Planungsgrundsätze, Maßnahmenplanung, Haushaltsausgleich)
 3. Haushaltsbewirtschaftung
 - Regeln bei der Bewirtschaftung des Haushalts (Zuständigkeiten, Deckungsmöglichkeiten, Ermächtigungsübertragungen)
 - Wirtschaften ohne gültige Haushaltssatzung
 4. Haushaltsanalyse & Haushaltssteuerung
 - Formelle Analyse (insbesondere Vollständigkeit)
 - Materielle Analyse (Kennzahlenanalyse, Bewertung der Haushaltslage, Genehmigungsfähigkeit, Handlungserfordernisse)
 - Wie werden aus strategischen Zielen erfolgreiche Projekte?
 - Umgang mit Zielen und Kennzahlen

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer D-05-34/21
Termin **bereits abgelaufen**

Entgelt 224,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
292,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Anlagenbuchhaltung

Zielgruppe	Anlagenbuchhalter/-innen, Rechnungsprüfer/-innen und Mitarbeiter/-innen der Geschäftsbuchhaltung, die mit Buchhaltungsaufgaben im Bereich des Anlagevermögens und der Sonderposten betraut sind
Ihr Nutzen	Die Anlagenbuchhaltung ist eine Schlüsselposition in der Kommune. In unserem Seminar erhalten Sie einen umfassenden Einblick. Insbesondere durch praxisnahe Beispiele werden die Seminarinhalte sofort gefestigt. Abschließend erfolgt die Erläuterung der Switch-Methode aufgrund der Neuregelungen zum Haushaltsausgleich 2018. Hierbei werden Ihnen die zukünftigen Herausforderungen der Anlagenbuchhaltung aufgezeigt.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Grundlagen der Anlagenbuchhaltung <ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben und Ziele der Anlagenbuchhaltung - gesetzliche Grundlagen - Hinweise zur Dienstanweisung 2. Buchungen im Anlagevermögen <ul style="list-style-type: none"> - Anschaffungskosten/ Herstellungskosten - Bildung von Sonderposten - geleistete Anzahlungen/Anlage im Bau - Abschreibung des Anlagevermögens und Auflösung Sonderposten - außerplanmäßige Ab- und Zuschreibung 3. Switch-Methode <ul style="list-style-type: none"> - Gesetzliche Grundlage und Bedeutung - Anforderungen an die Anlagenbuchhaltung - Darstellung der Folgen an Praxisbeispielen
Arbeitsmittel	Bitte SächsKomHVO-Doppik, VwV KomHSys (mit Anlagen) und Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	B & P Management- und Kommunalberatung GmbH
Nummer	D-06-49/21
Termin	bereits abgelaufen
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	113,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 147,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

neu

Kalkulation von Verwaltungsgebühren gem. § 8 a SächsKAG i.V.m. SächsVwKG

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen, Fachämtern, Rechtsaufsichtsbehörden und Prüfungsämtern; Bedienstete, die für die Kalkulation zuständig sind

Ihr Nutzen Sie können Verwaltungsgebührensätze selbständig kalkulieren und/oder die Rechtmäßigkeit entsprechender Kalkulationen prüfen. Die Gebührenerhebung ist nicht Seminargegenstand.

Inhalt

1. Grundlagen
 - Rechtliche Grundlagen (insbesondere § 8a SächsKAG, SächsVwKG, 9. SächsKVZ, VwV Kostenfestlegung 2020, Verwaltungsgebührensatzungen)
 - Betriebswirtschaftliche Grundlagen (insbesondere betriebswirtschaftlicher Aufwands- und Kostenbegriff)
2. Kalkulation
 - Kosten-/Aufwandsartenrechnung
 - a Ermittlung von Personal- und Sachkosten
 - b Ansatzfähigkeit von Abschreibungen und Zinsen
 - Stundensatzkalkulation
 - a Zeit- und Leistungserfassung
 - b Ermittlung produktiver Zeiten
 - c Ermittlung von Zuschlagssätzen
 - d Ermittlung von Gebührensätzen
 - Anwendungs- und Übungsbeispiel
 - a Zusammenfassung am konkreten Beispiel
 - b Übungsfall
 - c Erfahrungsaustausch & Fragen der Teilnehmer

Arbeitsmittel Bitte SächsVwKG, 9. SächsKVZ, VwV Kostenfestlegung 2020 zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Jens Findeisen

Nummer D-05-62/21

Termin **bereits abgelaufen**

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 112,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
146,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Tipps und Tricks für eine erfolgreiche Beitreibung

Zielgruppe Beschäftigte, die mit der Vollstreckung öffentlich- oder privatrechtlicher Geldforderungen befasst sind.

Ihr Nutzen Sie kennen Möglichkeiten, um die Vollstreckung von Geldforderungen gezielt zu optimieren und höhere Beitreibungsergebnisse zu erreichen und können die jeweiligen Instrumente in ihrer Praxis rechtssicher einsetzen.

Inhalt

1. Tipps und Tricks mit Rechtsprechung zur Forderungspfändung
 - Reduzierung des Freibetrags bei Einkommens- und P-Kontopfändung
 - Zugriff auf spezielle Rechte wie Internetdomains, Miete und Erbeile
2. Tipps und Tricks mit Rechtsprechung zur Vermögensauskunft
 - erneute Vermögensauskunft und Nachbesserung
 - Offenbarungspflicht Selbständiger und Freiberufler
3. Tipps und Tricks mit Rechtsprechung zur Vollstreckung privat-rechtlicher Forderungen und Auswirkungen von Insolvenzverfahren
 - bevorrechtigte Vollstreckung von Unterhalts- und Deliktsforderungen
 - Reduzierung der Gefahr von Insolvenzanfechtungen

Arbeitsmittel Bitte SächsVwVG, ZPO (8. Buch) und AO (6. Teil) zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Martin Benner, Dipl.-Rpfl. (FH)

Nummer B-03-23/21

Termin **bereits abgelaufen**

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 126,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
164,00 € Nichtmitglieder

neu

Web-Seminar: Personalkosten Kalkulation in der Kita

Zielgruppe Kämmerer und Finanzverantwortliche aus kommunalen Verwaltungen, Mitarbeiter/-innen aus Tiefbau-, Hochbau- und Rechnungsprüfungsämtern

Ihr Nutzen Für die Betreuung von Kindern in kommunalen Tageseinrichtungen, erheben die Kommunen Elternbeiträge. Jedoch gibt es in der Kalkulation der Elternbeiträge erhebliche Unsicherheiten, welche Kostenpositionen überhaupt berücksichtigt werden dürfen. Zudem ist es unklar, ob die erfassten Kosten in kompletter Höhe ansetzbar sind. Insbesondere für die Personalkosten stellen sich häufig diese Fragen:

- Inhalt**
1. Dürfen die Personalkosten des gesamten pädagogischen Personals in Ansatz gebracht werden?
 2. Wie lassen sich die Personalkosten in die Bereiche Krippe, Kindergarten, gemischte Gruppe aufteilen?
 3. Betrachte ich ausschließlich die Kosten der Vergangenheit oder wage ich den Blick in die Zukunft?
 4. Wie gehe ich mit erhaltenen Zuschüssen zu den Personalkosten um?
 5. Sind die Personalkosten der Technischen Kräfte und der Wirtschaftskräfte ansetzbar?
 6. Wie werden geplante Neueinstellungen berücksichtigt?

Hinweise Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)
Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.
Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.
Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.
Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer web-D-05-60/21

Termin bereits abgelaufen

Entgelt 100,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
130,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Ihre Ansprechpartnerin: Maria.Allwoerden@sksd.de, ☎ 0351 43835-21 | Es gelten die AGB des SKSD

Allgemeine Geschäftsbedingungen

des Sächsischen Kommunalen Studieninstitutes Dresden
gültig ab 1. Januar 2021

Für sämtliche Veranstaltungen des Zweckverbandes Sächsisches Kommunales Studieninstitut Dresden (in der Folge kurz: SKSD) gelten ausschließlich die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (in der Folge kurz: AGB). Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen werden nicht anerkannt, es sei denn, das SKSD stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.
Für Coaching gibt es gesonderte Geschäftsbedingungen.

§ 1 Anmeldung

1. Anmeldungen erfolgen durch den/die Teilnehmer/-in oder deren/dessen Anstellungskörperschaft (im Folgenden: Anmelder/-in) schriftlich per Brief, in Textform per E-Mail oder über die Homepage des SKSD jeweils unter Angabe der Lehrgangs- bzw. Seminarnummer.
Der Termin für den Anmeldeschluss liegt vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin, soweit nichts anderes bestimmt ist.
Mit seiner/ihrer Anmeldung erkennt der/die Anmelder/-in die AGB des SKSD an.
2. Anmeldungen über die Homepage des SKSD werden nach Eingang bestätigt. Diese Eingangsbestätigung führt noch nicht zum Vertragsschluss.
3. Der Vertrag kommt vielmehr zustande, nachdem das SKSD die Anmeldung geprüft und dem/der Anmelder/-in den Vertragsschluss durch gesonderte Anmeldebestätigung (in der Regel per E-Mail) bestätigt hat. Das Vertragsverhältnis kommt zwischen dem/der Anmelder/-in und dem SKSD zustande. Die Leistungen des SKSD werden gegenüber dem/der Teilnehmer/-in erbracht, die der/die Anmelder/-in dem SKSD benannt hat.
Der Vertrag steht unter der auflösenden Bedingung, dass die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird.
Sollte das Seminar oder der Lehrgang nicht stattfinden, werden der/die Anmelder/-in unverzüglich informiert. Sollte der Termin einer Veranstaltung verschoben werden müssen, gilt die Anmeldung automatisch für den neuen Termin.
4. Der/die Anmelder/-in erklärt sich mit der Anmeldung einverstanden, dass das SKSD sämtliche für die Vertragsdurchführung erforderlichen Daten speichert und verarbeitet. Dies geschieht zum Zwecke der Vertragsdurchführung und unter Berücksichtigung der einschlägigen gesetzlichen Regelungen zum Datenschutz.

§ 2 Rücktritt/Abmeldung

1. Der/die Anmelder/-in kann unter den nachfolgend genannten Voraussetzungen vom Vertrag zurücktreten bzw. die Teilnahme abmelden. Aus sonstigen Rechtsgründen bestehende Anfechtungs-, Kündigungs- oder Widerrufsrechte bleiben hiervon unberührt.
2. Abmeldungen sind schriftlich per Brief oder in Textform per E-Mail vorzunehmen.
3. Dem/Der Anmelder/-in bleibt vorbehalten, in allen nachgenannten Fällen nachzuweisen, dass dem SKSD kein oder ein geringerer Schaden entsteht.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Seminare (inkl. Fachlehrgänge)

4. Bei einer Abmeldung bis einen Tag vor Anmeldeschluss (siehe § 1 Ziff. 1 Abs. 2) wird kein Bearbeitungsentgelt fällig. Bei einer späteren Abmeldung wird das volle Entgelt berechnet.
5. Die Benennung eines/r Ersatzteilnehmers/-in ist zulässig.
6. Nimmt ein/e angemeldete/r Teilnehmer/-in in sonstigen Fällen an einer Veranstaltung nicht oder nur teilweise teil, besteht für die nicht genutzte Veranstaltungszeit kein Rückvergütungsanspruch.
7. Bei Inhouse-Seminaren wird im Falle eines Rücktritts vom Vertrag ein Stornoentgelt fällig. Dieses beträgt bei einem Rücktritt bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn das halbe Kursentgelt. Bei einem Rücktritt zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn oder später ist das volle Entgelt zu entrichten.

Lehrgänge

8. a) Bei Abmeldung nach Zugang der Anmeldebestätigung wird eine Bearbeitungspauschale von 143,00 EUR fällig.
b) bei Abmeldung innerhalb von 30 Tagen vor Lehrgangsbeginn wird eine Ausfallvergütung in Höhe von 50 % des Lehrgangsentgelts (ohne Prüfungsgebühren) zuzüglich der Bearbeitungspauschale nach § 2 Ziff. 8 lit. a) fällig. Dem SKSD bleibt es vorbehalten, einen höheren Schaden im Einzelfall nachzuweisen.
c) Bei Abmeldung nach Lehrgangsbeginn bleibt der/die Anmelder/-in zur Zahlung der Lehrgangsentgelte verpflichtet; ihm/ihr werden lediglich die infolge der Nichtteilnahme des/r angemeldeten Teilnehmers/-in ersparten Aufwendungen erstattet.
9. Die Benennung eines/r Ersatzteilnehmers/-in ist im Falle einer Abmeldung nach Zugang der Anmeldebestätigung (§ 2 Ziff. 8 lit. a)) bzw. innerhalb von 30 Tagen vor Lehrgangsbeginn (§ 2 Ziff. 8 lit. b)) zulässig.
10. Nimmt ein/e angemeldete/r Teilnehmer/-in in sonstigen Fällen an einer Veranstaltung nicht oder nur teilweise teil, besteht für die nicht genutzte Veranstaltungszeit kein Rückvergütungsanspruch.
11. Bei Inhouse-Lehrgängen wird im Falle des eines Rücktritts vom Vertrag ein Stornoentgelt fällig. Dieses beträgt bei Rücktritt bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn das halbe Lehrgangsentgelt. Bei einem Rücktritt 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn oder später ist das volle Lehrgangsentgelt zu entrichten.

§ 3 Veranstaltungsablauf und -inhalte

Das SKSD behält sich vor, angekündigte Referenten auszutauschen und den Ablauf der Veranstaltungen zu ändern, insbesondere einzelne Veranstaltungsinhalte umzugestalten, zu ersetzen oder entfallen zu lassen, soweit dies keinen Einfluss auf die grundsätzliche inhaltliche Ausrichtung und den Gesamtcharakter der Veranstaltung hat.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 4 Entgelte und Gebühren

1. Die Veranstaltungsentgelte bzw. Prüfungsgebühren werden mit den jeweiligen Ausschreibungen bekannt gemacht.
2. Für das zu zahlende Entgelt bzw. die Gebühren ist der Status des Anmeldenden (Mitglied/Nichtmitglied im Zweckverband) zu Veranstaltungsbeginn entscheidend.

§ 5 Unterrichtsmittel

1. Die Seminar- und Lehrgangsentgelte beinhalten das zum jeweiligen Seminar bzw. Lehrgang gehörende Unterrichtsmaterial (Arbeitsblätter, Seminarberichte, Übersichten usw.) mit Ausnahme der „Sächsischen Lehrbriefe“, die gesondert zu vergüten sind.
2. Für S/W-Kopien wird ein Entgelt von 0,25 EUR pro Seite erhoben.
3. Das Entgelt für Beglaubigungen richtet sich nach den für Behörden im Freistaat Sachsen geltenden Vorschriften.

§ 6 Zahlung/Verzug/Aufrechnung mit Gegenforderungen

1. Entgelte und Gebühren (Prüfungsgebühren etc.) sind sofort fällig und innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum zu zahlen. Entgelte für Kopien können sofort bei Leistungserbringung verlangt werden.
2. Für Mahnungen wird ein Entgelt von 5,00 EUR pro Mahnung erhoben.
3. Ist das Veranstaltungsentgelt bis zum Veranstaltungsbeginn nicht beim SKSD eingegangen, kann dem/der Teilnehmer/-in die Teilnahme an der Veranstaltung verwehrt werden.
4. Der/Die Anmelder/-in kann gegen Forderungen des SKSD nur mit rechtskräftig festgestellten oder unbestrittenen Forderungen aufrechnen.
5. Während Verzug werden Zinsen entsprechend § 288 des Bürgerlichen Gesetzbuches berechnet.

§ 7 Urheberrechte

1. Sämtliche Veranstaltungsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und werden dem/der Teilnehmer/-in ausschließlich zur bestimmungsgemäßen Nutzung überlassen.
2. Die Veranstaltungsunterlagen dürfen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung des SKSD vervielfältigt oder anderweitig genutzt, insbesondere an Dritte weitergegeben, werden.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 8 Haftung des SKSD

1. Ansprüche auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des SKSD, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.
2. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet das SKSD ausschließlich auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
3. Die Einschränkungen des § 8 Ziff. 1 und 2 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des SKSD, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.
4. Die sich aus § 8 Ziff. 1 und 2 ergebenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht, soweit das SKSD eine Tatsache arglistig verschwiegen oder eine Garantie übernommen hat. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 9 Datenverarbeitung

Die Regelungen zur Verarbeitung personenbezogener Daten sind in der Datenschutzerklärung des SKSD niedergelegt, deren aktueller Stand auf der Homepage des SKSD, www.skzd.de, nachzulesen ist.

§ 10 Sonstiges

1. Sofern es sich bei dem/der Anmelder/-in um eine juristische Person des öffentlichen Rechts, um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder um einen Kaufmann handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis der Sitz des SKSD.
2. Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich. Anstelle der unwirksamen Punkte treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften, soweit dies nicht für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellt.

Anmeldung

Anmelden können Sie sich auf unserer Website www.sksd.de / [Alle Veranstaltungen](#).

Nutzen Sie als Fortbildungsbeauftragte/r einen Zugang auf unserer Website. Über diesen können Sie jederzeit Ihre Anmeldungen vornehmen bzw. Anmeldungen überprüfen, Teilnehmer/-innen stornieren oder austauschen.

Sie können auch per E-Mail an anmeldung@sksd.de oder den Informationsblättern zu den Lehrgängen unter Anerkennung der AGB anmelden.